

GETESTET

Gyrocopter
und Funcart

FLÜCHTLINGE

Jürgen Karall im
Expertengespräch

Stars schlagen auf

40 Jahre Stadt Oberpullendorf

schagerl depotverkauf

PARKETT 1a-Qualität

RIESEN AUSWAHL.
ca. 50.000 qm lagernd.
Parkettböden in 52 versch.
Holzarten in lackiert und
geölt erhältlich.

INNENTÜREN

**Top-Qualität
Top-Preis**

TERRASSENDIELEN

WPC lfm. € 3,90
Premium Qualität
Große Mengen lagernd!

schagerl depotverkauf, 2500 Baden, Gewerbestraße 2
(direkt im Gewerbepark Haidhof, nahe ÖAMTC-Testgelände, Autobahnabf. Traiskirchen)
Tel. 02252/206126, Mobil 0664/2242550, baden@depotverkauf.at, www.depotverkauf.at



**Kataloge gratis
anfordern!**

Alle Infos:
www.depotverkauf.at

GYROCOPTER-FLUG Von oben



Mehr Bilder auf



MITTELBURGENLAND/FERTÖSZENTMIKLÓS. Für einen atemberaubenden Rundflug über das Mittelburgenland überwand Tips Pannonische-Redakteur Michael J. Payer seine Höhenangst und stieg zu Pilot Christian Payer ins Gyrocopter-Cockpit.

Das Fliegen hat den Neutaler Christian Payer schon immer fasziniert. Den Flugschein hat der Technikinteressierte deshalb schon seit dem Jahr 2007 in der Tasche. „Motoren zu warten und zu reparieren ist eine große Leidenschaft von mir“, sagt Payer über seine Passion.

Cool mit dem Motorrad ange-reist, zeigt der Pilot stolz seinen eigenen Hangar am Meidl-Flugplatz im ungarischen Fertőszentmiklós. Von hier aus geht Christian Payer mit seinem Gyrocopter und einem Ultraleicht-Flugzeug

regelmäßig in die Luft. Rund 130 Flugstunden waren es bereits im Jahr 2015. Vor kurzem machte der Pilot noch den Flugraum über Italien unsicher. „Ein echter Traum“, schwärmt der Neu-

taler. Für einen Schnupper-Flug, den man jederzeit bei Christian Payer anmelden kann, stand diesmal Redakteur Michael J. Payer parat. Die Namensgleichheit sorgte beim Eintrag des Piloten

für Gelächter. „Ein Payer fliegt heute sicher“, scherzt Christian. Nach dem obligatorischen Check und einem Tankstopp rollen wir schon in Richtung Startbahn. Zwei Landungen anderer Gyrocopter abgewartet und schon kommt das „Go“ vom Tower. Sagenhaft schnell beschleunigt, erhebt sich das Fluggerät rasch in die Luft. Gleich bei der ersten Rechtskurve meldet sich der Magen. Nach kurzer Nachfrage vom Piloten „Alles Ok bei dir?“, bin ich noch beim Eingewöhnen. Ein paar Minuten später beginnt schon der Flugenuss!

Zielgerichtet steuern „Payer & Payer“ in Richtung Mittelburgenland – atemberaubende Aus-sichten inklusive. „Wie schnell können wir überhaupt fliegen“, frage ich nach vorne. „Ideal sind 120 km/h. Natürlich geht es auch schneller“, erklärt Pilot Payer und zeigt mir auf freier Fläche ein Adrenalin förderndes



Der Gyrocopter ist ein Tragschrauber und ähnelt in seiner Funktion einem Hubschrauber.



Ready for „take off“. Pannonische Tips-Redakteur Michael J. Payer begab sich mit Pilot Christian Payer und seinem Gyrocopter in die Luft.



Fotos: mjp

Manöver in Bodennähe. Mit Kamera und Handy bewaffnet, wird zunächst noch vorsichtig begonnen die Eindrücke festzuhalten. Total sicher festgeschnallt, wagt sich das Fotografieren allerdings schnell zum Genuss.

Im Mittelburgenland angekommen, geht es über Nikitsch, Klein- und Großwarasdorf für einige Runden über den gemeinsamen Heimatort Neutal. Die Menschen winken dem Gyrocopter zu, viel mehr Spaß macht es noch auf die Landschaft hinunterzublicken. Viele Dinge scheinen aus der Luft ganz anders. Es herrscht, trotz Motorengeräusches, eine ungewohnte, aber angenehme Entspannung. Auch wenn wir nicht über den Wolken waren, so muss die Freiheit hier oben wirklich grenzenlos sein. Rainhard Mey hat anscheinend nicht umsonst schon 1974 davon gesungen.

Trotz Vorwarnung, gibt es während des Fluges kaum spürbare Turbulenzen. „Im Winter ist das Fliegen schöner, dann ist die Luft

dicker“, erklärt Christian Payer die vermeintlichen Probleme mit der „dünnere“ an heißen Sommer-

tagen. Zurück führt die Flugroute über das Blaufränkischland. Auch von oben können die Weingärten

von Neckenmarkt, Horitschon und Deutschkreutz mit ihrer Schönheit glänzen. Kurz vor der Rückkehr kommt doch noch ein mulmiges Gefühl hoch. Irgendwie müssen wir schließlich landen. Gespannt entschieße ich mich das Manöver filmisch festzuhalten. Wie schon der 50-minütige Flug davor, ist auch die Landung perfekt. Sanft und kaum spürbar setzt der weiße Gyrocopter am Meidl-Flughafen wieder auf.

Fazit: Es hat schon Überwindung gekostet in ein offenes Fluggerät zu steigen. Angst ist aber fehl am Platz. Vielmehr sollte man die Aufmerksamkeit auf die vielen ungewohnten Eindrücke richten.

Wichtig: Unbedingt den Fotoapparat mitnehmen um die wunderschöne Landschaft einfangen zu können! ■



Eindrücke vom Rundflug über Horitschon (oben) und Neckenmarkt (unten)



KONTAKT & INFO

Schnupperflüge mit
Gyrocopter und Leichtflugzeug
Christian Payer 0699 183 325 27

kika **Leiner** EINRICHTUNGS ARCHITEKTEN

ZUHAUSE GEPLANT . ZUHAUSE GEKAUFT

Unsere Zukunft – einfach perfekt geplant!

Küchen- und Einrichtungsplanung **direkt zu Hause** – alles aus einer Hand.
Jetzt Termin sichern! www.einrichtungsbarchitekten.at oder 0800 / 20 44 20
(Mo – So von 8.00 bis 20.00 Uhr | gebührenfrei)

Alfred Dorfer & Florian Scheuba

„Ballverlust“

Fr/pe 20:00 **25.9.**

JAZZ & WEIN
Diez & vino

Fr/pe 20:00 **2.10.** **WEINGUT SCHIEFER**
Welgersdorf/Veleggaj

MUSIK/MUZIKA: **HUDAKI VILLAGE BAND**

KUGA www.kuga.at, office@kuga.at
02614/7001, 0664/963 66 22

REGIONALITÄT

Auf die Nuss gekommen: Ankauf in allen Bezirken des Burgenlandes

BURGENLAND. Christine Woinar ist seit fünf Jahren Geschäftsführerin der Genuss Region Mittelburgenländische Kaesten und Nuss. Die alljährliche Nussbörse und viele Anfragen von außerhalb, brachte die Idee ausgelöste Nüsse aus dem ganzen Burgenland anzukaufen.

von MICHAEL J. PAYER

Ausgelöste Walnüsse werden von der Genuss Region schon seit fünf Jahren angekauft und zu herrlichen Produkten verarbeitet. „Der Ankauf ist allerdings auf das Mittelburgenland beschränkt“, erklärt Christine Woinar. Auch die Menge ist mit ungefähr zwei Tonnen reguliert. Seit fast zwei Jahren bekommt Genuss Region-Geschäftsführerin Woinar immer wieder Anrufe von außerhalb des Mittelburgenlandes bezüglich des Ankaufes von Walnüssen. „Für die Genuss Region dürfen und können wir aber keine anderen Nüssen annehmen“, erzählt die Nuss-Liebhaberin.

Ein Umstand den Christine Woinar so nicht

länger ansehen will. Dafür ist ihr das „Produkt Nuss“ und ihre Herkunft zu wertvoll. „Die Österreicher wollen österreichische Nüsse, daher lohnt es sich etwas dafür zu tun“, sagt die Draßmarkterin.

Mit ihrer privaten Initiative „Bringt's eure ausgelösten Nuss!“ will Woinar als Privatperson den Menschen im Burgenland die Möglichkeit bieten ihre heimischen Walnüsse zu verkaufen. Dafür bietet Christine Woinar in (fast) allen Bezirken des Burgenlandes – das Mittelburgenland bleibt als Genuss Region unangetastet – Termine zum Sammeln der heimischen Kostbarkeit an. Dafür hat sich die Nuss-Expertin namhafte Partner mit ins (Nusschalen-)Boot geholt. „Schließlich kann ich ja nicht verlangen, dass alle Leute zu mir kommen. So kann ich mich an festgelegten Tagen bei meinen Partnern unterstellen und auf die aufgelösten Nüsse warten“, berichtet Woinar über ihr Vorhaben. Je nach Qualität wird dabei



Auf diese Tafeln zum Nuss-Ankauf von Christine Woinar sollte man achten.

sofort 4 bis 6 Euro/Kilogramm ausbezahlt. „Wir nehmen wirklich nur ausgelöste Nüsse, aber freuen uns natürlich auch über Raritäten wie zum Beispiel die rote

i TERMINE & INFO

Ausgelöste Nuss - Sammelorte jeweils von 10 bis 16 Uhr:

28. November 2015
„Winzer Domaine“ - Pöttelsdorf

12. Dezember 2015
„Xunder Xandl“ - Stegersbach

9. Jänner 2016
„Stekovic“ - Frauenkirchen

16. Jänner 2016
„Genussquelle Strohmayr“

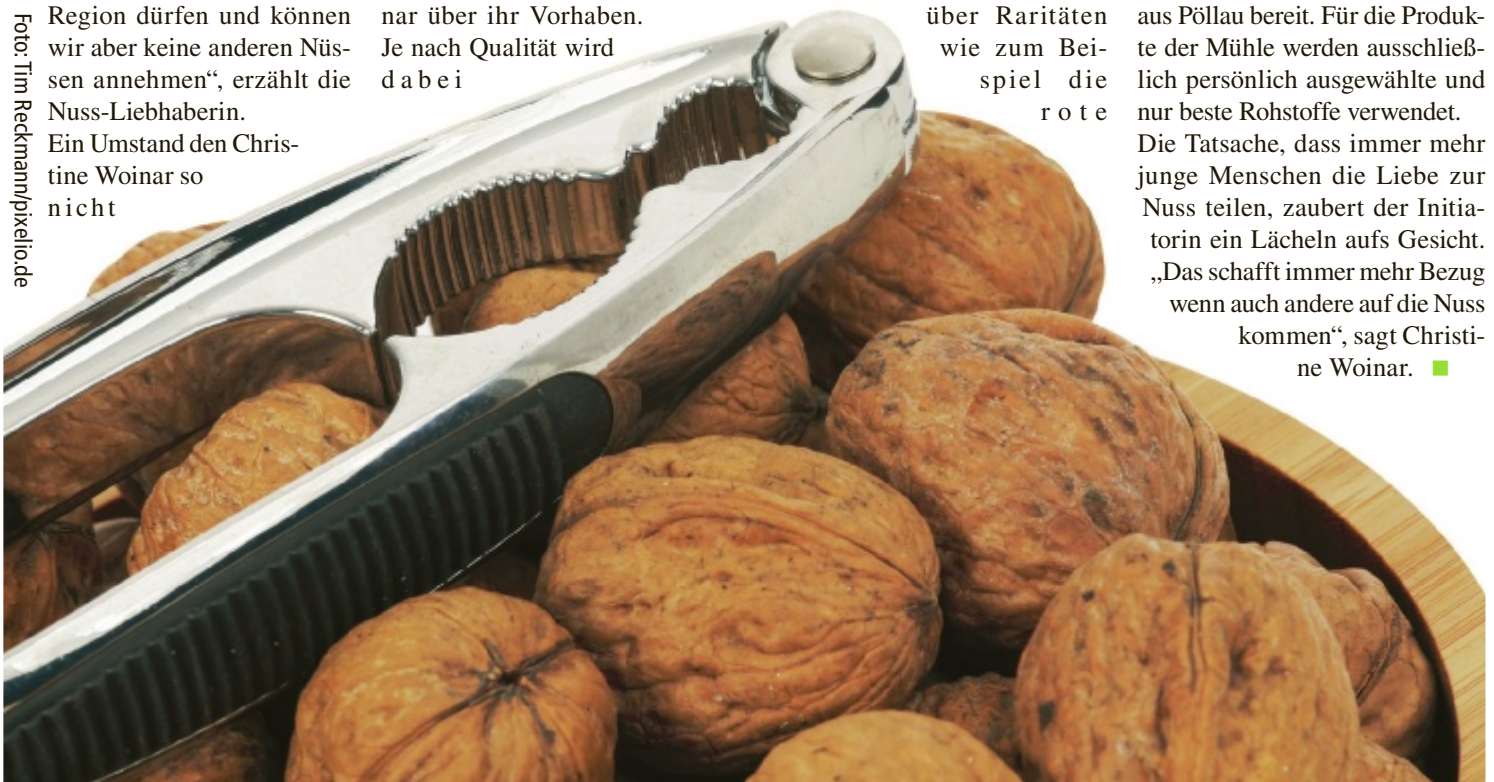
23. Jänner 2016
„Spiegel Pralinen“ - Bad Tatzmannsdorf

Schalenfrei in „Helle-Schöne“ und „Dunkle-Kleine“ sortiert wird sofort 4 bis 6 Euro bar ausbezahlt!

Christine Woinar, 0664/1920142

Nuss“, ist die Spannung von Woinar schon zu spüren. Als Abnehmer für die heimischen Nüsse steht die Ölmühle Fandler aus Pöllau bereit. Für die Produkte der Mühle werden ausschließlich persönlich ausgewählte und nur beste Rohstoffe verwendet. Die Tatsache, dass immer mehr junge Menschen die Liebe zur Nuss teilen, zaubert der Initiatorin ein Lächeln aufs Gesicht. „Das schafft immer mehr Bezug wenn auch andere auf die Nuss kommen“, sagt Christine Woinar. ■

Foto: Tim Reckmann/pixelio.de



!! Achtung Hausbesitzer !!

Ihr Haus und Ihre Gesundheit sind in **GEFAHR**, wenn Ihr Haus



von außen so aussieht



oder von innen so aussieht

Wie wirkt sich FEUCHTIGKEIT im Mauerwerk aus?

Das Raumklima im Haus verschlechtert sich dramatisch. Schimmel bildet sich an den Innenwänden. Farbe blättert ab, Putz bröckelt, und Sie müssen immer häufiger und immer teurer reparieren. Ihre Energiekosten steigen drastisch! **UND:**

Besonders schlimm für IHRE GESUNDHEIT:

SCHIMMEL KANN ALLE HAUSBEWohner KRANK MACHEN! Mögliche Auswirkungen: Kopfschmerzen, Migräne, Übelkeit, Allergien, Atemwegserkrankungen, u.v.a.m.

Das können wir für Sie tun:

Sie erhalten umfangreiches Informationsmaterial. Wir besuchen Sie auf Wunsch vor Ort und besichtigen den Schaden. Dabei erstellen wir ein maßgeschneidertes Lösungskonzept. Auf Wunsch erstellen wir Ihnen ein Angebot über die dauerhafte Behebung der Ursache zum Festpreis! Und das alles absolut **KOSTENLOS**.

WIR SIND FÜR SIE DA!

Bereits
über 20.000
Häuser im
ATG-Verfahren
sanziert
seit 1990!

Mo – Fr 8 – 17 Uhr

Sa 9 – 12 Uhr

**021 62/
6 55 99**

Wir haben die **DRINGENDE** Lösung **FÜR IHR HAUS:**



ATG Niederdruck-Injektion

Bevor Sie anstreichen oder verputzen, unbedingt die Trockenlegung von **ATG** im **Niederdruck-Injektionsverfahren** ausführen lassen.

ATG Feuchtigkeits-Abdichtung GmbH

2460 Bruck/Leitha • Raiffeisengürtel 62



0 21 62 / 6 55 99

supercapillarat@aol.com

www.atg-mauerwerks-trockenlegung.at

KOSTENLOSE INFO / BESICHTIGUNG



VERABSCHIEDUNG

Gemeinde verleiht erstmals Ehrenringe: Pfarrer freuen sich über Auszeichnung

FRANKENAU-UNTERPULLEN-DORF. Die Pfarrer Josef Kuzmits und Josip Sabolek wurden für ihre Verdienste um die Gemeinde jeweils mit dem Ehrenring ausgezeichnet.

Pfarrer Kuzmits verlässt nach zehnjähriger Tätigkeit die Pfarre Frankenau und beschreitet neue

Wege in der Diözese Eisenstadt. Sein neuer Tätigkeitsbereich umfasst die Leitung der kroatischen Sektion in der Diözese.

Pfarrer Josip Sabolek wurde für seine 24-jährige Tätigkeit um das Wohl der Pfarre Unterpullendorf mit den Filialen Klein- und Großmutschen, der Ehrenring der Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf verliehen. Herr Pfar-



Ortsvorsteher von Unterpullendorf Freddy Fellingner, Gemeindevorstand Mario Winhofer, Ortsvorsteher von Großmutschen Stefan Nemeth, Vizebürgermeister Paul Fercsak, Bischofsvikar Pater Stefan Vukits, Ehrenkonsistorialrat Pfarrer Josip Sabolek, Pfarrer von Unterpullendorf Vjekoslav Matic, Bürgermeister Anton Blazovich und die Ortsvorsteherin von Kleinmutschen Helene Fazekas (v.l.)



Vizebürgermeister Paul Fercsak, Pfarrer Josef Kuzmits und Bürgermeister Anton Blazovich bei der Verabschiedung und Übergabe des Ehrenringes

rer Sabolek tritt mit 1. September 2015 seinen wohlverdienten Ruhestand an. Aus diesem Anlass gratulierten ihm zahlreiche Priesterkollegen sowie die Vertreter der Diözese. Die anwesende Ortsbevölkerung sowie Ratsvikar Klaus Csenar bedankten sich für die langjährige Seelsorge beim scheidenden Ortspfarrer. Der Verleihung der Ehrenringe,

welche erstmalig in der Großgemeinde verliehen wurden, gingen einstimmige Gemeinderatsbeschlüsse voraus.

„Die Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf sowie die Pfarrgemeinderäte wünschen Pfarrer Josip Sabolek sowie Pfarrer Josef Kuzmits alles Gute, Erfolg und Gesundheit für ihre weiteren Lebenswege“, sagt Bürgermeister Anton Blazovich. ■

GENUSS MIT SONNE DRIN

MACHT GANZ BURGENLAND ZUM GENUSS.

www.burgenland-schmeckt.at

Wachsen mit Europa
DIESES PROJEKT WIRD VON BUND UND LAND BURGENLAND KOFINANZIERT.

burgenland
Die Sonnenseite Österreichs.

**GANS BURGENLAND
GENUSS FESTIVAL RUST**

9.–11. Oktober 2015

Regionale Gansfeste

- 3.–4. Oktober
Bad Tatzmannsdorf
- 10.–11. Oktober
Purbach am Neusiedler See
- 25. Oktober
VILA VITA Pannonia,
Pamhagen
- 7.–11. November
Markt St. Martin

Gans Burgenland 2015 mit allen Angeboten und Veranstaltungen auf burgenland-schmeckt.at

HOCHWERTIG

Das neue OberpullendorfBuch zeigt den Bezirk von seinen besten Seiten

BEZIRK OBERPULLENDORF.

Anfang Dezember bringt Tips ein neues Buch auf den Markt, das den Bezirk Oberpullendorf vielseitig beleuchtet und die Möglichkeiten in der Region aufzeigt.

„Das neue OberpullendorfBuch wird eine tolle Kombination aus Heimatbuch, Tourismus- und Ausflugsführer, Reise-, Gastro- und Shoppingguide sowie Freizeit-, Kultur- und Wirtschafts atlas und stellt so den Bezirk in seiner ganzen Vielfalt und Attraktivität dar“, gibt Tips-Geschäftsführer Josef Gruber einen ersten Ausblick auf die Neuerscheinung. Einheimische und Touristen sollen sich von



Das neue Buch von Tips zeigt, wie vielseitig der Bezirk ist.

dem Werk gleichermaßen angesprochen fühlen. „Ganz gleich ob ich einen Sonntagsausflug machen

will oder eine Kulturveranstaltung besuchen möchte, hier findet jeder die richtigen Anregungen“, ist er überzeugt.

Attraktive Gestaltung, handlich im Format

Tips brachte im Burgenland bereits die besten Seiten der Bezirke Eisenstadt-Umgebung und ganz aktuell Neusiedl am See auf den Markt, jetzt erhält auch der Bezirk Oberpullendorf eine image-trächtige und langlebige „Bezirks-Visitenkarte“. Das Format ist so ausgelegt, dass es eine attraktive Gestaltung zulässt, mit etwa 150 Seiten aber noch handlich genug, um überall hin mitgenommen zu werden. Auch beim Vertrieb setzt Tips-Chef Gruber auf ein neues

Konzept, um möglichst große Verbreitung zu erzielen. Unternehmen, die sich im Wirtschafts- oder Thementeil präsentieren, erhalten Bücher, die sie verkaufen können und so die eingesetzten Kosten wieder zurück erhalten. Zusätzlich wird das Buch auch im klassischen Handel erhältlich sein. Der Preis wird attraktiv mit unter zehn Euro angesetzt, die Gesamtauflage umfasst 12.000 Exemplare. Weitere Buchprojekte in den restlichen burgenländischen Bezirken sind bereits in Planung. ■



KONTAKT

Wollen auch Sie sich im Buch präsentieren? Kontaktieren Sie Elfriede Prikoszovits, 0664/9607034, e.prikoszovits@tips.at

Kreuzfahrten mit Reisebegleitung 2016

viele weitere Angebote auf www.kreuzfahrtprofi.at



powered by sagmeister-reisen

kreuzfahrtprofi.at

Stegersbach - Oberwart - Güssing - Rechnitz



Dubai, Oman & Bahrain	Karibik - Sonne, Sand, Meer	Karibik - Kleine Antillen	Traumhaftes Mittelmeer
19. - 29. Febr 2016 AIDastella Dubai, Muscat, Abu Dhabi, Bahrain, 3 Nächte 5*Hotel Ajman Kempinski in Dubai plus 3 Tage Badeaufenthalt ab € 1.770,- inkl. Flug & Reiseleitung	4. - 13. März 2016 MSC Divina Miami, Jamaika, Grand Cayman, Cozumel, Bahamas, plus 1 Übernachtung in Miami ab € 1.359,- inkl. Flug & Reiseleitung	5. - 21. März 2016 Celebrity Eclipse 1 Nacht in Florida, Miami, Aruba, Curacao, Bonaire, Barbados, St. Lucia, Antigua, ... neu: inklusive Getränkepaket ab € 2.490,- inkl. Flug & Reiseleitung	19. - 26. März 2016 Costa Diadema Savona, Marseille, Barcelona, Mallorca, Civitavecchia/Rom, La Spezia/Florenz Osterwoche! ab € 890,- inkl. Flug & Reiseleitung
Frühling auf den Kanaren	Griechische Inseln	Zauberhaftes Mittelmeer	Norwegen & Nordkap
5. - 16. April 2016 MSC Fantasia Genova, Barcelona, Casablanca, Teneriffa, Madeira, Malaga, Rom ab € 899,- inkl. Bus & Reiseleitung	8. - 15. Mai 2016 MSC Orchestra Venedig, Bari, Katakolon, Santorin, Piräus, Korfu, Kotor ab € 690,- inkl. Flug & Reiseleitung	4. - 11. Juni 2016 Costa Diadema Savona, Marseille, Barcelona, Mallorca, Civitavecchia/Rom, La Spezia/Florenz ab € 890,- inkl. Flug & Reiseleitung	4. - 15. Juli 2016 Costa Pacifica Hamburg, Alesund, Nordkap, Tromsø, Lofoten, Trondheim, Andalsnes, Bergen ab € 1.590,- inkl. Flug & Reiseleitung

ÜBERGABE

Einzigartiges Messkleid aus Seide für die Passionsspiele in Kirchschlag

LANGHECK. Für die Kirchschlager Passionsspiele 2015 hatte Otto Piplits, Pfarrer und Dechant von Kirchschlag, den Wunsch, ein spezielles Messkleid anfertigen zu lassen. Durch die langjährige Zusammenarbeit mit Marita Makowitschka war schnell eine Künstlerin zur Umsetzung gefunden. Als Grundlage diente die grafische Umsetzung der Passionsspiele-Einladung von Tanja Peklar-Zarka. „Aufgrund des guten Gelingens war dies auch Basis für das Motiv auf dem Messgewand“, erklärt Marita Makowitschka.

Die Umsetzung des somit vorgegeben Motivs auf dem Werkstück wurde in jener der Künstlerin, Makowitschka Marita, eigenen

Art vorgenommen, sodass ein handbemaltes Unikat entstand. Das Messkleid besteht aus Dupion-Seide und wurde mit Metall-



Die Einladung diente als Vorlage.

plättchen von Swarovski veredelt. Die Übergabe des einzigartigen Messgewandes an Pfarrer Piplits fand im Atelier in Langeck



Zufriedene Gesichter bei Künstlerin Makowitschka und Pfarrer Otto Piplits

statt - die Erstvorstellung erfolgte bereits im Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche Kirchschlag/Bucklige Welt. ■



CHOISE
Mode für jeden Anlass

CHIC-OLÁ
Mode für jedes Alter, Gr. 36-50

Die neue Herbstmode genießen!

- 20 % AUF DIE KOLLEKTION
BEI DER LANGEN EINKAUFNACHT AM 4. 9.

Hauptstraße 26, 7000 Eisenstadt
Tel. 02682 / 616 29, 0664 / 280 28 23
Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-17 Uhr

Schloßweg 1, 7301 Deutschkreutz
Tel. 02613 / 892 65, 0664 / 160 44 04
Mo.-Fr. 9-12, 15-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr
www.mode-schikola.at

TAGE DER OFFENEN TÜR

am 12. und 13. September 2015

Sternvilla

WEGE ZUM WOHLGEFÜHL

Bad Tatzmannsdorf
Bahnhofweg
T: 0664-88 656 700
www.sternvilla.com

SPENDENÜBERGABE

Benefizschießen für den guten Zweck: 2000 Euro für Verein Cassandra

MARKT SANKT MARTIN. Nach einem Benefizschießen am Pauliberg kamen 2000 Euro an Spendengeldern für den Verein Cassandra „Therapeutisches Reiten und Voltigieren“ zusammen.

Das traditionelle Benefizschießen im Steinbruch wurde von den Jagdpächtern des Pauliberges, Friedrich Frey, Dieter Thiem, und Erich Ulrichshofer organisiert. 32 Schützen und zahlreiche helfende Hände waren beim erfolgreichen Event anwesend. Der Gewinn wurde heute dem Verein Cassandra mit Obfrau Ulrike Dorner an der Spitze zur Verfügung gestellt. ■



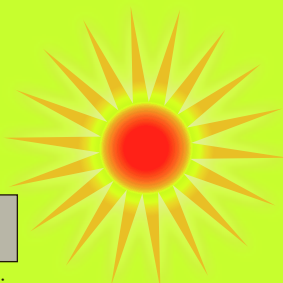
Rudolf Manninger, Dieter Thiem, Erich Ulrichshofer, Uli Dorner, Heidi Gullner, Friedrich Frey und Hannes Jakob (v.l.)



Anika W. aus Riedlingsdorf -
Durchfall, Bauchweh

Durch meine Tante und ein Inserat in der Zeitung bin ich zu Biosonie Bioresonanz Irene gekommen. Schon längere Zeit litt ich so stark unter Durchfall, dass ich mich nicht mehr traute, Essen zu gehen oder überhaupt etwas zu essen, weil ich gleich danach zur Toilette musste. Bei Biosonie Bioresonanz Irene wurden energetisch belastende Allergene wie Candida ausgetestet und ausgeleitet. Energetische Blockaden und Narbenstörfelder wurden harmonisiert und mein Immunsystem sowie meine Selbstheilungskräfte aktiviert.

Bereits nach der ersten Sitzung war der Durchfall wesentlich besser und ich fühlte mich sehr gut. Heute, nach 6 Sitzungen und der streng eingehaltenen „Diät“ fühle ich mich wie ein neuer Mensch und habe neue Lebensqualität.



Biosonie

Bioresonanz Irene

03174 / 43 100 oder 0664 / 410 7 410



Energetische Hilfestellung bei

- ★ Allergien
- ★ Neurodermitis, Hautausschlägen
- ★ Asthma, Heuschnupfen
- ★ Entzündungen
- ★ Rheuma
- ★ Migräne und andere Schmerzen
- ★ Darmproblemen (Verstopfung, etc.)
- ★ Gewichtsreduktion

Informieren Sie sich auf unserer Homepage -
dort gibt es einen interessanten
Kundeninformationsfilm.

www.biosonie.at

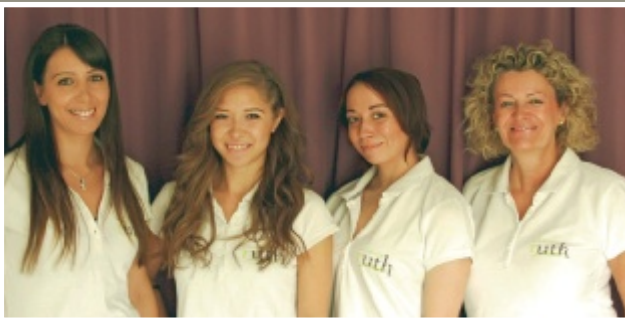
8X in Österreich

Birkfeld
Unterwart
Gleisdorf
Feldbach
Graz
Oberaich
Mürzzuschlag
Völs / Innsbruck





Jubiläums-Wallfahrt Die 30. Mariazell - Wallfahrt von Pilgern der Pfarre Raiding und Freunden dauerte vom 11. bis 15. August 2015. Ausgehend von Raiding über Warth, dem Weichtalhaus und Neuwald wurde nach dreieinhalb Tagen und 133 Kilometern Mariazell erreicht und in die Basilika eingezogen. Begrüßt wurde die Gruppe vor Ort von Pater Superior Karl Schauer.



kosmetik
ruth

Weppersdorf · Tel: 02618 3222 · www.kosmetikruth.at/aktuell

 Find us on Facebook

Exklusiv im Oktober

**-10 % auf Mikrodermabrasion,
Mesoporation und
Pflegeprodukte für zu Hause**



KOLLARITS
ZÄUNE · TORE · BALKONE
CARPORTS · TERRASSENDÄCHER
ALUMINIUM & EDELSTAHL
www.aluzaeune-kollarits.at

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Für Speis und Trank ist gesorgt!**

HAUSMESSE in: **7344 STOOB**, Waldgasse 1a / **3500 KREMS**, Gewerbeparkstraße 6 / **2201 HAGENBRUNN**, Industriestraße 7

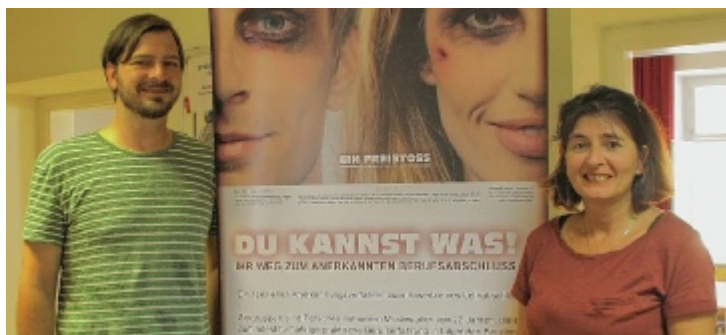
BERUFSABSCHLUSS

Dank „Du kannst was“ besser für den Arbeitsmarkt gerüstet

BURGENLAND. Für Menschen, die zwar über Berufserfahrung, aber über keinen formalen Abschluss in ihrem Berufsfeld verfügen, gibt es das Projekt „Du kannst was!“, getragen von VHS, AK, WK und Land Burgenland. Dabei können sich die Teilnehmer ihre in der Berufspraxis erlangten Fähigkeiten anerkennen lassen und einen Berufsabschluss nachholen. Eveline Rauchbauer (48) und Philip Marinics (30) haben diesen Weg eingeschlagen. Tips sprach mit ihnen über ihre Beweggründe.

Tips: Was ist und war Ihre Motivation, im Rahmen des Projekts „Du kannst was!“ den Berufsabschluss nachzuholen?

Eveline Rauchbauer: Ursprünglich habe ich Kürschner gelernt, aber als Kürschner findet man heute ganz selten einen Job. Ich war dann lange in einem großen Möbelhaus, also im Einzelhandel tätig und möchte jetzt wieder in den Verkauf einsteigen. Für den Wiedereinstieg ist es mir wichtig, den Berufsabschluss zu haben, was ich jetzt auch mit Auszeichnung geschafft habe. Es ist auch eine finanzielle Frage, weil man mit dem Abschluss



Eveline Rauchbauer und Philip Marinics wollen mit Hilfe des Projekts „Du kannst was!“ durchstarten.

Foto: Christoph Breitenfelder

bessere Verdienstmöglichkeiten hat.

Philip Marinics: Ich habe das Anerkennungsverfahren jetzt noch vor mir. Ich habe eigentlich einen HTL-Abschluss und war danach bei vielen Firmen. Allerdings habe ich bemerkt, dass mir die Büroarbeit nicht so liegt. So habe ich bei meinem Schwiegervater in den Sommerferien ausgeholfen und bin in das Berufsfeld Tischler und Bodenleger eingestiegen. Meine Motivation ist, eine zusätzliche Ausbildung zu haben und außerdem geht es auch um eine Betriebsübernahme. Mein Schwiegervater geht nächstes Jahr in Pension. Ich brauche den Lehrabschluss, um den Betrieb übernehmen zu können.

Tips: Die Lage am Arbeitsmarkt ist angespannt. Sehen Sie sich durch das Projekt „Du kannst was!“ besser für den Arbeitsmarkt gerüstet?

Marinics: Auf jeden Fall. Ich denke mir, wenn man ein Handwerk kann, dann kann man sich zumindest noch selbstständig machen, wenn man so keine Arbeit findet. Und diese Chance wird mir der Berufsabschluss bringen.

Rauchbauer: Ich versuche jetzt wieder in den Verkauf einzusteigen und bin gerade dabei, Bewerbungen zu schreiben. Mit dem Berufsabschluss bin ich guter Dinge, jetzt eine passende Stelle zu finden.

Tips: Was würden Sie Menschen

mit auf den Weg geben, die sich überlegen, den Berufsabschluss nachzuholen?

Rauchbauer: Ich würde ihnen sagen, dass sie es auf jeden Fall machen sollen. Was man gelernt hat, kann einem keiner mehr nehmen. Es ist schon einmal der erste Schritt, denn wenn man nur zu Hause sitzt und wartet, wird das nichts werden.

Marinics: Ich habe das Anerkennungsverfahren zwar noch nicht gemacht, aber ich würde es jedem empfehlen. Je mehr Ausbildungen man hat, desto mehr weiß man und desto leichter findet man wieder einen Job.

Tips: Frau Rauchbauer, was erhoffen Sie sich jetzt konkret von der Zukunft, nachdem Sie Ihren Abschluss erfolgreich gemacht haben?

Rauchbauer: Ich erhoffe mir, einen guten Job zu bekommen und überlege, vielleicht auch noch die Matura nachzuholen. ■



INFOS

Bgld. Volkshochschulen - Nord:
Belinda Pinter: 02682/61363-18

Bgld. Volkshochschulen - Süd:
Stefanie Moor: 03352/34525-22

ERÖFFNUNG nach
GESCHÄFTSUMBAU!
AKTION

am 4. und 5. September 2015

– 10 % auf alle Schuhe
(ausgenommen reduzierte Ware)



www.schuh-hauser.at

Orthopädieschuhtechnik

**Schuhhaus
HAUSER**

7373 Piringsdorf · Graben 5 · Tel. 02616 / 8737

JUBILÄUM

Die Feuerwehr Kroatisch Minihof feierte ihr 125-jähriges Bestehen

KROATISCH MINIHOF. Anlässlich des 125-jährigen Bestehens lud die Freiwillige Feuerwehr zum Festakt. Kommandant Thomas Buzanich verdeutlichte in seiner Rede warum die Organisation Feuerwehr so wichtig

ist, und konnte anhand der alten Gerätschaften die Geschichte verdeutlichen. Zum Jubiläum wurde eine Keramiktafel präsentiert, welche künftig auf dem Feuerwehrhaus als Erinnerung aufgehängt wird. Neben den

zahlreichen Auszeichnungen einiger anwesenden Florianis aus dem Abschnitt VII wurde auch den ehemaligen Kommandanten für ihren Einsatz und die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen gedankt. Des

Weiteren wurde den Patinnen der diversen Gerätschaften für ihre Unterstützung gedankt. Der Festakt fand einen gebührenden Abschluss beim gemütlichen Feiern im Festzelt mit der Gruppe PAX. ■



Den ehemaligen Kommandanten wurde für ihr Engagement gedankt.



Thomas Buzanich mit den Patinnen der Gerätschaften

Fotos: Buzanich

KINDERFREUNDE

Ferien zu hause: Abwechslung und Spaß für Weppersdorfer Kinder

WEPERSDORF. Die Kinderfreunde Burgenland veranstalteten im Hort der Volksschule Weppersdorf zum zweiten Mal das Projekt „Ferien zu hause“. Die drei abwechslungsreichen Wochen erzeugten bei den Kin-

dern im Alter von sechs bis zwölf Jahren echte Begeisterung. Unter der Leitung von Marlen Piniel und Sarah Bendl wurden Ausflüge zur Freiwilligen Feuerwehr Weppersdorf, zum Samariterbund, zum Hof Sonnenweide und in das

Schwimmbad organisiert. Außerdem durften die Kinder basteln, spielen, backen und kochen. Kinderfreunde Burgenland Geschäftsführerin Alexandra Bayer schaute ebenfalls in Weppersdorf vorbei und brachte den Spielbus

und die Hüpfburg mit. Auch für den Sommer 2016 ist wieder eine abwechslungsreiche Ferienbetreuung geplant. Neben den Weppersdorfer Kids dürfen Kinder aus den Nachbargemeinden natürlich daran ebenfalls teilnehmen. ■



Spiel und Spaß stand bei „Ferien zu hause“ im Vordergrund. Die Weppersdorfer Kinder konnten sich richtig austoben und erlebten ereignisreiche Ausflüge.

LESERFOTO DER WOCHE



Kroatien-Ausflug

Kurzurlaub Die Theatergruppe Nikitsch verbrachte ihren jährlichen Ausflug vom 13. bis 18. August in Crikvenica/Kroatien. Am Foto mit dabei waren Stefan, Rudi, Martin, Marijana, Benni, Peter, Justi, Verena und Bernadetta (v.l.)



Ausflug Die FF Kobersdorf besuchte diesen Sommer die Freunde in Jahrsdorf Mittelfranken. Bereits zwei Mal gastierte die Blasmusikkapelle Jahrsdorf in Kobersdorf, so war es eine Selbstverständlichkeit einen Gegenbesuch abzustatten.

DU KANNST WAS!

IHR WEG ZUM ANERKANNTEN BERUFSABSCHLUSS

Sie verfügen in Ihrem derzeitigen Berufsfeld über keinen formalen Berufsabschluss. Erwerben Sie durch ein kostenloses Anerkennungsverfahren und ergänzende Weiterbildungen Ihren Lehrabschluss!

Infoabende: Eisenstadt - 29.09. & Oberwart - 30.09.

Hotline 0664 - 4 500 501 www.dukannstwas-bgld.at



Unterwegs „Auf in den Wallfahrtsort Maria Rattersdorf“, hieß es für fünf Bewohnerinnen des SeneCura Sozialzentrums Nikitsch kürzlich. Gemeinsam mit Mitarbeiterinnen des Sozialzentrums und Ehrenamtlichen verbrachten die Seniorinnen einen traumhaften Pilgertag. Im Zuge der Aktion Jahreswunsch trafen sie dann auch den Pfarrer und freuten sich über eine traditionelle kroatische Messe.



Unser Reisetipp von Eva Eckhardt, Büroleiterin:



Ägypten | El Gouna Steigenberger Golf Resort *****

Die traumhafte Lage inmitten eines Golfplatzes und trotzdem direkt am Lagunenstrand

1Woche im Doppelzimmer Gartenseite mit Halbpension inkl. Flug ab/bis Wien und Transfers

Pauschalpreise pro Person ab/bis Wien:

10.09.2015	€ 642,-	01.10.2015	€ 670,-
08.10.2015	€ 636,-	22.10.2015	€ 685,-
01.11.2015	€ 646,-	08.11.2015	€ 646,-

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Ihr Team von Blaguss Touristik

7350 Oberpullendorf, Wienerstr. 26; Tel: 02612/42595-0
oberpullendorf@blaguss.at

DEUTSCHKREUTZ

>> **GEBURTEN:** Konstantin, Eltern: Carmen und Andreas Deuschl; Noel, Eltern: Ildikó und Jozef Balogh;

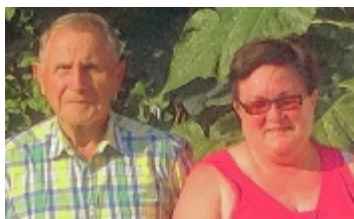
>> **HOCHZEITEN:** Corina Gansrigler und Mario Maurer; Marie Theres Patronovits und Roman Kancz; Karin Gartner und Markus Brückl; Andrea Zottl und René Fuchs; Manuela Fichtinger und Andreas Brunner; Beate Lang und Robert Heindl; Katrin Eckhardt und Andreas Köllly; Claudia Matzinger und Stefan Orivovics;



>> **GEBURTSTAG:** Regina Szabo (90);

>> **GEBURTSTAGE:** Rosina Neubauer (96); Maria Neubauer (95); Johann Reischl (93); Rosa Schöller (92); Emma Wiedeschitz (92); Maria Gugler (90); Maria Heinrich (90); Anna Weselovsky (85); Johanna Böhm (85); Eva Reumann (85); Maria Pingitzer (80); Dorin Tarita (80); Erich Fuchs (75); Helga Weber (75); Rudolf Artner (75); Helga Widermann (75); Irmgard Kovacs (75); Susanna Putz (75); Rudolf Piller (75); Helmut Hufnagl (70); Josef Erlinger (70); Josef Kirnbauer (70); Johann Heinrich (65); Ingrid Grubanovits (65); Katharina Schöller (60); Maria Leidl (60); Eveline Zaglitsch (60); Eva Felder (60); Heinz Schliber (60); Luzia Böhm (60); Johann Schwarz (60); Peter Heiling (60); Matthias Neuhold (55); Elfriede Kovacs (55); Josef Kovacs (55); Theresia Sauer (55); Bernhard Ernst (55); Michaela Maierhofer (55); Wolfgang Reisner (55); Alfred Schikola (55); Maria Hofstädter (55); Gabriele Klaus (50); Andreas Kunagl (50); Beate Kallinger (50); Irmgard Salzer (50); Georg Hahn (50); Martin Steif (50); Susanne Reiter (50); Elisabeth Nowak (50); Maria Furtner (50); Beate Strehn (50); Paul Aminger (50);

>> **SILBERNE HOCHZEITEN:** Ingrid und Claus Hallwachs; Maria und Josef Reumann; Johanna und Reinhold Prunner;



>> **GOLDENE HOCHZEIT:** Maria und Valentin Reumann;



>> **GOLDENE HOCHZEIT:** Gertrude und Josef Hofer;



>> **GOLDENE HOCHZEIT:** Maria und Adalbert Csacinovits;

>> **GOLDENE HOCHZEITEN:** Theresia und Josef Glöckl; Susanna und Josef Dörner; Theresia und Alfred Strauss; >> **STERBEFÄLLE:** Maria Illy verstarb im 82. Lebensjahr; Anton Reumann verstarb im 91. Lebensjahr; Paul Böhm verstarb im 88. Lebensjahr; Maria Glöckl verstarb im 85. Lebensjahr; Stefan Hampel verstarb im 85. Lebensjahr; Josef Winkler verstarb im 66. Lebensjahr; Maria Neuhold verstarb im 96. Lebensjahr; Gregor Wiedeschitz verstarb im 90. Lebensjahr; Johann Schöller verstarb im 69. Lebensjahr;

DRASSMARKT

>> **GEBURT:** Anna, Eltern: Elisabeth und Manfred Treiber;



>> **DIPLOM:** Ramona Pfneiszl, Kolleg für Sozialpädagogik;



>> **GEBURTSTAG:** Anna Kreitschitz (90);



>> **GOLDENE HOCHZEIT:** Helga und Anton Lipkovich;

>> **STERBEFÄLLE:** Elisabeth Schneider verstarb im 82. Lebensjahr; Konrad Wiedenhofer verstarb im 79. Lebensjahr; Theresia Steiner verstarb im 96. Lebensjahr;

FRANKENAU

>> **GEBURT:** Jeremy, Eltern: Claudia Schlögl-Wandl und Jörg Wandl;



>> **GEBURTSTAG:** Adolf Zoncsich (85);



>> **GEBURTSTAG:** Maria Blazovich (80);



>> **GEBURTSTAG:** Martin Kanz (80);



>> **GEBURTSTAG:** Josef Kuzmits (50);

>> **GEBURTSTAGE:** Maria Bubits (92); Martin Kanz (80); Gabriella Fermüller (70); Bubich Teresa (60); Dzemila Velic (60); Brigitta Szalai (55); Stefan Fercsak (55); Franz Dörner (50); Josef Kuzmits (50); Herbert Starek (50); Gertraud Kallinger (50); >> **STERBEFALL:** Marvin Pasteka verstarb im 22. Lebensjahr;

GROSSMUTSCHEN



>> **GEBURTSTAG:** Franziska Vukovich (80);

>> **STERBEFALL:** Margarete Karetta verstarb im 63. Lebensjahr;

KARL



>> **DIAMANTENE HOCHZEIT:** Rosina und Josef Kallinger;

>> **STERBEFALL:** Ernst Schedl verstarb im 79. Lebensjahr;

KLEINMUTSCHEN

>> **GEBURTSTAGE:** Stefan Schattovich (80); Norbert Hackauf (70);

KROATISCH GERESDORF



>> **GEBURTSTAG:** Stefan Horvath (70);

NEUTAL

>> **GEBURTEN:** Marlene, Eltern: Katharina und David Kappel; Tiara, Eltern: Veronika Zilkova und Andreas Hafenscher; Nico, Eltern: Lisa und Thomas Feymann;



>> **GEBURTSTAG:** Karoline Seiden-schmidt (80);



>> **GEBURTSTAG:** Gerhard Baumann (80);



>> **GEBURTSTAG:** Theresia Bayer (75);



>> **GEBURTSTAG:** Johann Wegscheidler (75);



>> **GEBURTSTAG:** Franz Kollarits (65);



>> **GEBURTSTAG:** Franz Eigner (65);



>> **GEBURTSTAG:** Maria Koth (60);

>> **STERBEFÄLLE:** Josef Dominkovits verstarb im 88. Lebensjahr; Margarete Grössing verstarb im 56. Lebensjahr;

OBERPETERSDORF



>> **GEBURTSTAG:** Wilma Zweiler (75);

UNTERPULLENDORF

>> **GEBURTSTAGE:** Elisabeth Perkovits (91); Maria Kodnar (93); Paul Strachota (80); Elfriede Krismanich (75); Franz Karazman (70); Helga Jambrits (60); Herman Jurja (60); Helga Schattovich (60); Melitta Scheder (60); Helene Zeichmann (50);

>> **SILBERNE HOCHZEIT:** Andrea und Johann Mörk; >> **STERBEFÄLLE:** Peter Rotter verstarb im 92. Lebensjahr; Johann Csenar verstarb im 81. Lebensjahr; Barbara Jambrits verstarb im 92. Lebensjahr.

Pilgersdorf

Fläche: 43,87 km²
Höhe: 375 m
Einwohner: 1663
Ortsteile: Bubendorf
 Deutsch Gerisdorf
 Kogl
 Salmannsdorf
 Steinbach
 Lebenbrunn

Bürgermeister:
 Ewald Bürger (ÖVP)

Homepage:
www.pilgersdorf.at

FEUERWEHRÜBUNG

Biogasanlage in Flammen

PILGERSDORF. Die Übungsannahme für einen Abschnittsalarm im Abschnitt 6 war ein wirklich dramatischer: Ein technischer Defekt an der Elektroinstallation führte zu einer Gasexplosion in der Biogasanlage in Pilgersdorf.

Innerhalb kürzester Zeit wurden alle Wehren der Gemeinde Pilgersdorf und Unterrabnitz via Funk zur Abschnittsübung nachalarmiert. Am Übungsobjekt eingetroffen mussten zwei Zubringleitungen vom Bach aufgebaut, ein Atemschutzsammelplatz installiert und ein umfassender Außen- und Innenangriff vorgenommen werden. Besonderes Augenmerk legte Abschnittskommandant ABI Josef Weber diesmal auf den Aufbau



Übungsleiter HBI Bernhard Reisner

Foto: BFKDO OBERPULLENDORF

der Einsatzleitung und der Absicherung der Einsatzstelle, da die Bundesstraße B55 zweimal gequert werden musste. Nach einer arbeitsreichen Stunde waren alle Übungsszenarien an der Biogasanlage abgearbeitet und die anwesenden Übungsbeobachter BR Kurt Kappel, Vizebürgermeister Walter Heissenberger und Josef Thurner konnten den 124 anwesenden Feuerwehrmitgliedern und sechs Mitarbeitern des Roten Kreuzes bei der Nachbesprechung ein gutes Zeugnis ausstellen.

Um den für die Abschnittsübung in Pilgersdorf benötigten Atemschutzeinsatz so real wie möglich zu gestalten, wurden die „Feinddarsteller“ wirklichkeitsnah geschminkt. Nur so kann der Ernstfall detailgetreu simuliert werden. ■



Abschnittsübung Auch der Atemschutztrupp aus Salmannsdorf war bei der Abschnittsübung an der Biogasanlage in Pilgersdorf beteiligt und trat in voller Montur besonders imposant in Erscheinung. Die Verantwortlichen waren mit den Leistungen aller beteiligten Wehren sehr zufrieden. Foto: Bfkdo Oberpullendorf

* ADEG BÖHM



Wenns was zum Feiern gibt ...



UNSERE SERVICELEISTUNGEN:

- Feinkost- und Plattenservice
- Feste- und Partyservice
- Geschenkkörbe, -gutscheine
- Geschenke verpacken
- Hauszustellung
- Jausen- und Cafecke
- Heiße Theke
- Bankomat
- Tabak-Trafik mit Automat

Piringsdorf, Bundesstr. 27, 02616-81038 | Pilgersdorf, Günserstr. 4, 02616-7729

Bela

Maler &
 Bodenverlegermeister

7441 Pilgersdorf Günserstraße 51
 Tel. und Fax 02616/76 93
 Mobil 0664 307 07 08
info@bela.co.at

www.bela.co.at

Tim Reckmann / FotoDB.de

40 Jahre Stadt Oberpullendorf

Oberpullendorf

Fläche: 12,64 km²
Höhe: 243 m
Einwohner: 3171

Bürgermeister:
Rudi Geißler (ÖVP)

Homepage:
www.oberpullendorf.at



Österreichische Meisterschaften Vom 5. bis 11. September 2015 werden in Oberpullendorf zum bereits 7. Mal die Tennis Staatsmeisterschaften ausgetragen. Mit insgesamt 24.000 Euro wird diesmal ein Rekord-Preisgeld an die Teilnehmer ausbezahlt. Allein auf die Sieger bei Damen und Herren wartet jeweils ein 4000-Euro-Gewinn. Unter dem Motto „Erlebe die Tennisstars hautnah“ warten auch wieder einige attraktive Zuseher-Aktionen.

TENNIS STAATSMEISTERSCHAFTEN

Spiel, Satz und Sieg für Spieler, Promis und Zuseher

OBERPULLENDORF. Sieben in einer Reihe – so könnte man die Österreichischen Tennis Meisterschaften nennen, wenn sie vom 4. bis 11. September 2015 im Sporthotel Kurz über die Bühne gehen.

von MICHAEL J. PAYER

Im siebenten Jahr hintereinander werden sich die besten Österreichischen Tennisspieler auf der Anlage vom Sporthotel Kurz messen. „Wir haben uns bemüht, das Turnier noch attraktiver zu gestalten“, versichert Hausherr Günter Kurz. Die berühmte Players-Party mit Poker-Turnier und ein Rekord-Preisgeld von insgesamt 24.000 Euro lassen für die Akteure auf den Plätzen



Ballkinder und Spieler fühlen sich in Oberpullendorf bestens betreut.

keine Wünsche offen. Auch auf die Tennis-Fans auf den Rängen wurde nicht vergessen. Aktionen wie freier Eintritt an allen Turniertagen, eine Gratis-Tombola und Gratis-Snack und Getränk

am Finaltag lassen keine Wünsche offen. Das 4. Charity Doppel-Turnier von Landeshauptmann Hans Niessl am Finaltag rundet das österreichische Tennis-Spektakel ab. ■

i ALLES IM BLICK

Österr. Staatsmeisterschaften Allgemeine Klasse - Kat.I vom 5. bis 11. September 2015

Qualifikation:

5. und 6. September 2015

Hauptbewerb:

7. bis 11. September 2015

Playersparty:

7. September 2015 mit Buffet, Drinks, Musik und Pokerturnier

Viertelfinale:

9. September 2015 ab 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr auf zwei Plätzen

Semifinale:

10. September ab 10.00 Uhr im 2-Stundentakt

Charity Doppel Tennisturnier:

11. September 2015 von 12.00 bis 14.30 Uhr

Finalspiele:

11. September 2015
Damen ab 14.30 Uhr,
Herren nicht vor 16.30 Uhr

FREIER EINTRITT AN ALLEN TURNIERTAGEN!
www.kurz.cc/oberpullendorf/tennis/oems-2015-ak/



OBER
PULLEN
DORF

40 JAHRE
STADT
1975 - 2015

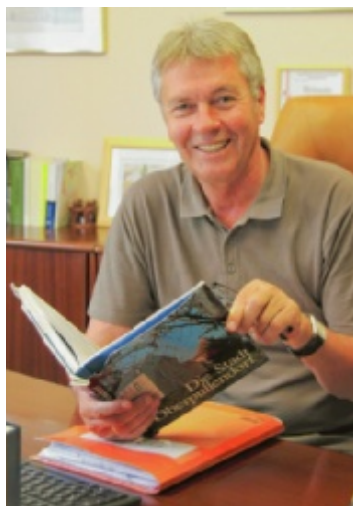
FESTTAGE

Oberpullendorf-Jubiläum: 40 Jahre Stadterhebung

OBERPULLENDORF. Vier Jahrzehnte Stadt Oberpullendorf ist wahrlich ein Grund zum Feiern. Der Bezirksvorort hat ein umfangreiches Programm für die großen Festtage zusammengestellt. Tips Pannonische nutzt das Jubiläum, um mit Bürgermeister Rudi Geißler (ÖVP) über die Entwicklung der Stadt zu sprechen.

40 Jahre Stadt Oberpullendorf – wie kann man die Entwicklung rückblickend zusammenfassen?

Rudi Geißler: Unsere Stadt hat auf mehreren Ebenen eine gesunde Entwicklung genommen. Allein die Einwohnerzahl ist seit 1975 um fast 1000 Menschen auf 3.171 gestiegen. Damit sind wir erstmals die größte Gemeinde des Mittelburgenlandes und bieten mit ungefähr 3600 Arbeitsplätzen seit vielen Jahren mehr Jobs als Einwohner.



Bürgermeister Rudi Geißler freut sich auf ein gelungenes Fest. Foto: mjp

Welchen Stellenwert haben Wirtschaft, Kultur und Bildung?

Geißler: Alle drei Themen hatten immer einen immens hohen Stellenwert. Rund 300 Gewerbeberechtigungen zeugen von einem wirtschaftlich umfangreichen Branchen- und Betriebsmix. Im Bereich Kultur und Bil-

dung gab es in den vergangenen Jahren immer wieder sensationelle Weiterentwicklungen.

Was bedeutet „40 Jahre Stadterhebung“ für Sie persönlich?

Geißler: 40 Jahre Stadterhebung ist wahrlich ein Grund zu feiern. Und das nicht nur für die offiziell Verantwortlichen, sondern für die ganze Bevölkerung. Zu unserem großen Fest sind selbstverständlich auch alle Menschen aus den umliegenden Bezirken eingeladen um sich mit uns gemeinsam zu freuen.

Wagen wir einen Blick in die Zukunft. In zehn Jahren steht ja auch ein anderes Jubiläum an.

Geißler: Wenn wir 50 Jahre Stadterhebung feiern, dann ist das auch gleichzeitig 800 Jahre erste urkundliche Erwähnung. Oberpullendorf ist also ein geschichtsträchtiger Ort mit einer großen Zukunft. ■ Anzeige

i

40 JAHRE STADT OP

im Festzelt am Hauptplatz

Donnerstag, 10.09.2015

PULLENALE

19.00 Uhr Eröffnung der Pullenale und der Festtage

Konzert Barbara Helfgott & Rondo Vienna, Festsaal Rathaus

Freitag, 11.09.2015

GENUSSFEST

10.00 Uhr Kindergartenvorführungen

10.30 Uhr Zauberer
Volksschule präsentiert T-Shirts und Gesangsdarbietungen

16.00 Uhr Präsentation des Zeichenwettbewerbes

16.30 Uhr Ehrung der mittelbgld. Genussregionsgemeinden

17.00 Uhr Karikaturen zeichnen mit Christian Remchen, 14er Haus

17.30 Uhr Chor der Zentralmusikschule

18.00 Uhr Humoriges mit Ricarda Glatz

19.30 Uhr Konzert THING OF BEAUTY

Samstag, 12.09.2015:

GENUSSFEST

11.00 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Dörfli

13.00 Uhr Workshop mit Doris Schamp, 14er Haus

15.00 Uhr Schaukochen

17.30 Uhr Vorführungen von Oberpullendorfer Vereinen

19.30 Uhr Konzert LOCO by Topmixx

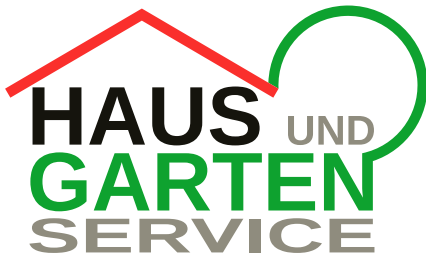
Sonntag, 13.09.2015

09.00 Uhr Festmesse mit Altbischof Paul Iby

10.30 Uhr Festakt anschließend Mittagessen und Frühschoppen mit der Stadtkapelle Oberpullendorf



Engagiert Seit fünf Jahren unterstützt das Weingasthaus Paul Kraill das Rote Kreuz Oberpullendorf bei der Durchführung des Benefiz-Brunches. Paul Kraill freut sich jedes Jahr über eine ausverkaufte Veranstaltung und stellt jährlich einen ansehnlichen Teil der Einnahmen beim Rotkreuz-Brunch der Bezirksstelle Oberpullendorf zur Verfügung. Diesmal überreichte Paul Kraill einen neuen Notfallrucksack für First Responder Philipp Prattinger. Bei der Übergabe: Mario Hofer, Angela Pekovics, Paul Kraill, Philipp Prattinger, Franz Stifter und Erwin Rathmanner (v.l.)



Alfred Schmidt

Mozartgasse 13
7350 Oberpullendorf

Tel.: +43 650 6218449
office@hausgarten-service.at
www.hausgarten-service.at



Hausbetreuung • Elektrotechnik



BANDAGIST-KRANKENBEDARE-ORTHOPÄDIE



R. GIENDL Ges.m.b. H.
0800/24 04 31 593

Tel.: 02612/43650, Fax: 02612/43650-5
mail: oberpullendorf@giendl.at

IHR SANITÄTSHAUS

Hauptstraße 51, 7350 Oberpullendorf

Raiffeisen Meine Bank

**Starten statt warten:
Mit dem Raiffeisen Vorsorge-Plan.**

vorsorgen.raiffeisen.at

Mehr Infos zum Vorsorge-Rennen. **You Tube** **f**

FLEISCHEREI

Miletich

FLEISCHWURSTIMBISS

Hauptstraße 18
7350 Oberpullendorf
Tel.: 02612 42180



Mitglieder der Jungen ÖVP und der Rot Kreuz Dienststelle Oberpullendorf diskutierten Themen wie Zivilcourage und Erste Hilfe in Notsituationen.

BEREITSCHAFT

Gedankenaustausch mit dem Roten Kreuz: „Höchster Respekt für Arbeit“

OBERPULLENDORF. Die Junge ÖVP war im Sommer unterwegs um auf die Themen Zivilcourage und die Bereitschaft zur Ersten Hilfe aufmerksam zu machen. Das Team der Jungen ÖVP rund um JVP-Landesobmann Landtagsabgeordneten Patrik Fazekas besuchte dabei auch die Rot Kreuz Dienststelle in Oberpullendorf. Fehlende Zivilcourage und die Angst davor, einen Fehler als Ersthelfer zu machen, hindern

viele einzuschreiten. Jeder kann in eine Notfallsituation kommen. Umso wichtiger ist es in solchen Momenten nicht wegzuschauen, sondern Zivilcourage zu beweisen. Erste Hilfe ist einfach und man kann kaum Fehler machen, außer man tut nichts. Nur eine funktionierende Rettungskette mit konkreten Erstmaßnahmen im Notfall entscheiden über den Ausgang eines Unglücks. Die Junge ÖVP suchte das direkte

Gespräch mit handelnden Akteuren des Roten Kreuzes. Gerade jene sind es, die tagtäglich mit fehlendem Mut zur Ersten Hilfe konfrontiert werden. „Das Rote Kreuz leistet großartige Arbeit. Rund 21.000 ehrenamtliche Einsatzstunden werden von rund 250 Freiwilligen alleine im Bezirk Oberpullendorf absolviert und bilden damit eine unabdingbare Säule des Roten Kreuzes. Dieser Tatsache zolle ich meinen

höchsten Respekt und werde auch in Zukunft meine vollste Unterstützung schenken“, unterstreicht JVP-Landesobmann Patrik Fazekas. „Dennoch sind wir alle gefordert fehlende Zivilcourage in unserer Gesellschaft auszugleichen. Ich halte die Sensibilisierung der Jüngsten in unserer Gesellschaft und die Einführung von verpflichtenden Erste Hilfe Kursen in regelmäßigen Abständen für notwendige Maßnahmen“. ■

SOMMERFINALE

MIT BIS ZU € 3.000,- PREISVORTEIL!¹⁾

HONDA
The Power of Dreams



- 1 Jahr Vollkasko inklusive²⁾
- Leasing ab € 99,-/Monat³⁾
- für Civic & Civic Tourer Modelle

8 HONDA
PREMIUM
QUALITY
3 plus 5 Jahre

Schnell zu Ihrem Honda-Händler!
Die Angebote sind nur für kurze Zeit gültig.

Kraftstoffverbrauch komb.: 3,6-6,6 l/100 km, CO₂-Emission in g/km: 94-155

1) Aktion gültig für Neufahrzeuge Honda Civic und Civic Tourer (1.4, 1.6, 1.8) MJ2015 bei Erstzulassung bis 30.09.2015. Preisvorteil im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Austria und bei Inanspruchnahme der Honda Versicherungsservice Aktion. 2) Honda Versicherungsservice Aktion gültig für Neufahrzeuge Civic und Civic Tourer (1.4, 1.6, 1.8) MJ2015 bei Kaufvertrag bis 30.09.2015, freibleibend, solange der Vorrat reicht. Details auf www.honda.at. 3) Honda Finance Aktion gültig für Neufahrzeuge Honda Civic und Civic Tourer MJ 2015 bei Erstzulassung bis 30.09.2015, freibleibend, solange der Vorrat reicht, Details auf www.honda.at.

auto kneisz

Wiener Straße 21, 7350 Oberpullendorf, 02612/423 64

Wiener Straße 95, 7400 Oberwart, 03352/336 10

www.auto-kneisz.at, info@auto-kneisz.at

27. STADTLAUF OBERPULLENDORF

Das Motto 2015 steht: „Kinder und Schüler für den Sport begeistern“

OBERPULLENDORF. Der LMB (Leichtathletik Mittelburgenland) veranstaltet am 20. September 2015 den 27. Stadtlaf Oberpullendorf“. Der Fokus beim schnellsten Straßenlauf des Burgenlandes liegt diesmal auf den jungen Teilnehmern.

von MICHAEL J. PAYER

Die LMB-Führungsmannschaft rund um Obmann Werner-Franz Faymann legte in den vergangenen beiden Jahren den Fokus auf den Ausbau der Trainingsmöglichkeiten (BHAK/BHAS Oberpullendorf), den Ausbau der LMB-Trainerkompetenz (Traineraus- und -weiterbildung an der BSPA Graz) und den Aus-



Der LMB fördert beim Stadtlaf in Oberpullendorf Kinder und Jugendliche.

bau der Präsenz des LMB mit seinen Trainerkompetenzen in den Volksschulen. Genau diese Aspekte sollen sich auch beim Stadtlaf widerspiegeln. Zur Teilnahme berechtigt sind alle

Laufbegeisterten, völlig unabhängig von einer Vereinszugehörigkeit.

Der Stadtlaf ist auch seit Jahren bekannt als „best return of investment“ – jeder Teilnehmer

bekommt auch ein Startersackerl. Bei den Nachwuchstalenten (bis U16, Schüler) kommt diesmal noch ein Gratisenritt (Einzelwert 15 Euro) für die Sonnentherme Lutzmannsburg hinzu.

„Die LMB-Trainer erarbeiten in einigen Volksschulen des Bezirkes mit den Schülern die Grundelemente der Leichtathletik, die als Sportart mit der größten Zubringerleistung für alle anderen Sportarten gilt. Mit dem Thermeneintritt wollen wir dem erwarteten Zuwachs bei den Nachwuchsläufen Rechnung tragen“, sagt LMB-Obmann Faymann.

Neben dem Stadtlaf (Erwachsene + Junioren) über zehn Kilometer wird es auch den „fun run“ und „Jugend“ über 6,7 Kilometer

Lichtfürmich
Das Lichtelebnis, eine glänzende Designwelt!

Suchen Sie nach einem modernen

Lichtdesign?

Dann sind Sie an der richtigen Stelle!



AKTION
-10%

auf alle Leuchten
Gültig am 04.09.2015 nur im Geschäft

Onlineshop
www.lichtfuermich.at

▪ Spitalstraße 1 ▪ 7350 Oberpullendorf

**SCHULBEDARF
LERNHILFEN
KINDER- & JUGENDBÜCHER**

*„Mein Service für Eltern und Kinder: die SchülerInnenkarte.“
Wolfgang, auf Unterricht - In jedem Monat beginnt per Hauszustellung zu bestellen.*

buchwelten
lesen, schenken, schreiben.

Oberpullendorf | Hauptstraße 6 | www.buchwelten.at

53 JAHRE

im Dienste
unserer Kunden



FACHMARKT
für Sanitär
und Heizung

02612/42512
www.kozar.at
installateur@kozar.at

und den „Beginner“ über 3333 Meter geben. Einzelwertung und eine 3er-Mannschaftswertung ist möglich.

Für die Nachwuchstalente sind folgende Kategorien vorgesehen: U16 (Schüler II) über 3040 Meter, U14 (Schüler I) über 2280 Meter, U12 (Kinder II) über 1520 Meter, U10 (Kinder I) über 760

Meter und die Knirpse, welche 440 Meter zurücklegen.

Die Streckensicherung nimmt die Stadtfeuerwehr Oberpullendorf vor, für die Erste Hilfe ist das Rote Kreuz zuständig. Es wird ein tolles Läuferbuffet mit Iso-Getränken, Mineral „Juvina“, Obst, Gebäck der „Biobäckerei Gradwohl“ und Aufstrichen geboten. Umklei-

de- und Duschmöglichkeit stehen in der BHAK/BHAS Oberpullendorf zur Verfügung.

Die Siegerehrung findet eine halbe Stunde nach Aushang der Ergebnisse am Hauptplatz statt. Ergebnisse sind auf der Webseite www.hightech-timing.com oder www.ergebnisliste.at nach der Veranstaltung abzurufen. ■



Auch im Team kann man den Stadtlauf in Oberpullendorf bewältigen. Der Spaß steht bei den Läufen immer in Mittelpunkt.

i ANMELDUNG & INFO

Stadtlauf Oberpullendorf

20. September 2015

Voranmeldung postalisch an:

LMB, Werner-Franz Faymann,
Feldgasse 10/1, 7343 Neutal
Mobil 0676/5566152

per Fax 02682/72153-723 und
per e-mail: werner@faymann.at
(alle Möglichkeiten bis 18.
September 2015)

Die Anmeldung am Veranstaltungstag erfolgt vor Ort im Rathaus Oberpullendorf (Festsaal).

Startnummernausgabe und Nachnennung:

„Rathaus Oberpullendorf“
(Festsaal),
Samstag 10.00 bis 17.00 Uhr,
Sonntag ab 08.00 Uhr

Start der Bewerbe

20. September 2015

Nachwuchs 10.00 Uhr

Hauptlauf 10.45 Uhr

Nordic Walker-Start 10.40 Uhr

PD
EISENHANDLUNG

ROTER TEPPICH-AKTION
„Haus, Hof und Garten“

**30% Rabatt
AUF ALLES**

Gültig am 4. und 5. September 2015
Freitag bis 21 Uhr geöffnet!

Oberpullendorf, Hauptstrasse 81
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.00-17.00, Samstag 8.00-13.00
[www.facebook.com / OPD Eisenhandlung](http://www.facebook.com/OPD_Eisenhandlung)

KÜRBISWOCHEN
HABE D'ERE
HEURIGEN-RESTAURANT

ab 10.09.2015

HAUPTSTRASSE 61 - 7350 OBERPULLENDORF
02612/43330

WOHNUNGSBAU

Neue Wohnhausanlage wird gebaut

OBERPULLENDORF. Die Neue Eisenstädter errichtet in Oberpullendorf in der Mühlbachgasse/Zöllergasse eine Wohnhausanlage in Niedrigenergiebauweise.

Im Endausbau entstehen 46 Wohnungen, der 1. Bauteil (Stiege 1 mit zehn Wohnungen) ist bereits bezogen, der 2. Bauteil (Stiege 2 mit weiteren zehn Wohnungen) wird im Herbst 2015 bezugsfertig, Bauteil 3 ist in Bau und Bauteil 4 in Vorbereitung. Das zu

bebauende Grundstück liegt sehr zentral in einer ruhigen Wohngegend. Das Zentrum ist fußläufig erreichbar.

Die Infrastruktur besticht – so befinden sich in unmittelbarer Nähe alle wichtigen Einrichtungen des täglichen Bedarfs. Weiters ist eine gute Anbindung an die Schnellstraße S 31 gegeben. Auch der Freizeitwert kommt nicht zu kurz. In der selben Straße befindet sich zum Beispiel das Schwimmbad Oberpullendorf. Es entstehen 2- und 3-Zimmer-Wohnungen, die durch vier Stie-

genhäuser erschlossen werden. Die Grundrisse der Wohnungen sind praktisch und modern angelegt, alle Wohnungen verfügen über Freiflächen (Balkone und Terrassen). Im Erdgeschoß befinden sich die PKW-Stellplätze, sind also überdacht.

Die Finanzierung der Wohnungen erfolgt unter Zuhilfenahme von Förderungsmitteln des Landes Burgenland, die Wohnungen werden in Miete mit Kaufoption (Mietkauf) angeboten. Für einkommensschwächere Familien gibt es auch die Möglichkeit

eines Eigenmittlersatzdarlehens, also eine zusätzliche Förderung durch das Land Burgenland. Darüber hinaus bietet die Neue Eisenstädter attraktive Eigenmittelfinanzierungen. ■

i KONTAKT & INFO

Neue Eisenstädter
Gemeinnützige Bau- Wohn- und
Siedlungsgesellschaft

Mattersburger Straße 3 a
7000 Eisenstadt
Tel. 02682/65560/DW 21
E-Mail: b.reiter@nebau.at

Wahlarztordination:

Eisenstädter Straße 66
7350 Oberpullendorf

Ordinationszeiten:

Montag 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

Mittwoch 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr
16⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr

Samstag 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

Terminvereinbarung:

0676/90 33 727



Dr. Birgit Schmidtbauer

Fachärztin für
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

e-mail: ordination@hno-schmidtbauer.at

In meiner Praxis werden die heute gängigen HNO-Untersuchungen und -Behandlungen mit modernsten Geräten durchgeführt

- Endoskopische Diagnostik im Nasenrachenraum und im Kehlkopf
- Hörtest und Hörgeräteverordnung
- Mikroskopische Untersuchung der Ohren
- Abklärende Untersuchung und Therapie bei Allergie, Schnarchen, Schwindel, Hörverlust, Schmerzen im Kopf-, Hals- und Schulterbereich
- Mesotherapie – Alternative zur Schulmedizin für Schmerztherapie und Allergien

Die Werkstatt mit Handschlag-Qualität

- Servicestation, Batterien
- Ersatzteilhandel
- Reifenhandel & Montage
- Reifeneinlagerung
- Mobilitätsgarantie
- Gebrauchtwagenhandel
- Reifengarantie
- Reparaturfinanzierung

Service plus
Die Experten für alle Automarken



7350 Oberpullendorf
Tel.: 02612/20 777 office@ktk-erich.at

Stoob Süd 12
www.ktk-erich.at

www.sacaja.at

sacaja
Juwelier

Hauptstraße 19, 7350 Oberpullendorf

5-Jahre

Moni's
Blumenladen
www.monis-blumenladen.at

Der ganze Service rund um die Blume und - „Ihren besonderen Anlass“

Moderne Sträuße und Pflanzungen

Exklusive Hochzeits- und Trauerfloristik

A-7301 Deutschkreutz, Hauptstr. 17, Tel/Fax 02613 80025, Mobil 0676 6383270

SOMMERTRAININGSLAGER

Oberpullendorfer Karate-Schüler wollen sich ständig verbessern

OBERPULLENDORF/OBERWART. Gleich 15 Karateka aus Oberpullendorf nahmen beim Sommertrainingslager der SKIAF (Shotokan Karatedo International Austrian Federation) in Oberwart teil. Einige legten auch erfolgreich Prüfungen ab.



Herbert Schmall, Christian Zambach, Aragane shihan, Kevin Kraly, Sonja Csitkovics, Nagai shihan, Koga shihan, Evamaria Klietmann, Thomas Fritzenwallner (v.l.)

250 Männer und Frauen, Burschen, Mädchen und Kinder tummelten sich beim Karate Trainingslager im Südburgenland. Teilnehmer aus beinahe allen österreichischen Bundesländern sowie aus Ungarn und Deutschland waren in Oberwart dabei.

Der deutsche Bundestrainer Nagai shihan (8. Dan), Koga shihan (8. Dan) aus der Schweiz und der

Gasttrainer Aragane shihan (8. Dan) aus Tokio waren diesmal als Instruktoren der schweißtreibenden Trainingseinheiten angereist. Im Shotokan-Karatestil wurde

Grundschule, Kumite und Kata gezeigt und gelehrt. Enorme Hitze in und außerhalb der Halle taten der Konzentration und Aufmerksamkeit keinen Abbruch. Wissen

und Können sollte erweitert und vertieft werden, um Techniken und Kombinationen besser, schneller, kraftvoller und auch präziser werden zu lassen.

Unter den Argusaugen der drei japanischen Großmeister fanden auch Prüfungen statt. Von den insgesamt 15 Lehrgangsteilnehmern des Vereins „Union Shotokan Karate Do Oberpullendorf“ traten Jasmin Tesch zur Prüfung zum 8. Kyu (Gelbgurt) und Alexander Jaskulsky zur Prüfung zum 7. Kyu (Orangegurt) an und legten diese erfolgreich ab. Obmann und Trainer Herbert Schmall: „Es ist eine Freude zu sehen, wie sich die Schüler weiterentwickeln und es macht mich immer stolz und zufrieden, sie dabei zu begleiten.“ ■



wohnen in oberpullendorf

→ SOFORT BEZIEHBAR: Stiege 1 Beziehbar Herbst 2015: Stiege 2

eine 2-Zimmer- und vier 3-Zimmer-Wohnungen, WNFL rd. 57 bis 77 m²
jede Wohnung mit Loggia
Finanzierungsbeitrag ab rd. Euro 32.000,-, Miete ab rd. Euro 390,-

→ IN BAU: Stiege 3

2- und 3-Zimmer-Wohnungen, WNFL rd. 57 bis 85 m², Loggien/Terrassen

● AUFZUG pro Stiege, NIEDRIGENERGIE-HAUS, HWB: 25,37 kWh/m²a

● PKW-Stellplatz pro Wohnung in der TIEFGARAGE

→ Wohnbaufördert - Miete mit Kaufoption

● Finanzierungsbeitrag ab rd. Euro 32.000,-, Miete ab rd. Euro 350,-

→ ATTRAKTIVE EIGENMITTELFINANZIERUNGEN!

www.nebau.at

NEUE  EISENSTÄDTER

Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgesellschaft m.b.H.
7000 Eisenstadt, Mattersburger Straße 3a, t 0 26 82 - 6 55 60, www.nebau.at

KONTAKT:

tel: 02682 / 65560

DW 21 Frau Reiter

b.reiter@nebau.at



Hauptstraße 55 – 57 • 7350 Oberpullendorf

**Filmvorführungen,
Konzerte, Lesungen,
Vorträge, Feiern etc.**

Nutzen Sie unsere Kinosäle auch für private Feste.
Infoline 02612 - 42323

Kartenreservierung 9⁰⁰ – 21⁰⁰
Tel. 0664 14 28 116 • kino.op@aon.at
www.kinooberpullendorf.at



Hauptrolle Der 24-jährige Oberpullendorfer Noah Saavedra spielt im neuen Film „Egon Schiele“ die Hauptrolle. Das historische Liebesdrama von Dieter Berner und Drehbuchautorin Hilde Berger setzt die Beziehung Schieles zu Wally Neuzil ins Zentrum der Erzählung. Das historische Liebesdrama entsteht an insgesamt 40 Drehtagen in Wien, Niederösterreich, Krumau, Triest und Luxemburg und soll im Frühjahr 2016 in die Kinos kommen. Am Filmset: Cornelius Obonya, Valerie Pachner, Dieter Berner, Maresi Riegner und Noah Saavedra (v.l.)

Foto: Novotnyfilm/Amour Fou Luxemburg/ Ricardo Vaz Palma

**LUNCH
BUFFET
PASS**
...für Sportler

SPORT-HOTEL-KURZ
...für Stammgäste

SPORT-HOTEL-KURZ
...für Gourmets

SPORT-HOTEL-KURZ
...für Familien

DAS KURZ
**Lunch-
buffet**

**ESSEN SIE SOVIEL SIE WOLLEN
UND SAMMELN SIE FÜR IHRE WUNSCHPRÄMIE!**

SUPPE & 2 HAUPTSPEISEN
Montag - Freitag: 11.30 - 13.30 Uhr
Gerne senden wir Ihnen wöchentlich unseren Speiseplan zu!
Rufen Sie uns an unter Tel. 02612/432 33.

€7,30

SONNTAGSLUNCH
Suppe, Hauptspeise & Süßspeise
Kinder bis 12 Jahre zahlen nur € 5,40
11.30 - 13.30 Uhr

€10,80

Tel. 02612 / 432 33 · www.kurz.cc

meisterfloristik.polatschek@hotmail.com

Polatschek

Meisterfloristik im Trend

Blumensträuße • Hochzeits- & Trauerfloristik • Hauszustellung

Blumen Martina Polatschek
Hauptstr. 25, 7350 Oberpullendorf
Tel. & Fax: 02612/423 41

Blumenstube
Hauptstr. 46, 7301 Deutschkreutz
Tel.: 02613/895 45

med. univ. et med. dent.

DR. ALBERT RUPPE

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde
Arzt für Allgemeinmedizin

Hauptstr. 82, 7350 Oberpullendorf
Tel./Fax: 02612/423 51
Mobil: 0664/432 35 42
E-Mail: zahn.ruppe@aon.at

Ordinationszeiten
Dienstag – Freitag: 8:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00
Samstag: 8:00 – 12:00 privat und alle Kassen

BEGRÜSSUNG

Neue freiwillige Kräfte für die Rot Kreuz Dienststelle in Oberpullendorf

OBERPULLENDORF. Sechs Zivildienstler (Daniel Bozecschi, Julian Frech, Philipp Gulner, Manuel Lang, Bernhard Prangl, Florian Thumberger), ein freiwilliger Rettungsdienst-Mitarbeiter (Do-

minik Barabas) und auch vier neue Freiwillige der Team Österreich-Tafel wurden im Rahmen einer kleinen Begrüßungsfeier beim Roten Kreuz in Oberpullendorf willkommen geheißen.



Franz Stifter, Silvia Pultz, Sandra Edelbauer, Martina Freiler, Cornelia Freiberger, Teamleiterin Team Österreich-Tafel Irene Grabner (v.l.)



Begrüßung. Die sechs Zivildienstler und der neue Rettungsdienst-Mitarbeiter Dominik Barabas mit Bezirksstellenleiter Franz Stifter (r.), dem Dienstführenden Mario Hofer sowie den Praxisanleitern Johann Koller, Philipp Prattinger, Ernst Wild, Mario Judmann und Harald Toth

Fotos: Rotes Kreuz Oberpullendorf

In einer Vorstellungsrunde erläuterte jeder persönlich seine Beweggründe sich sozial zu engagieren. Bezirksstellenleiter Franz Stifter betonte vor allem die Wichtigkeit des persönlichen freiwilligen Engagements gerade in dieser Zeit, die zukünftig auch „die Unterstützung des Roten

Kreuzes bei einer eventuellen Flüchtlingsbetreuung benötigen wird.“ Er bedankte sich bei allen dafür, dass sie bereit sind, für das Rote Kreuz und damit für die Bevölkerung des Bezirkes Oberpullendorf zu arbeiten und wünschte ihnen viel Freude bei ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit. ■



**STAHLBAU
BOROSS KG**

TÜV-ZERTIFIZIERT NACH EN 1090

Seit 1968

7350 Oberpullendorf Tel: 02612-42573 office@stahlbau-boross.at www.stahlbau-boross.at

Türen | Tore | Nur-Glas-Elemente | Einbruchschutz | Sonderanfertigungen
Zäune | Geländer | Balkone | Stiegen | Beschattung | Fahrzeugaufbauten
Hallen-Dachkonstruktionen | Portale | Carports | Vordächer | Wintergärten
Reparaturen | Montagen | Aufsperrdienst | Materialverkauf | Eisenwaren

**METALLBAU &
SCHLOSSERARBEITEN**

aller Art in Stahl - Aluminium - Edelstahl - Glas












**33
Jahre**

FEIERN SIE MIT UNS!
fliesen kertex

7350 Oberpullendorf, Wienerstr. 17

3300 m² um € 10,90

ZUHÖREN

Literiki: Jutta Treiber liest kurze Geschichten für neue Aufwach-Idee

OBERPULLENDORF. Es soll ein Mittel gegen Aufwach-Blues sein. Literiki ist ein neues Projekt aus der Schweiz, bei dem Autoren ihre eigenen Kurzgeschichten vorlesen. Seit 30. August 2015 steht die neue „Wake-App“ zum Downloaden bereit.

von MICHAEL J. PAYER

Die Idee stammt von der Schweizerin Isa Hoegger. Mit der von ihr entwickelten App kann man täglich durch eine heitere Dreiminutengeschichte geweckt werden. Mit dabei sind Autoren aus der Schweiz, Deutschland und Österreich.

Von den österreichischen sind es unter anderem Ludwig Fleischer,



Literiki sagt dem Aufwach-Blues mit Kurzgeschichten den Kampf an.

Foto: mjp

Marlen Schachinger, Cornelia Travnicek und auch Jutta Treiber aus Oberpullendorf mit zwei Geschichten. Insgesamt sind derzeit rund 100 Autoren bei Literiki dabei.

Für die Kosten von einem Euro pro Quartal steht die Wake-App im App-Store und Play-Store zum Download bereit. „Die App sollen das fröhliche Aufwachen unterstützen und helfen ein Lächeln auf die Gesichter zu zaubern“, sagt die Schweizer Erfinderin Isa Hoegger.

Wer also Lust auf morgendliche Kurzgeschichten hat, kann sich auch im Internet auf www.literiki.com informieren. Auch eine englische Version ist schon in Planung. ■

Oberpullendorf
Hauptplatz 5
Tel.: 02612/43-720
0664/554-4618

Stoob-Süd
Bauweltstrasse 1.
(Obi Parkplatz)

ALI'S RESTAURANT

Mo.: SCHNITZELTAG
Di.: PASTATAG
Mi.: SALATSPEZIALITÄTEN
Do.: PIZZATAG
Fr.: FISCHTAG

Ab Ende September :
WILD-SPEZIALITÄTEN

Anfang November
GANSLSPEZIALITÄTEN

Internationale Küche! Alle Speisen auch zum Mitnehmen, bzw. wir beliefern Sie nach telefonischer Auskunft.

Öffnungszeiten:

SONNTAG – DONNERSTAG: 09:00 – 22:00
FREITAG & SAMSTAG : 09:00 – 24:00

● **HÖTTINGER**
● **VLASICH**
● **PARTNER**

Steuerberatung

- **Betriebsgründung**
- **Buchhaltung & Personalverrechnung**
- **Einnahmen- & Ausgabenrechnung**
- **Bilanzierung**
- **steuerliche & betriebswirtschaftliche Beratung**

**Kontaktieren Sie uns
für eine kostenlose Erstberatung
und ein unverbindliches Anbot!**

Höttinger Vlasich Partner Steuerberatung GmbH
Augasse 38, 7350 Oberpullendorf
T: +43 (0)2612 42182-0 | T: +43 (0)2612 42398-0
F: +43 (0)2612 42182-22 | www.dersteuerberater.at
E: office@dersteuerberater.at

BUCHVORSTELLUNG

Karim El-Gawhary präsentiert und diskutiert „Auf der Flucht“

OBERPULLENDORF. Karim El-Gawhary ist Nahost-Experte, Buchautor und der vermutlich bekannteste ORF-Journalist des Landes. Mit seinem Werk „Auf der Flucht“ kommt El-Gawhary zur Präsentation in den Saal der Stadtbibliothek.

von MICHAEL J. PAYER

Die Flüchtlings-Debatte befindet sich auch in Österreich auf dem Höhepunkt. Karim El-Gawhary erlebt die Schicksale vieler Menschen heutzutage mit. In seinem neuen Buch „Auf der Flucht – Reportagen von beiden Seiten des Mittelmeeres“ werden diese beschrieben. Sie fliehen vor Krieg und Terror aus Syrien und dem

Irak und vor der Armut in Afrika. Viele Millionen sind es. Wie die menschenwürdige Aufnahme von Flüchtlingen gelingen kann, zeigt das letzte Kapitel des Buches. ■



BUCHPRÄSENTATION

Karim El-Gawhary - „Auf der Flucht“
Buchpräsentation und Vortrag
Anschließend Möglichkeit zur
Diskussion

Dienstag, 15. September 2015,
20 Uhr im Saal der
Stadtbibliothek Oberpullendorf
Eisenstädter Straße 9
7350 Oberpullendorf

Eintritt 14 Euro, Vorverkauf 12 Euro
Karten erhältlich in den buch-
welten, Hauptstraße 8 und in der
Stadtbibliothek Oberpullendorf



FAHRSCHULE L KARNER

Qualität mit Bestand
seit 1958

Unser neuer Herbstkurs
18.09. bis 10.10.2015

Jetzt anmelden!

Tel.: 02612/42200

office@fahrschule-karner.at



fsz neutral

Alle Klassen:

Deutschkreutz

Fläche: 34,11 km²
Höhe: 192 m
Einwohner: 3122

Bürgermeister:
Manfred Kölly (LBL)

Homepage:
www.deutschkreutz.at



SERVICE

Bürgerbus hat sich etabliert

DEUTSCHKREUTZ. Seit rund einem halben Jahr ist in der Rotweingemeinde der Bürgerbus unterwegs und hat sich als positiv angenommenes Service herauskristallisiert.

von MICHAEL J. PAYER

„Unser Bürgerbus ist für nicht mobile Leute um von A nach B zu kommen“, erklärt Bürgermeister Manfred Kölly vereinfacht. Im Ort wird eine fixe Route abgefahren, dabei kann man beliebig zu- und aussteigen. Für die Fahrt im Ortsgebiet werden im 9-Sitzer zwei Euro verrechnet. Mit Gerhard Fennes und Gerhard Salmer wurden für den Bürgerbus extra zwei Fahrer ausgebildet. Sie stehen auch für Fahrten nach Oberpullendorf (zehn Euro) zur Verfügung und holen auch Schüler ab.



Gerhard Fennes steht als einer von zwei Fahrern für die Deutschkreutzer bereit.

Für Arztfahrten nach Oberpullendorf wurde mit den Fachärzten eine Vereinbarung getroffen, Deutschkreutzer Patienten auf einen Tag zusammenzufassen. „Das funktioniert wirklich gut“,

sagt Kölly. Das Fahrtenservice in Deutschkreutz hat sich etabliert und wird von der Bevölkerung als positiv empfunden. „Es hat sich gut eingespielt“, meint Bürgermeister Manfred Kölly. ■

sonnenland
segwaytour

GEFÜHRTE TOUREN
Weinberg Panorama-Tour
Blaufränkischland Erlebnis-Tour
& VERMIETUNG

ANMELDUNG & INFOS:
02613 / 80 100 | info@segwaytour.at
7301 Deutschkreutz, Karl Goldmark-Gasse 4
www.draisinentour.at

Deutschkreutz auf dem
Segway erkunden

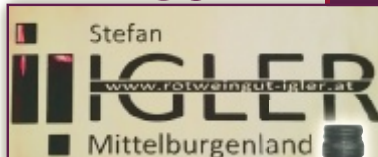


**5 Euro
Rabatt**

GUTSCHEIN
auf GEFÜHRTE SEGWAY-TOUREN
& VERMIETUNG (ab 2 Stunden)

Gutschein im Wert von 5 Euro pro Person
kann nur ein Gutschein eingelöst
werden, keine Barabgabe möglich.
Nicht mit anderen Aktionen
kombinierbar.
Gültig bis 1. Nov.
2015!

WEINGUT



IGLER Stefan
7301 Deutschkreutz
Girmerstraße 23

www.rotweingut-igler.at
info@rotweingut-igler.at
0650 540 9128

**Die Kraft der Natur
verarbeitet zu
Gaumenfreuden !**

KARIN HOFSTÄDTER

Hotterweg 11 - 13
7301 Deutschkreutz

MOOIE
KOSMETIK # MAKEUPARTIST

MOBIL: 0664/ 135 03 55
E-MAIL: info@mooie-kosmetik.at
WEB: www.mooie-kosmetik.at



ABGELEHNT

Geheimes „Nein“ gegen geplante Aufarbeitungsstelle an der Grenze

DEUTSCHKREUTZ. Die immer noch erhaltene Infrastruktur am ehemaligen Grenzübergang Deutschkreutz sollte für eine Flüchtlings-Aufarbeitungsstelle genutzt werden. Der Gemeinderat hat dem Vorhaben mit einer geheimen Abstimmung eine Absage erteilt.

von MICHAEL J. PAYER



Die derzeit nicht verwendete Infrastruktur sollte für Flüchtlinge genutzt werden – der Gemeinderat stimmte dagegen.

Die Idee beziehungsweise die Anfrage kam direkt von der Landespolizeidirektion Burgenland. „Es wäre angedacht gewesen eine Möglichkeit zu schaffen, rund 40 Personen für 48 Stunden in Deutschkreutz unterzubringen um ihre Daten festzustellen“, erklärt Bürgermeister Manfred

Kölly die nun gescheiterten Pläne für die Aufarbeitungsstelle. Das leer stehende Gebäude am ehemaligen Grenzübergang ist noch komplett erhalten und hätte so wieder neu genutzt werden können. Um der Bevölkerung Ängste und Sorgen zu nehmen, wurde

im Vorfeld des Gemeinderatsbeschlusses eine Bürgerversammlung im Beisein von Polizeivertretern abgehalten.

Genutzt hat es nichts. Nachdem die SPÖ eine geheime Wahl verlangte, stand am Ende ein 15 zu 9-Stimmenergebnis gegen die Aufarbeitungsstelle. Für Bürgermeister Manfred Kölly enttäuschend: „Das ist total unverständlich. Besonders von der Sozialdemokratie. Hier wurde im Vorfeld mit Falschaussagen Stimmung gemacht.“ Kölly spricht damit die Annahme an, dass der Bund durch das neue Durchgriffsrecht sowieso Zugriff auf das Gebäude hätte. „Das ist absolut falsch und wurde mir vom Innenministerium bestätigt“, versichert Kölly.

Das Durchgriffsrecht bezieht sich nur auf Asylquartiere und kann ohnehin nicht ins Mietrecht eingreifen. Das Gebäude in Deutschkreutz befindet sich nämlich im Besitz der Gemeinde.

Auch eine Tatsache die Kölly stört: „Es entsteht dadurch auch finanzieller Schaden. Wir müssen für die Erhaltung genug Mittel aufwenden.“ Aufgeben will der Bürgermeister noch nicht. „Wir haben schon jetzt knapp 30 Flüchtlinge hier in Deutschkreutz. Das funktioniert gut und wir haben damit keine Probleme. Viele Leute haben sich gemeldet und wollen helfen, daher werden wir einen zweiten Anlauf starten um das Projekt umzusetzen“, sagt Manfred Kölly. ■

DEUTSCHKREUTZER

Weingartenwanderung

DAS WEINERLEBNIS FÜR ALLE SINNE
AM 26. SEPTEMBER 2015 AB 14 UHR

Erleben Sie eine gemütliche Wanderung durch die wunderschönen Weinrieden und erfahren Sie Wissenswertes über den Deutschkreutzer Weinbau, die Kultur und die Natur aus nächster Nähe. Neben der Verkostung unserer Top-Weine genießen Sie ein traditionelles burgenländisches Sautanzessen mit Live Musik. Ein weiteres Highlight dieses Events ist sicher die geführte Rückwanderung bei Mondschein durch die kunstvoll beleuchteten Weinrieden.

Ticket: € 39,-
 Anmeldung bis 24. September erforderlich !
 Tickets & Info: Tourismusbüro Deutschkreutz, T: 02613 / 20 200,
 online: www.deutschkreutz.at



© Agentur 7301

IM PREIS INKLUSIVE: 1 Riedel Glas, Weinverkostung bei den 5 Weinständen, Sautanzessen mit live Sautanzmusik, Erlebnis-Nachtwanderung

JUNGVITALNATÜRLICH

DA IST
MEHR
FÜR MICH
DRIN!



Gewinnspiele, heiße Wohlfühl Tipps und das beste Mittel gegen Kater entdecken: juvina.at



Mehr Bilder auf
Tips.at

AUSGRABUNGEN

„Villa Rustica“ soll erhalten werden

Foto: Michael J. Payer

DEUTSCHKREUTZ. Der bereits seit langem bekannte Standort der „Villa Rustica“ ist seit Wochen regem Treiben ausgesetzt. Experten sind dabei die Überreste des Gebäudekomplexes freizulegen und genau zu datieren.

von MICHAEL J. PAYER

Aus der Luft betrachtet, bekommt man einen guten Überblick von der beeindruckenden Größe der Deutschkreutzer „Villa Rustica“. „Bitte bezeichnen sie es richtig, denn es ist eine ‚Villa Rustica‘ und keine ‚Villa Antica‘ wie es fälschlicherweise verbreitet wurde“, sagt Grabungsleiter Nikolaus Franz von der Ausgrabungsfirma AGA beim Lokalausweis von Pannonische Tips. Zwischen 1988 und 1991 wurde ein Fußbodenmosaik ausgegraben und geborgen. Jetzt wird im Auftrag vom Bundesdenkmalamt die Villa untersucht. Das ehemalige Badegebäude, ein Verbindungsgang und Teile des Haupthauses sind schon zu sehen. Die komplette Anlage der Villa soll, laut dem Archäologen-Team, 120 Meter lang und 80 Meter breit sein.

Warmflurtheizung

„Besonders sind hier zwei verschiedene Fußbodenheizungen. So haben wir ein Hypokaustum und verschiedene Kanalleitungen entdeckt“, schildert Judith Schwarzäugl. Ein Hypokaustum ist eine Warmflurtheizung, bei der massive Körper, wie Fußböden, mit warmer Luft durchströmt werden. Dafür gab es in der Villa Rustica einen eigenen Heizraum, der ebenfalls schon freigelegt ist. Etwa 1600 Quadratmeter der aus dem 3./4. Jahrhundert stammenden Villa sind bis jetzt freigelegt. Das ist aber nur ein Teil davon. Ob auch der Rest untersucht und ausgegraben wird, steht noch nicht fest.

30 Münzen aufgetaucht

Der bedeutendste Fund bisher umfasst etwa 30 Münzen. „Diese müssen aber erst gereinigt und genau untersucht werden. Erst dann kann man genau Rückschlüsse ziehen“, erklärt Franz. Wer und wie viele Personen in der „Villa Rustica“ gewohnt haben, ist bisher nicht bekannt. Es festzustellen wäre aber möglich. „Dafür wären Gräberfunde nicht schlecht. Dort gibt es oft

Inschriften, die hier sehr hilfreich sein können“, gibt Nikolaus Franz die Hoffnung nicht auf. Es ist bekannt, dass im Umkreis der Ausgrabung schon mal auf Gräberreste gestoßen wurde. Bei der Ausgrabung selbst war das bisher nicht der Fall.

Landwirtschaftlich genutzt

Genutzt wurde das komplette Gebäude als Teil einer Landwirtschaft. „Man kann schon davon ausgehen, dass damals schon 100 Hektar bewirtschaftet wurden“, ist sich das Archäologenteam sicher. Mit der Ernte wurden umliegende Städte versorgt. Ebenfalls interessant ist die Tatsache, dass es bei der „Villa Rustica“ nachweislich mehrere Bauphasen gegeben hatte. Ähnliche Objekte soll es im Burgenland viele gegeben haben. „Nur die wenigsten sind ausgegraben“, erklärt Judith Schwarzäugl. Ein guter Grund den Fund in Deutschkreutz zu erhalten. Da sind sich Archäologen und Bürgermeister Manfred Köllig einig. „Wir werden uns bemühen die Villa zu erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen“, versichert der Ortschef. ■

MUSIK-EVENT

Open Air-Konzert: Deutschkreutzer Feuerwehr rockt sich komplett weg

DEUTSCHKREUTZ. Am 11. September 2015, ab 19 Uhr, findet am Parkplatz des neuen, gemeinsamen Feuerwehrhauses Deutschkreutz-Girm das „WEHR ROCKT - Open Air“ statt. Namhafte Bands wie Seek & Destroy, Ramazuri, Max

Schabl, From Outer Space und Hardram werden für beste Unterhaltung sorgen.

Schlechtwetter kann die Florianis nicht beeindrucken. Sollte es nass werden, dann siedelt die Fangemeinde einfach in die geräumige Fahrzeughalle des Feuer-

wehrhauses. Apropos Fahrzeug – der Reinerlös des Open Airs wird für den Ankauf eines neuen Fahrzeuges für die Feuerwehr verwendet. Also: hinkommen zum „WEHR ROCKT“ und „Head bängen“, abrocken und sich mega abtanzen. ■

i KONZERTINFO

Freitag, 11. September 2015
WEHR ROCKT - Open Air
ab 19 Uhr
Parkplatz Feuerwehrhaus
Deutschkreutz-Girm
findet bei jeder Witterung statt



FUSSBALLVEREIN

Neues Kabinengebäude

DEUTSCHKREUTZ. Viele freiwillige Helfer und viel Energie wird aufgewendet um das neue Kabinengebäude des FC Juvina Deutschkreutz entstehen zu lassen. „Es war längst fällig hier etwas in die Verbesserung der Infrastruktur zu investieren. Die alten Kabinen waren nicht mehr zeitgemäß“, sagt Bürgermeister

Manfred Kölly. Finanziert wird das Projekt durch eine Bausteinaktion, die Gemeinde und das Land Burgenland. Der Neubau soll je nach Möglichkeit so rasch wie möglich fertiggestellt werden. Der Landesligist kämpft mit Trainer-Rückkehrer Norbert Barisits in Burgenlands höchster Spielklasse um den Klassenerhalt. ■



Das Projekt Kabinenzubau ist in Deutschkreutz voll im Gange.

Foto: mjp



wohnen in deutschkreutz

➔ IN BAU: Mittलगasse/Langegasse

- 2- und 3-Zimmer-Wohnungen rd. 73 bis 109 m²
- großzügige Terrassen, Loggien, Balkone
- PKW-Stellplatz pro Wohnung
- BIO-Fernwärme, Fußbodenheizung
- NIEDRIGENERGIEBAUWEISE, HWB: 30 kWh/m².a

➔ Wohnbauförder - Miete mit Kaufoption

Finanzierungsbeitrag ab rd. Euro 38.870,-, Miete ab rd. Euro 425,-

➔ ATTRAKTIVE EIGENMITTELFINANZIERUNGEN!

www.nebau.at

NEUE  EISENSTÄDTER

Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgesellschaft m.b.H.
7000 Eisenstadt, Mattersburger Straße 3a, t. 02682 - 65560, www.nebau.at

KONTAKT:
tel: 02682 / 65560
DW 21 Frau Reiter
b.reiter@nebau.at

LEHRLINGSWETTBEWERB

Vorreiterrolle: mit ausgezeichneten Lehrlingen zum wirtschaftlichen Erfolg

OBERPULLENDORF. Die Bau-firma Pfnier ist in Sachen Lehr-lingsausbildung ein Vorzeigebetrieb im Burgenland. Auch beim Landeslehrlingswettbewerb waren die „Pfnier-Lehrlinge“ nicht zu schlagen.

von MICHAEL J. PAYER

21 Lehrlinge machen aktuell eine Maurer-Lehre bei der erfolgreichen Baufirma aus dem Mittelburgenland. Zwei von ihnen haben heuer als Erster und Zweiter den Landeslehrlingswettbewerb der Maurer für sich entscheiden können. Zwölf von ihnen haben das aktuelle Lehrjahr mit ausgezeichnetem oder gutem Erfolg abgeschlossen. „Diese Ergebnisse freu-



Richtige Ausbildungsphilosophie. Wolfgang Geisinger, die beiden Gewinner des Lehrlingswettbewerbes Stefan Bredl und Justin Peter mit ihrem Chef Frank Pfnier und Betriebsratsvorsitzenden Michael Mohl (v.l.)

en uns sehr, weil sie zeigen, dass wir mit unserer Ausbildungsphilosophie auf dem richtigen Weg sind. Wir versuchen den Lehrlingen eine umfangreiche Ausbildung zu bie-

ten. Sie sind in allen Bereichen tätig und lernen alle Gebiete des Maurerberufes“, erklärt Betriebsratsvorsitzender Michael Mohl, der sich intensiv um die Ausbildung

der Lehrlinge kümmert. Neben einem Lehrherrngespräch mit dem Chef persönlich können die Lehrlinge bei Pfnier ihre Anliegen einmal jährlich in einem Fragebogen zusammenfassen.

„Das Beispiel des Bauunternehmens Pfnier in Oberpullendorf zeigt ganz klar, dass die Ausbildung junger Menschen auch viel Positives haben kann. Einerseits wird Jugendlichen die Chance gegeben, einen Beruf zu lernen. Andererseits sieht man dabei auch, dass es noch Firmen gibt, die sich jungen Menschen annehmen und so auf gute Facharbeiter zurückgreifen können“, erklärt Wolfgang Geisinger, Landesgeschäftsführer der Gewerkschaft Bau-Holz (GBH) im Burgenland. ■

STUDIE

Bei der finanziellen Vorsorge ist persönliche Beratung gefragt

BURGENLAND. Das Internet wird zwar gerne für Informationszwecke genutzt, abschließen möchten die Burgenländer ein Vorsorgeprodukt dann aber doch am liebsten bei ihrem Bankberater. Das zeigt eine von s Versicherung, Erste Bank und Sparkassen in Auftrag gegebene Studie.



Hans-Peter Rucker (l.) und Heinz Schuster betonen, wie wichtig langfristige finanzielle Vorsorge ist und bieten den Kunden attraktive Produkte an.

„Das Thema Vorsorge ist zwar nicht ganz neu, aber jetzt sehr aktuell. Die Menschen haben etwa bei der Griechenland-Krise gesehen, dass man bei der Vorsorge auch selbst aktiv werden sollte und sie nicht mehr nur dem Staat überlassen darf“, erläutert Hans-Peter Rucker, Landesdi-

rektor der Erste Bank für das Burgenland. Für 84 Prozent der Burgenländer ist finanzielle Vorsorge von großer Bedeutung und neun von zehn Burgenländern besitzen bereits Vorsorgepro-

dukte wie Lebensversicherung, Sparbuch, Bausparvertrag oder Pensionsvorsorge. „Mehr als die Hälfte der Burgenländer will bei der Vorsorge kein Risiko eingehen, sondern Garantien haben“,

erklärt der Vorstandsvorsitzende der s Versicherung, Heinz Schuster, dass hohe Erträge nur ein untergeordnetes Motiv spielen und Sicherheit an oberster Stelle steht. Diese Garantien werde es bei den Produkten der s Versicherung auch weiterhin geben, legt sich Schuster fest.

Persönliche Beratung für viele unabdingbar

Das Internet nutzen die Kunden zwar für kleinere Abschlüsse und um Informationen einzuholen, ein langfristiges Vorsorgeprodukt wollen die meisten aber bei ihrem Bankberater abschließen. Persönliche Beratung liegt hier also nach wie vor hoch im Kurs. ■ Anzeig

ARBEITSMARKT

Jugendliche sollen auch in schwierigen Zeiten immer beste Chancen haben

NEUTAL. Landesrat Norbert Darabos (SPÖ) verschaffte sich bei einem Rundgang durch das BUZ Neutal einen Überblick über die Maßnahmen für Jugendliche.

Das Burgenländische Schulungszentrum bietet in Zusammenarbeit mit der Landesregierung und dem AMS ein breit gefächertes Angebot von Maßnahmen, um Jugendlichen den Einstieg in die Berufswelt zu erleichtern.

Mit Juli 2015 waren im Burgenland 12.651 Personen unter 25 Jahren unselbstständig beschäftigt, das ist ein leichter Rückgang gegenüber dem Vorjahr. Davon waren 4927 unter 19 Jahre und



Rundgang im BUZ Neutal. Landesrat Norbert Darabos, Dominik Bachkönig und BUZ-Geschäftsführer Christian Vlasich (v.l.) Foto: Landesmedienservice

7724 zwischen 20 und 24 Jahren. 1136 Personen unter 25 Jahren waren im Juli 2015 arbeitslos gemeldet. Im BUZ Neutal wird zusammen mit dem AMS seit Jahren erfolgreich gegen die Jugendarbeitslosigkeit gearbeitet. Heuer werden von AMS und dem Land Burgenland gemeinsam eine Berufsorientierung, zwei überbetriebliche Ausbildungen und zwei integrative Ausbildungen aus Mitteln des Additionalitätsprogramms finanziert. Die Kosten dafür betragen in etwa 10.545.000 Millionen Euro; etwa 4.415.823 Millionen davon kommen aus dem Additionalitätsbudget des Landes.

Im Rahmen des BAG 2015 werden im BUZ im Mittelburgen-

land folgende Maßnahmen angeboten: Berufsorientierung Check In, Lehrgang Dienstleistungen, Lehrgang Handwerk, Integrative Lehrausbildung Gastro, Integrative Lehrausbildung Metalltechnik und die Modularisierte Lehrausbildung für die Bereiche Metall und Elektro. Die Laufzeit dieser Maßnahmen beträgt 12 Monate.

„Wir haben hier ein vielschichtiges Angebot geschaffen, dass jungen Menschen eine wirkliche Perspektive bieten kann. Wir werden alles daran setzen, dass die Chancen für unsere Jugend auch in schwierigen wirtschaftlichen Zeiten aufrecht bleiben“, betont Landesrat Norbert Darabos. ■

MODELLFEUERWERK

Herbstfest: Wiesenthal Oberpullendorf feiert

OBERPULLENDORF. Essen, Trinken, Autos schauen – Wiesenthal Oberpullendorf feiert am 12. September 2015 bei einem großen Herbstfest ein wahres Modellfeuerwerk.

Rund um herbstliche Schmankerl in trachtiger Atmosphäre können Sie stolze vier neue Mercedes-Benz, die zwei neuen smart Modelle fortwo und forfour und unsere Citroen Modellpalette kennenlernen. Und diese können sich wahrlich sehen lassen.

Gleich drei neue SUVs, nämlich der Mercedes-Benz GLC, GLE und GLE Coupé sind beim großen Herbstfest am 12. September von 9 bis 18 Uhr zu sehen.

Dazu gesellt sich die modellgepflegte Mercedes-Benz A-Klasse,

der Bestseller unter den Sternen. Erleben Sie auch den trendigen Citroen C4 Cactus, den neuen Citroen C4 und den exklusiven DS 5. Untermalt wird das Ganze von einem bunten kulinarischen Rahmenprogramm, tollen Fahrzeugaktionen und attraktiven Gewinnspielen.

Die neueste Mercedes-Benz und Citroen Transporter Modelle können alle Unternehmer bereits am Freitag, 11. September 2015 ab 14 Uhr, beim Unternehmerstammtisch erleben.

Besuchen Sie uns beim Herbstfest und gewinnen Sie einen neuen smart forfour. ■ Anzeige



KONTAKT & INFO

Wiesenthal Oberpullendorf
Gewerberied 1, 7350 Oberpullendorf
www.wiesenthal.at

Richtig Müll trennen bringt's!

Also ehrlich, sortenrein Mülltrennen ist echt kinderleicht:

Die Zeitung zum Altpapier, die Speisereste in die Biotonne, Plastikverpackung in den Gelben Sack, usw.

Nur wenn die Altstoffe richtig getrennt sind können sie auch sinnvoll verwertet werden.

Alle Trenninfos findet Ihr übrigens auf www.bmv.at



BMV
Besser Müll Vermeiden

FLÜCHTLINGSPROBLEMATIK

„Das ist eine sehr komplexe Materie und den Leuten kaum vermittelbar“

OBERPULLENDORF. Auf der Suche nach einem besseren Leben strömen täglich tausende Menschen nach Europa. So richtig scheint niemand die Flüchtlinge haben zu wollen. **Tips** versucht im Expertengespräch mit Jürgen Karall einen Überblick zu geben.

von MICHAEL J. PAYER

Als Leiter des Gemeinde- und Sicherheitswesens an der Bezirkshauptmannschaft Oberpullendorf war Jürgen Karall auch 15 Jahre lang Leiter des örtlichen Fremdenpolizeireferates. Dieser Mann weiß wovon er spricht. „Geschätzte 8000 Fälle sind in diesen Jahren über meinen Schreibtisch gegangen“, erzählt Karall zu Beginn.

Kein Ende absehbar

Nach einem Aufgriff war Karall für die Behandlung und Verbleib von Flüchtlingen zuständig. „Solche Ereignisse richten sich nicht nach Zeit oder Wochenenden“, sagt der Referatsleiter über arbeitsreiche Jahre. Er kann die aktuellen Flüchtlingsströme also bestens einschätzen. Die Mengen an Menschen, die derzeit über Österreichs Grenzen ins Land kommen, sind laut Karall, mit jenen während des Bosnienkrieges vergleichbar. „Damals war allerdings ein Ende absehbar. Das ist jetzt nicht der Fall“, so seine Einschätzung.

Falsche Begrifflichkeiten

Im Burgenland sind im Jahr 2015 bis zum 21. August 10.156 Menschen aufgegriffen worden. Im Bezirk Oberpullendorf allein im Monat August (Stichtag 21.) 97. Bis zum gleichen Zeitpunkt wurden auch 149 Schlepper festgenommen. Hier sieht Jürgen



Jürgen Karall war 15 Jahre Leiter des örtlichen Fremdenpolizeireferates.

Karall auch eines der größten Probleme. „Flüchtlinge werden in der Öffentlichkeit oft mit Kriminellen verwechselt. Wirklich Kriminelle waren zu meiner Zeit die absolute Ausnahme“, erklärt der Experte. Verwirrend sind laut Karall auch die meist fälschlich verwendeten Begrifflichkeiten: „Gewisse Medien reduzieren die Flüchtlinge immer auf bestimmte Muster. Dabei muss man hier klar zwischen Flüchtlingen, illegalen Grenzgängern oder etwa Asylwerbern unterscheiden. Das ist eine sehr komplexe Materie und den Leuten am Stammtisch kaum vermittelbar.“

Beschämende Zustände

Die Unterbringung der Flüchtlinge stellt eines der Hauptprobleme dar. Zustände wie in Traiskirchen sind für Jürgen Karall schlicht „beschämend und Österreich unwürdig“. Bestehende Unterkunftgeber im Bezirk Oberpullendorf sind bemüht, aber auch an ihre Grenzen gestoßen. „Es gab zu viele Großquartiere. Das hat die Leute abgeschreckt und ist ein Grund warum sich alle dagegen wehren“, glaubt Karall die gefühlte Ablehnung in der Bevölkerung zu kennen. Dass in Deutschkreutz durch eine geheime Gemeinderatswahl eine Aufarbeitungsstelle am ehema-

ligen Grenzübergang verhindert wurde, bezeichnet er schlicht als „schade“.

Quote ist verkraftbar

Dass jede Gemeinde eine Aufnahme-Quote von 1,5 Prozent der Bevölkerung bewältigen sollte, schätzt Jürgen Karall als „sicher verkraftbar“ ein. Das geplante Durchgriffsrecht, wonach der Bund ohne Zustimmung der Länder und Gemeinden, Flüchtlingsquartiere errichten darf, ist auf örtliche Gegebenheiten beschränkt. Hier kommen nur Gebäude im Verfügungsbereich des Bundes in Frage. Diese seien ohnehin rar.

Assistenzeinsatz ändert nichts

Ein aktuell wieder diskutierter Assistenzeinsatz des Bundesheeres, ist für den Sankt Martinier nicht wirklich relevant. „Hier geht es nur darum, ob ich die Flüchtlinge an der Grenze anhalte oder erst im Hinterland. Dadurch ändert sich auch nichts. Die Last der Aufgriffe trägt die Polizei. Sie sind rund um die Uhr im Einsatz.“

Helfen oder Zuschauen?

Lösungen für das scheinbar Unlösbare sind wohl kaum zu finden. Sicher ist für Jürgen Karall aber eines: „In Europa muss eine Quotenregelung kommen. Es müssen alle Länder mithelfen. Die Gesellschaft muss sich auch entscheiden. Entweder wir bauen Zäune und schauen zu oder wir helfen. Ich sage helfen!“ ■



STATISTIK

Aufgriffe bis zum 21. August 2015 im Burgenland:
10.156 Menschen
124 im Bezirk Oberpullendorf
149 Schlepper

Quelle: Landespolizeidirektion Burgenland



LES videowall GmbH

**Mit dem neuen LES Videowall-Netzwerk werben
Sie topaktuell, effizient und qualitativ hochwertig
- an Top-Standorten im Burgenland!**

Leuchtwerbung
Einzigartig
Schnell

**Information und
Beratung**

**0660 6796701
office@les-videowall.at**

www.les-videowall.at

Bioresonanz-Tips

von
**Irene
Rosel**



Laktoseintoleranz – jeder Vierte ist betroffen!

Eine Laktoseintoleranz ist keine Allergie, sondern eine Unverträglichkeit gegen Milchzucker, einem Hauptbestandteil von Milch und Milchprodukten.

Man findet sie aber auch in Süß- und Backwaren, in der Wurst und in Fertigprodukten. Etwa 30 Minuten nach dem Verzehr treten Bauchkrämpfe, Durchfall und Blähungen auf, oft auch Übelkeit, Erbrechen und ein Völlegefühl.

Das Enzym Laktase spaltet normalerweise den Milchzucker und macht ihn verträglich. Bei laktoseintoleranten Personen ist dieses Enzym nicht vorhanden und der Milchzucker gelangt unverdaut in die unteren Darmabschnitte, wo es dann zu Durchfällen und Blähungen kommt.

Bei Biosonie Bioresonanz Irene wird mit speziellen Programmen eine energetische Hilfestellung erzeugt.

Die Störfelder werden systematisch energetisch beseitigt und das Immunsystem kommt wieder in Ordnung.

Viele unserer Kunden können nach Beendigung der Sitzungen wieder ungestört alle Lebensmittel zu sich nehmen – und dies komplett beschwerdefrei.

ANREGEND

Kaffee als Energielieferant zur Leistungssteigerung

Die Österreicher lieben Kaffee und zwar bis zu 2,9 Tassen täglich. Ein Großteil davon wird vor allem am Arbeitsplatz konsumiert. Denn Kaffee ist das beliebteste Pausengetränk (Umfrage aus dem Jahr 2014) und liegt mit 58,1 Prozent noch vor Leitungswasser (51,9), Mineralwasser (42,6) und Tee (20,2).

„In unserer Gesellschaft ist Leistungsfähigkeit ein bedeutender Faktor. Kleine Pausen zwischen- und kurze Erholungsphasen sind wichtige Kraftquellen, fördern die Motivation und Produktivität des Einzelnen. Mit seiner aktivierenden und anregenden Wirkung bestätigt sich Kaffee als optimaler Begleiter im Arbeits- und Unialltag,“ so Harald J. Mayer, Präsident des Österreichischen Kaffeeverbandes.

Und dies aus gutem Grund: Bei moderatem Konsum (d.h. Einzel-

dosen von 50 bis 200 mg bzw. einer Gesamttagesdosis von bis zu 400 mg (dies entspricht in etwa vier bis fünf Häferl Kaffee je nach Zubereitungsart), werden dem Kaffee enthaltenen Koffein positive Eigenschaften zugeschrieben, darunter: Energie, bessere Konzentrationsfähigkeit und erhöhte Aufmerksamkeit. Die anregende Wirkung beseitigt Ermüdungserscheinungen, in der Summe werden dadurch die Leistungsfähigkeit gesteigert sowie das Kurzzeitgedächtnis verbessert.

Nach der Aufnahme geht Koffein in das Blut und in das Körpergewebe über und ist nach ca. 45 Minuten komplett absorbiert. Nach durchschnittlich vier Stunden hat der Körper das Koffein komplett verarbeitet und wieder ausgeschieden. Diese positive Wirkung von Koffein auf eine Steigerung der geistigen und physischen Leistungsfähigkeit ist wissenschaftlich belegt und anerkannt. Wie die Europäische Be-

hörde für Lebensmittelsicherheit im Frühjahr 2015 veröffentlichte, bringt regelmäßiger moderater Kaffeekonsum eine Vielzahl von positiven Wirkungen mit sich. ■

i KOFFEINGEHALT

- Filterkaffee (150 ml) – ca. 80 mg Koffein
- Espresso (50 ml) – 50 bis 150 mg Koffein
- Cappuccino – ca. 27 mg Koffein
- Entkoffeinierter Kaffee (150 ml) – 1 bis 4 mg Koffein
- Schwarzer Tee (150 ml) – 20 bis 60 mg Koffein
- Grüner Tee (150 ml) – ca. 10 mg Koffein
- Kakao (150 ml) – ca. 2 bis 8 mg Koffein
- Energy Drin (250 ml) – rund 80 mg Koffein
- Cola (330 ml) – rund 40 mg Koffein
- Schokolade (150 g) – 15 bis 115 mg Koffein

Quelle: Österreichischer Kaffee- und Tee-Verband



Ein Tasse Kaffee: für viele ein täglicher Begleiter durch Alltag und den Arbeitstag.

Foto: Andrey Popov/Fotolia



Bioresonanz Irene

Unterwart / Birkfeld / Feldbach /
Gleisdorf / Oberaich-Bruck a. d.
Mur / Mürzzuschlag / Graz /
Völs bei Innsbruck

www.bioresonanz-irene.at

Terminvereinbarung unter
Tel. 03174/43100 oder
0664/4107410

Anzeige

GESUNDHEIT

Fit in den Herbst starten

BURGENLAND. Alle Jahre wieder ist es der Herbst, der die sonnigen Monate des Sommers auflöst und anzeigt, dass die kalte und eisige Jahreszeit nicht mehr weit ist. Erste Wetterumbrüche und die immer länger und kühler werdenden Nächte sorgen im Herbst immer wieder dafür, dass man ein Kratzen im Hals verspürt oder sich schlicht und ergreifend nicht mehr so fit fühlt.

Tipps und Tricks

Doch wie lässt sich all das vermeiden? Wie kommt man fit und gesund in den Herbst und darüber hinaus? Da der Herbst mit all seinen Besonderheiten immer wieder der Fitness ordentlich zusetzen und das Immunsystem auf Hochtouren arbeiten muss, sind es oft die kleinen Tipps und Tricks, die der Erkältung direkt



Dem Sonnenhut (Echinacea) wird immunsteigernde Wirkung nachgesagt. Foto: Juana

Hausverbot erteilen und so manchen fit und gesund durch den Herbst bringen können.

Wer sich gesund und ausgewogen ernährt, wer sich sportlich fit hält und dabei noch auf negative Aspekte wie Nikotin oder aber zu viel Alkohol verzichtet, der wird auch im Herbst keine allzu großen

Probleme bekommen. Auch Vitamine durch eine gesunde Ernährung helfen dabei, gesund zu bleiben. Denn der Herbst kann eine wunderschöne Jahreszeit sein, wenn man alles daran setzt, den Herbst gesund, fit und mit viel Freude am vitalen Leben zu genießen. ■

TAFERLKLASSLER

Frisches Brot vom Bäcker

BURGENLAND. Wenn wieder der Schulalltag beginnt, heißt es erstmals auch für die Taferlklassler im Burgenland die Schultasche packen. Sie können sich aber über einen besonderen Start in das Schulleben freuen, bekommen sie in den Tagen nach dem Schulbeginn eine Schultüte mit frischem Gebäck von den heimischen Bäckern. 20 Bäcker und 44 Volksschulen mit mehr als 904 Erstklasslern beteiligen sich im Burgenland an der Schultütenaktion. Frisches Gebäck aus den burgenländischen Backstuben ist dabei die ideale Grundlage für den Start in einen erfolgreichen Tag. „Das Frühstück ist die wichtigste Mahlzeit des Tages. Mit dem bei uns täglich frisch produzierten Brot und Gebäck haben Groß und Klein die ideale Grundlage für den Tag“, sagt Bäcker-Innungsmeisterin Klaudia Pichler-Schmaldienst. ■



FACHARZT FÜR RADIOLOGIE Dr. med. univ. Stephan Schamp-Hertling

„Ihre Gesundheit ist mir wichtig.
Ich biete Ihnen Schnittdiagnostik auf höchstem medizinischem Niveau mit einem der modernsten, erstmals in Österreich verfügbaren MRT-Scanner.“

UNSERE LEISTUNGEN

- individuelle Betreuung
- kurzfristige Termine
- hochmoderne Technik
- zuverlässige Diagnose
- Befundbesprechung
- barrierefreie Ordination
- Parkplätze mit E-Tankstelle
- private Atmosphäre



Dr. Schamp-Hertling
**DIAGNOSE
PRAXIS**

PRIVATORDINATION
MAGNETRESONANZTOMOGRAPHIE
MAMMOGRAPHIE - ULTRASCHALL

Leopold-Schäftner-Gasse 6
2380 Perchtoldsdorf
+43 (0) 1 865 19 53
office@diagnosepraxis.at

WWW.DIAGNOSEPRAXIS.AT

Beauty-Tips

von
**Ruth
Hoffmann**



Rendezvous mit der Rose

Bereits im Mittelalter wurde die Rose als Heilpflanze entdeckt und auch Hildegard von Bingen kannte ihre wohltuende Wirkung. Die Rose ist eine Blume – oder botanisch betrachtet ein Strauch – mit einer langen Geschichte. Die Zierrose wurde im 11. Jahrhundert von den Kreuzrittern über Kleinasien nach Europa gebracht. Viele Hochkulturen verehrten die Rose jedoch bereits viel früher als Symbol der Liebe und Schönheit. Den Namen „Königin der Blumen“ erhielt sie übrigens von der griechischen Dichterin Sappho. Auch eine weitere weibliche historische Persönlichkeit schrieb mit der Rose Geschichte: Kleopatra soll die erste Frau gewesen sein, die mit Rosen ihre Liebe zu einem Mann zeigte. Die Rose als Zeichen der Wertschätzung können Sie nun auch Ihrer Haut zugute kommen lassen. Als Partnerinstitut der exklusiven und trendigen deutschen Profikosmetiklinie MALU WILZ haben wir bei Kosmetik Ruth das „Rose Rendezvous Treatment“ neu im Verwöhnprogramm. Rosenwasser und weitere Blütenextrakte, ätherische Öle und Duftstoffe der edlen Damaszenerrose entföhren Sie während der Behandlung in einen sinnlichen Rosengarten. Hautschmeichelnde Texturen und eine Vlies-Maske in Pillenform, die Sie selbst zum Leben erwecken können, erwarten Sie bei diesem exklusiven Rendezvous mit der Rose. Das Rosenerlebnis für zu Hause: etwa mit dem erfrischenden, verfeinernden Tonic oder dem beruhigenden, feuchtigkeitsspendenden Elixier.



Kosmetik Ruth
Raiffeisenplatz 1
A-7331 Weppersdorf
Tel. und Fax +43 2618 3222
www.kosmetikruth.at
Dienstag – Freitag
8.00-12.00 | 13.00-18.00 Uhr
Samstag gegen Voranmeldung

Anzeige

WOHNEN

Steinreiche Fliesen-Aussichten im heimischen Wohnzimmer

Der neueste Trend bei Fliesen ist Natursteinoptik. Die charakteristische Struktur von Stein kann dank neuer Techniken naturgetreu nachgebildet werden. Optik und Haptik sind dabei nahezu ident.

Fliesen sind widerstandsfähig und leicht zu pflegen. Ihre Wärmeleitfähigkeit ist hoch, weshalb sie sich auch bestens für Wohnräume eignen. Im Stein-Design bieten Fliesen zahlreiche Facetten zur Akzentsetzung des Wohnraums. Es gibt Fliesen, welche Naturstein oder Holz nachempfunden sind und kaum noch vom Original zu unterscheiden sind. So ist es



Robustes Flair: Steinfliesen fürs Wohnzimmer verleihen wohlhohes Ambiente.

möglich, individuelle Wünsche und natürliches Flair in die eigenen vier Wände einfließen zu lassen. Auch die Nachfrage bei den Fliesenlegern bestätigt diesen Trend: „Die neuen Ent-

wicklungen im Fliesenbereich sind in einer steigenden Nachfrage spürbar. Vom Design her ist Holz- und Steinoptik groß im Rennen. Die großformatige Fliese macht ebenfalls von

sich Reden und generiert immer mehr Anfragen“, führt Gerhard Reiter, Werbevereins-Obmann des Österreichischen Fliesenverbandes, dazu aus.

Groß im Kommen

Aufgrund neuer Produktionsmöglichkeiten können heute Fliesen bereits in einem Format von drei mal ein Meter fünfzig hergestellt werden. Fugenloses Verlegen wird dadurch umso einfacher und spiegelt den derzeitigen Trend in der Architektur wider. „Der energetische Wert der Fliese ist dabei ungebrochen. Die Fliese weist eine unübertroffene Energiebilanz auf, sorgt für bestes Klima und ist antiallergen“, betont Gerhard Reiter. ■

So gestalten wir Ihre Lebensräume

mit Funktion Form Farbe Licht Möbel

ervano
erlebnis wohnen

www.ervano.at

Kirchschlag 2860 / Hauptplatz 22 / Tel. 02646-27030

Vorzimmer
Küche Esszimmer
Wohnzimmer Büro
Schlafzimmer Bad
Schrankraum

ANZEIGE

ALUTECH Tschirk

WINTERGÄRTEN

WWW.ALUTECH.AT

Tel. 02622-77333, Fax DW 3
7201 Neudörfel, Bickfordstraße 24

Bei Ihnen tut sich was?
Informieren Sie mich!

Tips

Michael J. Payer
Redaktion

7400 Oberwart
Hauptplatz 11, ATRIUM
Mobil: 0676 / 666 48 27
Fax: 03352 / 38444 1720
m.payer@tips.at



HEIZQUELLEN

So heizt Österreich

BURGENLAND. Das Thema Heizen im Sommer – ja, es ist angekommen. Denn wer über eine Veränderung oder Modernisierung seiner primären Heizquelle nachdenkt, oder seinen Haushalt energieeffizienter gestalten möchte, sollte sich spätestens jetzt seine Gedanken dazu machen.

Laut einer Studie heizen die Österreicher vor allem mit zwei Energieträgern: Fernwärme (29 Prozent) und Erdgas (26 Prozent). An der dritten Stelle folgt, bereits etwas abgeschlagen, das Heizöl (15 Prozent). Auch Scheitholz dient noch immer knapp jedem zehnten Österreicher als primäre Heizquelle. Hackschnitzel, eine Wärmepumpe, Kohle beziehungsweise Koks und Solarenergie werden hingegen nur sehr selten als Hauptenergieträger herangezogen. Die Entscheidung für eine bestimmte Heizform beruht in erster Linie schlichtweg

auf der Tatsache, dass diese bereits vorhanden war (40 Prozent). Weiters gibt ein Viertel der Befragten an, grundsätzlich keine Entscheidungsmöglichkeit gehabt zu haben. Ein näherer Blick zeigt, dass mit Heizöl vor allem aufgrund der bequemen Handhabung und der langen Lebensdauer geheizt wird, beim Scheitholz klar der Preisaspekt überwiegt und Strom, Fernwärme und Erdgas hingegen hauptsächlich genutzt werden, weil diese bereits beim Umzug vorhanden waren. Um im eigenen Haushalt Energie zu sparen, setzt man vor allem auf Fassadendämmung und Isolierung (65 Prozent) einerseits und Fenstertausch (64 Prozent) andererseits. Darüber hinaus gelten die Dämmung der obersten Geschoßdecke (50 Prozent) und die Modernisierung bestehender Heizformen (49 Prozent) als besonders effektiv. ■

HOCHQUALIFIZIERT

Kompetenter Bau-Profi

SCHWARZENBACH. Das Bauunternehmen Norbert Schwarz hat lange Erfahrung und bietet umfangreiche Leistungen rund um ihr Bauvorhaben. Hoch qualifiziertes Fachpersonal unterstützt Sie bei kleinen und großen Herausforderungen. „An unseren beiden Standorten in Weppersdorf und Schwarzenbach garantieren wir Zuverlässigkeit, Kompetenz und transparente Kostenaufstellungen“, verspricht

Norbert Schwarz. Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie einen Termin. ■ Anzeige



KONTAKT & INFO

Bauunternehmen Norbert Schwarz
STANDORTE:
Unterort 273, 2803 Schwarzenbach
Bäckerstraße 3, 7331 Weppersdorf
Tel: 02645/20209
Fax: 02645/20209
office@bauunternehmen-schwarz.at
www.bauunternehmen-schwarz.at



Beim Bauunternehmen Schwarz gibt es alles aus einer Hand. Foto: Bernd Kasper/pixelio.de

BRIX ZAUN

Österreichische Top-Qualität

Von traditionell bis top-modern: Brix Alu Zäune, Tore und Balkone vereinen perfekte Technik und tolles Design und sind durch die Brix-Drycolor-Beschichtung absolut wetterfest.

Brix bietet durch die Fertigung nach Maß optimale Lösungen für

alle baulichen Gegebenheiten. Brix Drahtgitter sind perfekt für schlichte, moderne Einzäunungen und leicht selbst zu montieren.

Der zertifizierte „Leitbetrieb Österreich“ garantiert beste Qualität, professionelles Service und

pünktliche Lieferung zu absolut günstigen Preisen!

Das Brix-Team und die Brix-Partner beraten gerne inkl. Gratis-Ausmess-Service.

Mehr Infos und Gratis-Kataloge unter 0800/886680 und www.brixzaun.com ■ Anzeige



Vielseitig und modern: Brix Flat-Design & Lamello

ZÄUNE - TORE - BALKONE - GITTER

**GRATIS KATALOG
UND INFO:
0800/88 66 80**

www.BRIXZAUN.com
Wir sind ...

VERTRETUNG

Horitschoner Lukas Faymann ist neuer Schülerunion Landesobmann

BURGENLAND. Lukas Faymann aus Horitschon wurde beim 24. ordentlichen Landestag der Schülerunion Burgenland zum neuen Landesobmann gewählt. Der junge Mittelburgenländer will eine starke Stimme für alle burgenländischen Schüler sein und folgt Dominik Reiter nach.

von MICHAEL J. PAYER



Auch die ÖVP gratulierte. Landtagsabgeordneter und JVP-Landesobmann Patrik Fazekas, ÖVP-Klubobmann Christian Sagartz, Ex-Schülerunion-Obmann Dominik Reiter, Schülerunion AHS-Landessprecherin Kira Portius, Schülerunion Landesobmann Lukas Faymann und ÖVP-Landesparteioobmann Thomas Steiner (v.l.)

Der 18-jährige Horitschoner Lukas Faymann will „die Bildungspolitik im Burgenland jung und zukunftsorientiert mitgestalten“. Für sein neues Amt als Landesobmann der Schülerunion hat Faymann schon eine beachtliche Laufbahn als Schülervertreter vorzuweisen.

2012 begann er sich als Schulsprecher des BG/BRG/BORG Oberpullendorf für die Anliegen der Schüler einzusetzen. Dieses Engagement setzte er im darauffolgenden Schuljahr verstärkt fort. Zwölf Monate lang durchlebte Faymann die Ämter: AHS-Landesschulsprecher,

AHS-Bereichssprecher und Vorstandsmitglied der Schülerunion Burgenland. 2014/15 wurde er zum Bundesschulsprecher gewählt und vertrat zwei Semester über 1,1 Millionen Schüler in ganz Österreich. Neben dem Amt als Bundesschulsprecher konnte sich Faymann auch AHS-Landesschulsprecher sowie Mitglied im Bundesvorstand und im burgenländischen Landesvorstand der Schülerunion nennen. Gemeinsam mit dem Stoober Kera-

mikschüler Elias Valladares (20 Jahre, Großkirchheim - Kärnten) als Landesgeschäftsführer und dem neu gewählten Landesvorstand blickt Faymann positiv in die Zukunft. „Die Schülerunion kann schon auf jahrelange erfolgreiche Arbeit für und mit den burgenländischen Schülerinnen und Schülern zurückblicken. Auch im kommenden Schuljahr möchten wir einerseits der Ansprechpartner Nummer 1 für die Schülerschaft sein und Schüle-

rinnen und Schülern mit Serviceangeboten rund um die Uhr zur Seite stehen“, sagt der neue Landesobmann.

Das Vorstandsteam wird mit folgenden Mitgliedern vervollständigt: Lukas Döpel (20 Jahre, Wiener Neustadt), Miras Finjan (17 Jahre, Güssing), Michael Hafenscher (19 Jahre, Oberpettersdorf), Kira Portius (17 Jahre, Oberpullendorf), Anja Scheumbauer (16 Jahre, Edelstal), Wolf Steinhäusl (18 Jahre, Donnerskirchen) und Moritz Strasser (15 Jahre, Hornstein). Den Grundstock ihrer Arbeit sollen die drei Säulen „Aktion, Service und Vertretung“ bilden.

Der Fokus wird auf bildungspolitischen Fragen liegen. So sind die verstärkte Zusammenarbeit der Schulpartner mit Eltern- und Lehrerververtretungen, gute Interessensvertretung bei aktuellen bildungspolitischen Herausforderungen wie der Zentralmatura, sowie die Einführung des Faches Politische Bildung ab der 7. Schulstufe Schwerpunkte für das kommende Schuljahr. ■

FAHRSCHULE

F Kurs

17.10.
12.12.

A Kurs

ab 02.10.
ab 28.11.

PKW Abendkurse

ab 15.9. ab 20.10.
ab 17.11.

Einstieg jederzeit möglich!
Drive X Experts

MR Center (hinter OBI)
Inhaber: Manuel Kremser

Tel.: 02612/ 20 444

STOOOB SÜD

www.fahrschule-drivexperts.at

Mehr zu sehen gibt's auf



LIEBESSCHLÖSSER

Kapelle mit Herz

DEUTSCHKREUTZ. Die von Helmut Gager errichtete Jakobus-Kapelle lockt neben der besonderen geometrischen Form (dreieckig) und einer ökologischen Bauweise (Stroh) vor allem mit einem Herz aus Metall für verliebte Paare.

von MICHAEL J. PAYER

Für Helmut Gager war es nach dem Gang des Jakob-Weges nach Santiago de Compostela ein Herzensangelegenheit in Deutschkreutz eine Kapelle zu errichten. Dies ist ihm mit einiger Hilfe und vielen fleißigen Händen eindrucksvoll gelungen. Die dreieckige Kapelle ist dem Heiligen Jakobus geweiht und präsentiert sich nahe der ungarischen Grenze als wahres Schmuckstück. Liebevoll gestaltet zeigt sich auch der Innenraum: Ein Fresko des verstorbenen kroatischen Künstlers Milan Generalic ist der Blickfang. Eine Jakobus-Figur aus Holz und die extra in Com-

postela angefertigte Muschel am Altar verleiten zum Träumen. Ebenfalls mit Liebe zu tun hat ein im Außenbereich angebrachtes Herz aus Metall. Hier können Liebesschlösser angebracht werden. Ein beliebter Brauch, wie er etwa in Frankreich und

auch Salzburg gelebt wird. In Deutschkreutz wird nach dem Anbringen eines Schlosses, darauf sind Namen und das Datum der Liebespaare vermerkt, der Schlüssel nicht wie üblich in einen Fluss geworfen, sondern in der Erde versenkt. „Da es hier

keinen Fluss gibt, mussten wir uns etwas einfallen lassen“, erklärt Kapellen-Erbauer Helmut Gager.

Das Liebes-Herz und die Schlösser erfreuen sich großer Beliebtheit. Zuletzt durfte Helmut Gager mit Ingrid und Herbert Herbst ein Paar aus Feldbach in der Südoststeiermark begrüßen. „Wir haben für unsere Hochzeit in Deutschkreutz Wein verkostet. So haben wir Helmut kennen gelernt“, schildert das gut gelaunte Paar ihren Zugang zur Kapelle samt Liebesschloss. Beim Anbringen „ihres“ Schlosses kommt das Paar ins Schwärmen: „Der Rotwein für unsere Hochzeit musste von hier sein. Der Blaufränkische ist einfach herrlich.“

Somit ist das Blaufränkischland mit Kapelle und Liebesschloss wieder um eine leidenschaftliche Attraktion reicher.

Informationen und Kontakt bezüglich der Kapelle und der Liebesschlösser im Internet: www.sonnenoase-deutschkreutz.at ■



Ingrid und Herbert Herbst sind aus Feldbach angereist um bei der Jakobus Kapelle in Deutschkreutz ein Liebesschloss anzubringen.

Foto: Michael J. Payer

GLÜCKSENGERL

Ohne Mitmachen, kein Gewinn – Rosina Payrits hat eine Glücksfee



Rosina Payrits freut sich über den Gewinn des Fussl-Gutscheines. Foto: mjp

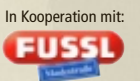
HORITSCHON. Nach einer kleinen Sommerpause landete der Glückseligkeitsengel diesmal in Horitschon. „Schon oft wollte ich mitspielen, aber nie hab ich den Coupon ausgeschnitten. Bei der letzten Ausgabe habe ich es dann endlich gemacht“, berichtet Gewinnerin Rosina Payrits. Wie sich beim Fotomachen im Garten der Gewinnerin herausstellt, hat Rosina Payrits eine „Glücksfee“. „Hast du schon wieder gewonnen?“, ruft eine Nachbarin. „Ja, ich mache gern bei Gewinnspielen mit“, gibt Payrits schließlich zu. Das eine oder andere Mal hat sie dabei auch schon gewonnen. Frei nach dem Motto ‚Wer nicht mitspielt, kann auch nicht gewinnen‘, hat es diesmal beim Fussl-

Gewinnspiel geklappt. Nach dem heißen Sommer genau richtig um den 150-Euro-Gutschein in neue Herbstmode zu investieren. Der Einsendeschluss für die nächste Fussl-Gutschein-Verlosung ist der

16. September 2015. Also schnell den Gewinncoupon ausschneiden und mitmachen. Mit etwas Glück geht es dann mit dem 150-Euro-Gutschein zur Fussl Modestraße zum Shoppen! ■



Glücksengerl



GEWINNEN SIE € 150,- Fussl-Gutscheine!

Unter den Einsendern* werden Fussl-Gutscheine im Gesamtwert von € 9.450,- verlost.

Senden Sie den GEWINNCOUPON bis 16.09.2015 an:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Hauptstraße 22a/Fanny-Elßler-Gasse 2, 7000 Eisenstadt
Fax: 02682/67607-10, E-Mail: tips-eisenstadt@tips.at

Name:

PLZ/Ort:

Tel.: E-Mail:

* Alle Einsender mit vollständig angegebenen Daten sind beim Gewinnspiel dabei.
Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können.

Tips, Oberpullendorf 36/15

LEISTUNGSBEWERB

Beste Ergebnisse

HOLLENTHON. Vom 9. bis 12. Juli fanden in Wolfsbach, Bezirk Amstetten, die Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerbe mit dem 43. Landestreffen der Feuerwehrjugend statt.



Stolz auf den Pokal

Bei diesem größten Event der Feuerwehrjugend nahmen weit über 5000 Teilnehmer aus Niederösterreich, Wien, Deutschland, Polen sowie der Tschechei teil. Als beste Gruppe und Gesamtsieger des Landesbewerbes erkämpfte sich die Feuerwehrjugend der FF Hollenthon den Landessieg in Bronze, 2. Rang in Silber und 3. Rang beim Junior Fire Cup. Als Belohnung durften sich die Sieger einen bombastischen Pokal mit nach Hause nehmen. Den Landessieg in Bronze konnte sich die FJ Hollenthon bereits zum dritten Mal in Folge sichern. Stolz ist man in der Feuerwehrjugend über

derzeit 23 Burschen und Mädchen, die aus allen fünf Wehren der Gemeinde Hollenthon stammen. Gefeierte werden die Landessieger beim Herbstfest der FF Hollenthon vom 19.-20. September, wo als Höhepunkt am Sonntag die Mayrhofner aufzügen. ■ Anzeige

HERBSTFEST '15 HOLLENTHON

19^{SA}₀₉

AB 20.30 MUSIK NONSTOP

SOUNDSTURM +

HAFENDORFER €6,-

20^{SO}₀₉

10.00 FESTMESSE ANSCHL. FRÜHSCOPPEN MIT DEM

ORIG. DORF-ORKESTA

WARTMANNSTÄTTEN

AB 13.30 SHOWPROGRAMM MIT

DIE MAYRHOFNER

Der Reingewinn dient zur Erhaltung der Einsatzbereitschaft.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Kameraden der FF Hollenthon

unter HBI Franz Schabauer, 2012 Hollenthon 1

Altmitgliedsbeitrag € 10,-



Martina Binder übernahm im August das Unternehmen.

Foto: Gerald Ringbauer

BETRIEBSÜBERGABE

Brandschutztechnik

RECHNITZ. Das Unternehmen Brandschutztechnik Karl Binder besteht seit 1995. Karl Binder hat im Juli das Unternehmen an seine Tochter Martina Binder übergeben. Hauptschwerpunkte sind vorbeugender und abwehrender Brandschutz. Darunter fallen auch Wartung, Service und Verkauf von Feuerlöschern, Prüfung von RWA sowie Steigleitungen und Wandhydranten.

Ebenfalls im Leistungsspektrum vertreten ist die Beratung in brandschutztechnischen Fragen. Karl Binder ist zertifizierter Sachkundiger zur Prüfung von Heimrauchmeldern.

KONTAKT

Brandschutztechnik Binder, Mühlbachgasse 2a, 7471 Rechnitz, Tel.: 03363/77913 und 0664/3707625 ■ Anzeige



Köstlich Das „Cafe Auszeit“ in Oberpetersdorf, weit über die Region wegen ihrer schmackhaften Pizzen und kreativen Cocktails bekannt, feierte mit Stammgästen, Freunden und der Ortsbevölkerung das 7-Jahr-Jubiläum. Werner Schöll, Peter, Sonja, Hildegard und Cheyenne Wawra, Klaus Unterstetter, Luca, Jonas und Leon Schefferger, Regina Giefing, Werner, Elke und Fabian Reindl (v.l.)

WWW.CINEPLEXX.AT

CINEPLEXX MACHT JAMES ERST ZUM BOND.

JAMES
BOND:
SPECTRE
AB 5.11.
IM KINO!

ÖSTERREICH'S GANZ GROSSES KINO.
19 MAL IN ÖSTERREICH.

CINEPLEXX
UNSERE WELT DES KINOS.
SEIT 1967.

TIERECKE

Ich will dich



DRASSMARKT. Die Tierpension Schandl ist das Hundehotel schlechthin. Neben den Pensionsgästen finden hier auch ausgesetzte und verstoßene Tiere vorübergehend ihren Platz. Jedes Tier braucht aber ein neues Zuhause und alle suchen dringend einen neuen Besitzer. Nähere Informationen für eine künftige Begleitung auf vier Pfoten gibt es direkt vor Ort. ■

Tierpension Schandl
Mühlgasse 200
7372 Draßmarkt

Hotline
+43/664/2830023
Spendenkonto
Nr.: 916 145 595 00
BLZ: 51000

www.tierpension-schandl.at



FLORY
Mischlingsdame
Weibchen
(ca. 2,5 Jahre)



WELPE
Mischlingsmäderl
(12 Wochen)



MONTY
Terrier-Mix
Rüde
(ca. 7,5 Jahre)
braucht ein Mal am Tag
eine Herztablette



SUSI
Jack-Russel-Mix
Weibchen
(ca. 4,5 Jahre)

aus der TV Werbung



Becur
nalocTM
www.naloc.at

3facher EFFEKT

3fach WIRKUNG
 NAGELPILZBEHANDLUNG

MEDIZINPRODUKT APOTHEKEN-EXKLUSIV

- Bekämpft den Nagelpilz
- Reduziert die Nagelverfärbungen
- Stärkt und glättet die Nageloberfläche

Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker

In Ihrer Apotheke
3€
günstiger!

Mit diesem GUTSCHEIN erhalten Sie eine Packung Naloc um 3 € günstiger!
Bis 31. Oktober 2015 in Ihrer Apotheke einlösbar!

Hinweis für Apotheker: Abrechnung in Ware durch Ihren Außendienst oder Einsendung an Meda Pharma, Guglgasse 15, 1110 Wien.



aus der TV Werbung

1x täglich spülen für 12 Stunden Atemfrische
CB12 für erstklassigen Atem



12*
 Stunden
 WIRKUNG

Nur In Ihrer Apotheke
3€
günstiger!

Mit diesem GUTSCHEIN erhalten Sie eine Flasche CB12 500ml 3 € günstiger!
Bis 31. Oktober 2015 in Ihrer Apotheke einlösbar!

Hinweis für Apotheker: Abrechnung in Ware durch Ihren Außendienst oder Einsendung an Meda Pharma, Guglgasse 15, 1110 Wien.

Langzeitwirkung gegen Mundgeruch klinisch bestätigt. Nähere Information unter www.cb12.at



**Kleinanzeige oder
Fotoglückwunsch aufgeben?**

Jetzt auch ONLINE!
www.tips.at/anzeigen

Aktuelles

>> Sportartikel

Tischtennistisch, Marke Tecno Pro Outdoor, Abdeckplane vorhanden (neuwertig), (Neupreis: € 420,-) VP: € 200,- ☎ 0676-88 80 96 81

>> Zu kaufen gesucht

Kaufe ältere **Telefonbücher** und Adressbücher (ersienen früher als 2000), ☎ 0664-5462451.

MARKTPLATZ

>> Aktuelles

Eisenkonstruktion (Pulverbeschichtet, Gestänge rund) Maße: 10,3 m lang, 2 m breit, 2 m hoch, Aufbaubar im ganzen oder teilbar. Idealer Unterstellplatz: PKW, Holz usw. (Neupreis: € 2.500,-) VP: € 700,- ☎ 0676-88 80 96 81

Spürst auch du die Zeichen der Zeit? www.evangelicalendtime-machine.com German (Deutsch)

>> Beratung

Lenastro.at Partnerprobleme lösen, Kartenlegen, Hellsehen, Astrologie, Pendeln
0900790970 (1.80/Min)

>> Boote

Boote, Bootsanhänger, Zubehör
www.sparmitfuchs.at
0664-2267450

>> Heirat

Kontakt Vermittlung
0664-1811340, heute **ANRUFEN** - ohne Wartezeit - morgen **VERLIEBEN!**



SENIORENKATALOG
für Partnerschaft und Liebe.
Jetzt kostenlos anfordern.
☎ 0664-2201555 Ihr Österr.
Spezialist für einsame Herzen!
www.partneragentur-julia.at

>> Pfandleihanstalt/Autobel.

BARGELD SOFORT
Autobelehnung bei
Weiterbenützung,
Lebensversicherungen
Hartberg, Ressavarstr. 15a
Tel: 03332 61 666

Auto & Zubehör

DIVERSES

>> Reifen/Felgen

Verkaufe **Dunlop Reifen** M+S (z.B. für Porsche) 2 Stück 255/40/R17, 2 Stück 205/50/R17, Profiltiefe 6 mm, VB 400,- ☎ 0676-88 80 96 81

KFZ-VERKAUF

>> Citroen



Citroen C4 Picasso e-HDI 115 Seduction, 114 PS Diesel, EZL: 27.05.2014, 21.896 KM, Klimaautomatik, City-Paket, Radio/CD, el. Fensterheber vorne und hinten, Tempomat, Multifunktionslenkrad **statt 27.539 € nur 18.490 €**
Wiesenthal-Oberwart, Hr.Sterr: 0664/6117843



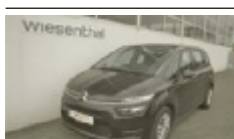
Citroen C4 Picasso HDI 110 Collection, 112 PS Diesel, EZL: 28.11.2012, 21.690 KM, 6-Gang Schaltgetriebe, 2-Zonen Klimaautomatik, Tempomat, Bordcomputer, Radio/CD, Elektr. Fensterheber **statt 22.840 € nur 13.850 €**
Wiesenthal-Oberwart, Hr.Sterr: 0664/5425822



Citroen C4 Picasso THP 155 EGS6 Seduction, 156 PS Benzin, EZL: 18.05.2011, 59.034 KM, 5-Gang Automatikgetriebe, 2-Zonen Klimaautomatik, Bluetooth-Telefonie, Alufelgen, Tempomat **statt 15.000 € nur 8.890 €**
Wiesenthal-Oberwart, Hr.Sterr: 0664/6117843



Citroen C4 VTI 95 Collection II, 95 PS Benzin, EZL: 23.12.2013, 16.766 KM, 5-Gang Schaltgetriebe, 2-Zonen Klimaautomatik, Tempomat, Connecting-Box, Einparkhilfe, Elektr. Fensterheber **statt 17.079 € nur 12.990 €**
Wiesenthal-Oberwart, Hr.Sterr: 0664/5425822



Citroen Grand C4 Picasso e-HDI ETG6 Attraction, 92 PS Diesel, EZL: 29.04.2014, 22.227 KM, 7 Sitzer, Radio/CD, el. Fensterheber vorne und hinten, Tempomat, Connecting-Box, Notrad **statt 20.000 € nur 15.990 €**
Wiesenthal-Oberpullendorf, Hr.Pekovits: 0664/5425822

Top Produkte zum halben Preis.

Jede Woche ein tolles Produkt ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

>> Ford



Ford Galaxy 2.0 TDCI Titanium, 140 PS Diesel, EZL: 01.04.2014, 25.691 KM, 6-Gang Schaltgetriebe, Klimaautomatik, Xenon-SW, Tempomat, Sitzheizung, Keyless Go, Alufelgen **statt 41.000 € nur 26.490 €**
Wiesenthal-Oberpullendorf, Hr.Ebner: 0664/1292929

>> Honda



Honda CRV 2.2iDTEC Elegance, 150 PS Diesel, EZL: 12.03.2013, 30.630 KM, Automatikgetriebe, 2-Zonen Klimaautomatik, Tempomat, Anhängervorrichtung, Alufelgen, Radio/CD **statt 43.590 € nur 26.590 €**
Wiesenthal-Oberwart, Hr.Sterr: 0664/6117843

>> Mercedes



Mercedes C 220 BT Avantgarde, 170 PS Diesel, EZL: 30.04.2014, 13.470 KM, 7-Gang Automatikgetriebe, 2-Zonen Klimaautomatik, Navigationssystem, Einpark-Paket, Komfort-Paket, Xenon-SW **statt 45.000 € nur 33.990 €**
Wiesenthal-Oberpullendorf, Hr.Ebner: 0664/1292929

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Bildungsberatung Burgenland

Mi, 09.09. **Oberpullendorf, Rathaus**
Mi, 16.09. **Deutschkreutz, Gemeindeamt**
Do, 17.09. **Lutzmannsburg, Gemeindeamt**
Mo, 28.09. **Weppersdorf, Gemeindeamt**
Mi, 30.09. **Lockenhaus, Gemeindeamt**

**Kostenlose und unabhängige
Bildungs- und Berufsberatung!**

Terminvereinbarung und weitere Beratungsangebote:
Herr Mag. Weber **0664 8843 0663**

Ihr persönlicher Berater

Tips

Doris Voith

Verkauf

7400 Oberwart
Hauptplatz 11, ATRIUM
Mobil: 0664/960 70 08
d.voith@tips.at



BEZIRKSBUCH EISENSTADT und NEUSIEDL/SEE

Tips

Die besten Seiten des Bezirks



Die ganze Attraktivität und Vielfalt des Bezirks unterhaltsam, bildstark und mit ortskundigen Tipps!

Erhältlich in Ihrer Tips-Geschäftsstelle, im guten Buchgeschäft und im Onlinehandel.

Preis je Buch: € 6,90

Tips BESTELLSCHHEIN



Für eine Wortanzeige

ALLE WORTANZEIGEN erscheinen zusätzl. GRATIS im nächst-möglichen SuperAnzeiger!

☐ **RINGSCHALTUNG** (Für alle 7 Ausgaben)
Achtung! Bei Erotik-Anzeigen doppelter Wortpreis!

☐ **WORTANZEIGE auf Rechnung:**
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc.
pro Wort: € 0,89
fett: € 1,78
(Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern)

☐ **Private Wortanzeige:**
Geldbetrag bitte im Kuvert mit-schicken oder per Bankeinzug; zum Beispiel einmaliger Verkauf des KFZ, von Kinderartikeln etc. Bitte beachten: bei mehr als 20 Wörtern muss der doppelte Preis berechnet werden!

AUSGABEN

- ☐ Eisenstadt (monatlich)
- ☐ Mattersburg (monatlich)
- ☐ Neusiedl/See (monatlich)
- ☐ **Oberpullendorf** (monatlich)
- ☐ Oberwart (monatlich)
- ☐ Güssing/Jennersdorf (monatlich)
- ☐ Bucklige Welt (monatlich)

ERSCHEINUNGSTERMINE

- ☒ **KW 40: 1./2. Oktober 2015**
- ☐ KW 44: 29./30. Oktober 2015
- ☐ KW 48: 26./27. November 2015

Online-Bestellung:
www.tips.at/anzeigen

Annahmeschluss: Donnerstag, 24. September 2015, 8.30 Uhr

NICHT VERGESSEN: Private Wortanzeigen sind einmalige Verkäufe z.B. des eigenen KFZ, von Möbelstücken, von Kinder- und Sportartikeln etc. Werden dagegen durch eine Kleinanzeige regelmäßige Einkünfte erzielt, wie z.B. durch Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc., fällt dies unter geschäftliche Wortanzeigen auf Rechnung!

Bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....

.....

.....

.....

Gewünschte Rubrik

Name

Straße PLZ/Ort

Tel.

E-Mail

Unterschrift

☐ Geld liegt bei

☐ **BANKEINZUG:** IBAN: BIC:

Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Hauptplatz 11, 7400 Oberwart, Tel.: 033 52 / 38 444

(Bei Bankeinzug auch Online-Bestellung unter www.tips.at/anzeigen oder Bestellung per E-Mail: tips-oberpullendorf@tips.at, Fax: 03352 / 38 444-1720 oder Tel.: DW 1721 möglich)

KFZ-VERKAUF

>> Mercedes



Mercedes B 180 CDI, 109 PS Diesel, EZL: 17.06.2014, 13.579 KM, 6-Gang Schaltgetriebe, Klimaanlage, Einparkhilfe, Navigationssystem, Alufelgen, Tempomat, Nebelscheinwerfer **statt 33.450 € nur 24.990 €**
Wiesenthal-Oberpullendorf, Hr.Ebner: 0664/1292929



Mercedes CLS 350 CDI, 265 PS Diesel, EZL: 06.04.2012, 80.430 KM, 7-Gang Automatikgetriebe, Schiebedach, Parktronic, Command, Bi-Xenon Scheinwerfer, Sitzheizung, 2-Zonen Klimaautomatik **statt 55.000 € nur 44.990 €**
Wiesenthal-Oberpullendorf, Hr.Ebner: 0664/1292929



Mercedes CLS 350, 306 PS Benzin, EZL: 19.07.2011, 7-Gang Automatikgetriebe, 2-Zonen Klimaautomatik, Komfortsitze mit Sitzheizung und Belüftung, Command, Bi-Xenon Scheinw., Alufelgen **statt 46.000 € nur 39.990 €**
Wiesenthal-Oberpullendorf, Hr.Ebner: 0664/1292929

>> Peugeot



Peugeot 2008 Style 1.6 e-HDI 92 FAP, 92 PS Diesel, EZL: 29.01.2015, 100 KM, 5-Gang Schaltgetriebe, Klimaanlage, Einparkhilfe, Alufelgen, Tempomat, Sitzheizung **statt 24.365 € nur 17.490 €**
Wiesenthal-Oberpullendorf, Hr.Karadi: 0664/6318503

Immobilien

VERKAUF

>> Häuser

Stadthaus in **Gloggnitz** in toller Aussichtslage! 816 m² Grund, ca. 145 m² WFL, 4 Zimmer, Öl-ZH, Garage, nahezu alles renoviert, HWB 182. KP: € 248.000,-. Peter Kürner 0676/84185714, Fischer Immobilien, www.efi.at

>> Grundstücke

2 **Bauplätze**, 1.132 m² und 1.134 m², in Deutschkreutz zu verkaufen. ☎ 0676-520 26 71

Fotoglückwunsch

Machen Sie Ihren Liebstens eine Freude und tolle Überraschung mit einem Fotoglückwunsch (für Geburtstag, Hochzeit, Baby, etc.) in Ihrer Tips. Bestellschein ausfüllen und einsenden.

Impressum



REDAKTION OBERPULLENDORF
Hauptplatz 11, Atrium 2. OG,
7400 Oberwart
Tel.: 03352 / 38444
Fax: 03352 / 38444-1720
E-Mail: tips-oberpullendorf@tips.at

Redaktion:
Michael J. Payer
Kundenbetreuung:
Doris Voith
Sekretariat/Producing:
Marion Christandl, Marie-Theres Kurta, Teresa Katharina Gumhalter

Auflage Oberpullendorf:
17.893

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95

Erscheinungsweise:
monatlich
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufsleitung:
Günther Huber
Verkaufsinendienst:
Manuela Puschitz
Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Redaktionsleitung:
Mag. (FH) Christoph Breitenfelder
Produktions- & Sekretariatsleitung:
Marion Christandl
Druck: Let's Print Holding AG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der
34 Tips-Ausgaben: 1.081.089

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM:
VERBAND DER REGIONALMEDIE ÖSTERREICH
DIE EHRENDIENST DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSEARTS VERPFLICHTET

Die besten Jobs online

regional jobs.at

STELLENANGEBOTE

>> Diverses Personal

Mitarbeiterin für Flirtline oder Erotikchat gesucht.
bewerbung@cpt38.com

Kleinanzeige oder Fotoglückwunsch abgeben?
Jetzt auch ONLINE!
www.tips.at/anzeigen



SELBSTVERSUCH

Adrenalin auf drei Rädern

Ausflugs-Tips

LANDSEE/PAULIBERG. Einladungen soll man bekanntlich nicht ausschlagen. Schon gar nicht wenn es sich um eine Testfahrt mit den neuen „sonnenland funcarts“ am Pauliberg handelt. Daher stand es außer Frage, dass sich Tips-Redakteur Michael J. Payer todesmutig in den Driftspaß wagte – ein Erlebnisbericht.

Wie viele andere Attraktionen von Draisenintour-Betreiber Günther Glöckl, hat auch das neue Angebot am Pauliberg mit Spaß zu tun. Der Startpunkt der funcart-Tour liegt beim Basaltwerk Pauliberg bei Landsee – dem jüngsten erloschenen Vulkan Österreichs.

Zusammen mit Touristikern und Medien-Kollegen eingetroffen, geht es direkt ans Ausfassen des Sportgerätes. Ein funcart ist ein aus Aluminium gefertigtes Cart ohne Antrieb. Den braucht es auch nicht, wenn es rasant auf Schotterpisten und durch Waldstücke abwärts geht. Was sie allerdings unbedingt brauchen, sind die beiden unabhängig voneinander funktionierenden Bremsen, welche das funcart sofort in scharfe Drifts katapultiert. Aber der Reihe nach. Bestens vom Guide in Strecke und Funktion des Sportgerätes eingewie-

sen, rollen wir zum Startpunkt. Eine Testfahrt und danach noch weitere Abfahrten stehen am Programm. Die Testfahrt ist ein Muss um die Gegebenheiten und die Reaktion des Carts besser einschätzen zu können. Es geht gleich rasant los, wenn man sich mutig durch das Starttor rollen lässt. Nach einer Rechtskurve mit einem anschließenden Gleitstück bekommt man das erste Feeling für das Funsport-Gerät. Der Spaß geht dann aber erst richtig los. Im Mittelteil der 3,7 Kilometer langen Strecke wartet das anspruchsvolle Waldstück. Hier trennen sich die Hosenscheißer von den Risiko-Junkies. Zwischen Bäumen und deren Stümpfen hindurch, kann man es hier richtig krachen lassen. Spätestens jetzt merkt man auch warum die Bremsen wirklich



gut greifen. Ohne diese zu betätigen kommt man wohl nicht durch den Wald. Aber eines kann ich versprechen: Es macht mächtig Spaß! Das Schlüsselstück im Wald ist eine Mulde. Eingewiesen vom Guide nehmen wir diese mit Volldampf. Wer sich hier nicht links hält und Geschwindigkeit einbüßt, der darf das „funcart“ das erste Mal anschieben. So kommt man nicht durch die Mulde. Hier braucht es Schwung! Den Wald hinter mir geht es jetzt auf die Vollgas-Strecke. Ein Waldstück entlang kann man dem Gerät jetzt die Sporen geben. Oder besser gesagt: So viel Schwung mitnehmen wie möglich. Hier wäre auch die Möglichkeit die Drifts auszuprobieren. Wer allerdings zu viel an der Bremse hängt, darf kurz vor Ende



wieder aus dem Sitz. Denn dann kann es passieren, dass man kurz vor dem Ziel etwas an Speed verliert. Bei der alten Waldquelle in Kobersdorf angekommen wird erst mal analysiert. Wer hat wo an Geschwindigkeit verloren? Wie muss ich die eine Kurve nochmal nehmen? Wo kann ich ohne Bremsen durchbrausen? Die Gesichter beim Test sind freudig erfüllt. Es macht mächtig Laune sich den Pauliberg hinunter zu stürzen. Die Funcarts haben es drauf!

Nach der „Test-Tour“ die nächste Überraschung. Es heißt: „Karts und Fahrer aufsitzen!“ Mit dem Shuttle werden wir ebenfalls spektakulär wieder zum Start gebracht. Auch die motorisierte Fahrt bergauf steht dem Abfahrtsspektakel um nichts nach. FAZIT: Mit den „sonnenland funcarts“ ist das Mittelburgenland wieder um eine spektakuläre Attraktion reicher! Es macht richtig Spaß und in der Gruppe steht die Gaudi im Mittelpunkt. Empfehlenswert für Adrenalin-Freunde und Speed-Junkies – schon ab 8 Jahren!

Volle Kanne abwärts und Daumen hoch von Redakteur Michael J. Payer. Foto: SPS



ANMELDUNG/INFOS

02613/80100
info@draisinentour.at
www.draisinentour.at

AUSLAND

Europa und seine ungewöhnlichen Vorschriften für Autofahrer

EUROPA. 75 Euro Strafe für zu laute Musik in Frankreich, das Beschlagnahmen des Autos, wenn zu viel getrunken wurde oder telefonieren beim Tanken: Wer sich vor der Autofahrt in den Urlaub nicht informiert, kann leicht in Schwierigkeiten kommen.

Neben dem europäischen Maut-Dschungel warten noch viele weitere Fallen auf heimische Autofahrer, die sich mit dem Pkw auf die Reise ans Urlaubsziel machen. Die skurrilsten und ungewöhnlichsten Verkehrsbestimmungen hat ÖAMTC-Touristikerin Kristina Tauer zusammengefasst.

- Wer in **Italien** Alkohol am Steuer intus hat, muss damit rechnen, dass das Auto beschlagnahmt wird. „Hat man mehr als 0,5 Promille, kann neben einer Mindeststrafe von 530 Euro auch das Auto beschlagnahmt werden“, weiß die Expertin. Zudem kosten Geschwindigkeitsübertretun-



Foto: vowe
Andere Länder, andere Regeln: Information schützt vor Strafen.

gen zwischen 22 Uhr und 7 Uhr morgens um ein Drittel mehr als sonst. Für Führerscheinneulinge gelten niedrigere Tempolimits.

- In **Spanien** müssen während des Tankens alle elektrischen und elektromagnetischen Geräte ausgeschaltet werden. Das betrifft beispielsweise Mobiltelefone, Radio und Fahrzeugbeleuchtung.

- In **Kroatien** müssen Lenker unter 25 Jahren immer um 10 km/h langsamer fahren als regulär erlaubt wäre. Obwohl diese Regelung primär für kroatische Staatsbürger gilt, sollte sie dennoch eingehalten werden, um Probleme zu vermeiden.

- Besondere Vorsicht soll man in **Ungarn** beim Parken walten

lassen: Samstag kann per Gesetz sehr schnell zu einem Werktag werden – dann sind Parkgebühren auch auf Parkplätzen fällig, die samstags in der Regel gebührenfrei sind.

- In **San Marino** ist das Rauchen am Steuer eines Fahrzeuges generell verboten.

- Das Telefonieren mit Bluetooth-Handys ist in **Frankreich** verboten. Allerdings darf man eine fix verbaute Freisprech-Anlage oder eine Bluetooth-Einrichtung an der Sonnenblende sehr wohl verwenden. Darüber hinaus müssen Fahrzeuglenker ein Alkohol-Testgerät mitführen, das bei Kontrollen auf Verlangen hergezeigt werden muss. „Wer es nicht mit hat, wird allerdings nicht bestraft“, erzählt Tauer. Ganz aktuell: Seit 1. Juli wird in Frankreich das Hören von zu lauter Musik mit 75 Euro bestraft. Der Grund: Dadurch können vom Lenker die Umgebungsgeräusche nicht richtig wahrgenommen werden. ■

7 JAHRE KIA GARANTIE

20 Jahre Kia in Österreich.

Bei Finanzierung ab € 13.990,-¹

cee'd

BIS ZU € 2.900,- PREISVORTEIL¹⁾

IM LEASING AB € 116,- PRO MONAT²⁾

20 JAHRE KIA

auto-kneisz

www.kia.com

KIA

The Power to Surprise

CO₂-Emission: 170-99 g/km, Gesamtverbrauch: 3,8-7,4 l/100km

Aktionspreis inkl. NoVA und MwSt. Symbolfoto. Abbildung enthält Sonderausstattung. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Angebot nur gültig für lagernde Kia cee'd Titan 1,4 MPI 100PS bei Kaufvertrag bis 30.09.2015. Nicht kartellierter unverbindlicher Aktionspreis inkl. aller Abgaben von € 16.890,00 abzgl. € 1.900,00 20 Jahre Bonus und € 1.000,00 Finanzbonus bei Finanzierung über Kia Finance. Fahrzeuge verfügbar solange der Vorrat reicht. 2) Berechnungsbeispiel Kia Cee'd 1,4 MPI Titan: Kaufpreis € 13.990,00; Leasingentgeltvorauszahlung € 4.197,-; kalkulatorischer Restwert € 5.735,90; km-Leistung p.a.: 10.000; Laufzeit 48 Monate; Sollzinssatz 3,99 % p.a.; Effektivzinssatz 5,48 % p.a.; Gesamtkosten € 1.646,44; Gesamtbetrag inkl. Verschleißzinsen € 15.636,44; 1. Leasingrate inkl. Verschleißzinsen und gesetzlicher Vertragsgebühr € 246,37; Folgeraten p.m. € 116,11; gesetzl. Vertragsgebühr € 97,70; Bearbeitungsgebühr € 116,58; Erhebungsgebühr € 99,00. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 06/2015. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Angebot gültig bis 30.09.2015. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien und Verbrauchereigenschaft iSd. 1 Abs. 1 Z 1 KSchG vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

7350 Oberpullendorf, Wiener Strasse 21, Tel.: 02612/42364

7400 Oberwart, Wiener Strasse 95, Tel.: 03352/33610

www.auto-kneisz.at

BMW 235i CABRIO

Von streichelweich bis bitterböse

Das Spitzenmodell der BMW 2er-Reihe, der M235i, kutschiert die Testfahrer von Fahrfreude.cc diesmal in die schönste Tiroler Bergwelt Richtung Kals am Großglockner und durchs kurvenreiche Untere Mühlviertel.

M spricht schon für sich, steht wie allseits bekannt für Sportlichkeit und Dynamik. Ist zwar noch kein M2, dennoch lässt sich auch der „kleine“ M235i schon so richtig beherzt bewegen.

Cremig tönt der Sound aus den beiden Auspuffrohren, ja kurz wurde die Ruhe im nahen Hotel Gradonna ein wenig gestört. Diesen Klang bringt nur ein Reihensechszylinder der Marke BMW fertig. Leise sirrend beim Hochdrehen, mit dumpfem basigen Bollern beim Gaswegneh-



Das BMW M235i Cabrio liefert gewohnt hochwertige Performance ab.

men. Sonntagmorgen machen sich die Fahrfreude.cc-Testfahrer noch ins Untere Mühlviertel auf.

Kurvenreiches Mühlviertel

Wie gemacht für das kleine Cabrio: Noch ist es nicht zu heiß, um offen zu fahren, also runter mit der Haube. Gemütlich stro-

mert es sich im achten Gang den Haselgraben hinauf, alles noch im Normal-Modus. Endlich wird die Abzweigung zur alten Kirchschlager Straße erreicht.

Jetzt steht „Sport plus“ auf dem Programm. Sofort schaltet das Getriebe zurück, auch der Motor und die Lenkung reagieren jetzt

deutlich spitzer. Vor der ersten engen Kurve kurz anbremsen und dann mit einem kräftigen Gasstoß durch. Das Heck schert leicht aus, jetzt heißt es gegenlenken und den Hecktriebler locker wieder einfangen – oder übernimmt das die Elektronik? Fein hängt der aufgeladene Drei-Liter-Sechszylinder am Gas.

Runter nach Linz dimmt man die Technik wieder auf EcoPlus. Das eben noch wilde Sportgerät mutiert wieder zum komfortablen Familien-Cabrio. Den gesamten Fahrbericht gibt's auf www.fahrfreude.cc ■



citroen.at



CITROËN C4 CACTUS
inkl. Winterkomplettreder
nur jetzt ab € 225,- zu
FAIR-MIETEN*

**Besuchen Sie uns
auf der Inform!**



CRÉATIVE TECHNOLOGIE

CITROËN empfiehlt TOTAL Symbolföte. Aktionsangebot ausschließlich gültig für C4 CACTUS Modelle, ausgenommen Sondermodelle. Es beinhaltet eine Händlerbeteiligung und ist an bestimmte Auslieferungsfristen gebunden, gültig nur für Privatpersonen, auf Lagerfahrzeuge, bei teilnehmenden CITROËN-Partnern, solange der Vorrat reicht. Stand September 2015. Aktion gültig bis 30.09.2015. * Nähere Infos unter: www.citroen.at/modelle/aktuelle-angebote/fair-mieten. Weitere Details bei Ihrem CITROËN-Partner. Druck- und Satzfehler vorbehalten.
VERBRAUCH: 3,4–4,7 L/100 KM, CO₂-EMISSION: 89–100 G/KM

Bonjour
1000 €
AUSSTATTUNGSBONUS

JETZT MIT
€ 1.000,- AUSSTATTUNGSBONUS
FRANZÖSISCHE WOCHEN VON 6.9. BIS 30.9.2015

Wiesenthal Oberpullendorf | Gewerberied 1, 7350 Oberpullendorf
T: +43 2612 434 32-0 | E: oberpullendorf@wiesenthal.at

www.wiesenthal.at

Mercedes-Benz smart CITROËN PEUGEOT

BESUCHEN SIE UNS
beim großen
wiesenthal Oberpullendorf
HERBSTFEST
Sa., 12. September 2015,
9-18 Uhr

Gewinnen Sie einen neuen smart forfour!

Wiesenthal Oberpullendorf | Gewerberied 1, 7350 Oberpullendorf
T: +43 2612 434 32-0 | E: oberpullendorf@wiesenthal.at

UNTERSTÜTZUNG

Rote Nasen auf der Laufstrecke: alles erlaubt für den guten Zweck

MITTELBURGENLAND. Wenn sich bunte Clowns auf der Laufstrecke tummeln, sich Teilnehmer in lustigen Kostümen aufwärmen und überall rote Nasen zu sehen sind, dann ist klar: Der Startschuss für den ROTE NASEN LAUF ist gefallen.

Bereits zum siebten Mal kann heuer bei über 60 Läufen österreichweit wieder für Lachen und Lebensfreude im Spital gelaufen, gewalkt, geskated oder spaziert werden. Denn auch in diesem Jahr ist wieder alles erlaubt und jeder zurückgelegte Kilometer ermöglicht noch mehr Clownbesuche bei kranken Menschen. Alle ROTE NASEN LÄUFE



Egal ob Groß oder Klein – beim ROTE NASEN LAUF kann jeder mitmachen.

werden in Kooperation mit dem Allgemeinen Sportverband Österreichs (ASVÖ) durchgeführt. Zwei davon finden auch in Lackendorf (6. September 2015) und Neckenmarkt (26. Oktober

2015) statt. Bei der wohl fröhlichsten Laufserie Österreichs kann jeder mitmachen. Laufend, spazierend, hüpfend, mit Stöcken, im Rollstuhl oder am Rollator – nicht die Geschwindig-

keit zählt, sondern der Wunsch, kleinen und großen Patienten ein Lachen zu schenken. Denn für jeden zurückgelegten Kilometer unterstützen Sponsoren die Arbeit von ROTE NASEN. Dadurch können die Clowndoctors noch mehr kranke Kinder, Senioren, Rehapatienten und behinderte Menschen besuchen und sie mit der Kraft des Humors stärken. ■

i ROTE NASEN LÄUFE

Lackendorf, 6. September 2015
Sportplatz - 10 bis 15 Uhr

Neckenmarkt, 26. Oktober 2015
Sport-, Tennisplatz, 10 bis 14 Uhr

Online-Anmeldung unter:
www.rotenasenlauf.at



MITMACHTHEATER

Wassertroll für Kinder

RITZING. Am 12. September 2015 um 14 Uhr präsentiert der Kulturverein Ritzinger Tintnassl mit „Der Wassertroll und der blaue Diamant“ eine Veranstaltung für Kinder von zwei bis 12 Jahren. Es ist ein umweltkri-

tisches Stück und ein Mitmachtheater der Gruppe Harlekin. Für alle Kinder ist die Veranstaltung frei zugänglich. Spielort ist die Alte Schule (Hauptstraße 4, Ritzing). Bei Schlechtwetter findet das Theater im Pfarrhof statt. ■

HEURIGENABEND

Lachen und Essen

UNTERFRAUENHAID. Am 12. September 2015 lädt der SC Unterfrauenhaid wieder unter dem Motto „Tränen lachen und Bauchmuskeln strapazieren“ zu einem Heurigenabend mit dem Alleinunterhalter „Der lustige Hermann“ ins Kommunikationszentrum Unterfrauenhaid ein. Ab 17 Uhr gibt es einen Heurigenbetrieb mit diversen Schmanckerln – serviert vom Wirtshaus zum Roznyak. Beginn der Vorstellung ist um 20 Uhr. Eintrittskarten sind im Vorverkauf beim Wirtshaus zum Roznyak in Lackendorf, bei der Raiffeisenbank Unterfrauenhaid und bei Paul Milanovits (0664/3844864) erhältlich. Nähere Informationen zur Veranstaltung gibt es unter scunterfrauenhaid.twoday.net. Auf zahlreichen Besuch freut sich die Sportlerfamilie des SC Unterfrauenhaid. ■



Alleinunterhalter: „Der lustige Hermann“

i HEURIGENABEND

Samstag, 12. September 2015
Kommunikationszentrum
Unterfrauenhaid
ab 17 Uhr Heurigenbetrieb
Beginn Vorstellung „Der lustige Hermann“ ist 20 Uhr.

GENUSSVOLL

Weingartenwanderung: Sinne und Geist werden gleichfalls angesprochen

DEUTSCHKREUTZ. Eine gemütliche Wanderung durch die wunderschönen Weinrieden und Wissenswertes über den Deutschkreutzer Weinbau erfahren – das und die Kultur und die Natur aus nächster Nähe erleben Sie nur bei

der Weingartenwanderung am 26. September 2015. Neben der Verkostung der Top-Weine gibt es ein traditionelles burgenländisches Sautanzessen mit Live Musik. Besonders beliebt und eindrucksvoll ist die geführte Rückwande-

rung bei Mondschein durch die kunstvoll beleuchteten Weinrieden. Ein Erlebnis, welches seinesgleichen sucht.

Tickets kosten 39 Euro. Eine Anmeldung bis 24. September 2015 ist erforderlich. Informationen sind

im Tourismusbüro Deutschkreutz zu bekommen (Telefon: 02613 / 20200, www.deutschkreutz.at).

Im Preis für die Weingartenwanderung schon inkludiert ist ein edles Riedel Glas. Ein Erlebnis für alle Sinne! ■



TRADITIONELL

Das 46. Hartberger Oktoberfest

HARTBERG. Vom 11. bis 26. September geht Pfeifer's traditionelles Oktoberfest in Hartberg bei der Autobahn-Abfahrt über die Bühne. Es ist bereits die 46. Auflage der schon „legendären“ Veranstaltung.

Das Oktoberfest öffnet am Freitag, 11. September, um 15 Uhr seine Pforten mit Bierzeltbetrieb, die offizielle Eröffnung geht dann um 20 Uhr über die Bühne mit der Band „Meilenstein“.

Am Donnerstag, 17. September, findet ab 21 Uhr ein richtiges Highlight des Hartberger Oktoberfestes statt: Die Lokalmatadoren „Steirerblut“ werden gemeinsam mit dem bekannten Entertainer Andy Borg das Festzelt zum Beben bringen. Im Festzelt unterhalten viele Bands



Andy Borg ist zu Gast beim Hartberger Oktoberfest.

Foto: DMF

bei freiem Eintritt, darunter „Die Kraftspender“, „XDREAM“, „Die jungen Zillertaler & Franky Leitner“.

Hochzeitsmesse

Am Samstag, 12. (14 bis 18 Uhr),

und Sonntag, 13. September (10 bis 18 Uhr), findet die Hochzeitsmesse statt, wo sich alles rund um den schönsten Tag im Leben eines Paares dreht. Zahlreiche Aussteller laden ein, sich rundum zu informieren.

Autoschau

Von Samstag, 19. September (13 – 21 Uhr), bis Sonntag 20. September (11 bis 19 Uhr), wird die Autoschau viele Neuigkeiten rund um die 4 Räder, die die Welt bedeuten, präsentieren.

Discozelt

Auch im Discozelt wird an den Wochenenden bei freiem Eintritt volles Programm geboten. Die detaillierten Informationen dazu findet man unter: www.oktoberfest-hartberg.at.

VIP-Stadl

Karten für den VIP-Stadl sind unter der Telnr. 0664/4123446 erhältlich. Die VIP-Karten beinhalten einen VIP-Parkplatz, eine Mass Bier sowie ein exklusives und ausgezeichnetes Buffetangebot. ■ Anzeige

TERMINANZEIGEN

DO, 3. September

Oberpetersdorf: Feuerwehrheurer, Feuerwehrhaus, ab 17:00

Oberpullendorf: Kreativtage für Kinder: Puppen, Taschen und Schlüsselanhänger, Haus St. Stephan, 9:00 - 16:00, Mindestalter: 7 Jahre, Anmeldung bis 5 Tage vor Kursbeginn unter ☎ 02612-42591

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

FR, 4. September

Oberpetersdorf: Feuerwehrheurer, Feuerwehrhaus, ab 17:00

Oberpullendorf: Uschi Zetzelsch - "Uschi gräbt um" - Die Kräuterhexe präsentiert Schmankerln aus dem Garten, buchwelten, Hauptstraße 8, 15:00

SA, 5. September

Lackenbach: Konzert - Joseph Haydn Brass, Freizeit- und Veranstaltungszentrum, 20:00

Mitterpullendorf: 2. Internationaler Sonnenland Cup F5J, Modellflugplatz, 10:00

Mitterpullendorf: Kinderfest der SPÖ Oberpullendorf, Kinderspielplatz, 15:00

Oberpetersdorf: Feuerwehrheurer, Feuerwehrhaus, ab 10:00

Oberpullendorf: Frühstück der ÖVP, Hauptplatz, 7:00 - 10:00

Oberpullendorf: Keramiktage - Plattform für junge Talente, 14er Haus, 10:00 - 18:00

SO, 6. September

Deutschkreutz: Europäischer Tag der Jüdischen Kultur, Rundgänge - Vorträge - Spezialführungen, Jüdischer Friedhof, 14:00

Kobersdorf: Europäischer Tag der Jüdischen Kultur, Rundgänge - Vorträge - Spezialführungen, Gasthof "Zum Dorfwirt'n", Hauptstraße 18, 16:00

Lackenbach: Rote Nasen Lauf, Sportplatz, Start: 10:00 - 15:00, www.rotenasenlauf.at

Lutzmannsburg: Pferdefest, Sportplatzgelände, 10:00

Mitterpullendorf: 2. Internationaler Sonnenland Cup F5J, Modellflugplatz, 10:00

Oberpullendorf: Keramiktage - Plattform für junge Talente, 14er Haus, 10:00 - 18:00

DI, 8. September

Oberpullendorf: Internationales Frauencafé, Haus St. Stephan, 16:00 - 18:00

MI, 9. September

Oberpullendorf: Trauergruppe Oberpullendorf, Haus St. Stephan, 18:30, Info und Anmeldung unter ☎ 02682-777205

DO, 10. September

Oberpullendorf: Donnerstagstreff & Vereinsnachmittag des MBUKV, Vereinshaus, Augasse 21, 15:00

Oberpullendorf: Eröffnung der Pullenale 2015, Rathaus / Festsaal, 19:00

Oberpullendorf: Franz Wintersberger - "Glaub an deine Ziele" - Geh einfach los..., buchwelten, Hauptstraße 8, 20:00

FR, 11. September

Deutschkreutz: "Wehr rockt" - Open Air, Feuerwehrhaus, 19:00

Neckenmarkt: Lourdesfeier m. anschl. Lichterprozession u. Reliquiensegen d. Hl. Bernadette, Pfarrkirche, 19:00, Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit, 18:30

Oberpullendorf: Genussfest, Hauptplatz, 10:00 - 21:00

Oberpullendorf: "Gestricktes & Mehr" - Doris Welleditsch, 14er Haus, 9:00 - 18:00

Oberpullendorf: Portrait zeichnen mit Christian Remchen, 14er Haus, 17:00 - 20:00

SA, 12. September

Oberpullendorf: Eheseminar, Haus St. Stephan, 9:00 - 17:00, Anmeldung unter ☎ 02682-777241 oder ehevorbereitung@martinus.at

Oberpullendorf: Genussfest, Hauptplatz, 10:00 - 21:00

Oberpullendorf: "Gestricktes & Mehr" - Doris Welleditsch, 14er Haus, 9:00 - 18:00

Ritzing: Kulturtag - Eröffnungsveranstaltung: Kindermitmachtheater "Der Wassertroll und der blaue Diamant" mit der Gruppe Harlekin, Alte Schule (bei Schlechtwetter im Pfarrheim), 14:00

SO, 13. September

Deutschkreutz: Heimatabend, Vinatrium, 17:00

Kobersdorf: Toni Slama - Lesung in der Synagoge, 16:30, Info und Kartenbestellung unter ☎ 0664-9945545

Lockenhaus: Templerführung, Burg, 11:00 und 14:00, ☎ 02616-2394

Lutzmannsburg: Bewegungstag mit dem SVL, Sportplatzgelände, 10:00

Oberpullendorf: 40 Jahre Stadterhebung Oberpullendorf - Festmesse und anschl. Frischoppen, Hauptplatz, 10:00

Ritzing: Kulturtag - Konzert - DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF unter der Leitung von Wanja Hlibka, Pfarrkirche, 19:00, Eintrittskarten: Gemeindeamt Ritzing ☎ 02619-67312 und in allen Bankstellen der Raiffeisenbank Mittelburgenland

DI, 15. September

Oberpullendorf: Buchpräsentation und Diskussion - Karim El Gawhary und Mathilde Schwabeneder "Auf der Flucht", Stadtbibliothek, 20:00, Eintritt: € 14,-, VVK: € 12,-, Karten: buchwelten und Stadtbibliothek

DO, 17. September

Oberpullendorf: Bewegung für eine bessere Welt, Haus St. Stephan, 19:00 - 21:00

FR, 18. September

Oberpullendorf: "Gesicht einer Stadt", Rathaus / Festsaal, 19:00

Ritzing: Kulturtag - Vortrag "Das Ende des 2. Weltkrieges im Burgenland von März bis April 1945", Alte Schule, 19:30

SA, 19. September

Mitterpullendorf: Clubmeisterschaft des 1. MMFC, Modellflugplatz, 10:00

Ritzing: Kulturtag - Diavortrag "Unbekanntes Ritzing", Pfarrheim, 19:00

Ritzing: Kulturtag - Familienspaziergang: Über Stock und Stein mit dem Waldpädagogen Hans Peter Killingseder, TP: Gemeindeamt, 10:00

SO, 20. September

Deutschkreutz: Konzert des MVD Deutschkreutz - Maturaprojekt Hanna Schöpf und Bianca Trimmel, Vinatrium, 17:00

Oberpullendorf: Pfarrfest, Pfarre und Klostergarten, 10:00

Ritzing: Kulturtag - Konzert - Tonmalerei II, Pfarrheim, 15:00

Strebendorf: Kirtagsumtrunk, Feuerwehrhaus, 13:00

MO, 21. September

Oberpullendorf: "Gletschermühle" - Die Burgenländische Kriminacht 5. Fall, buchwelten, Hauptstraße 8, 20:00

DI, 22. September

Oberpullendorf: Vortrag - Das Wunder des Lebens, Haus St. Stephan, 19:00 - 21:00

DO, 24. September

Oberpullendorf: Trauercafé der Hospizgruppe Oberpullendorf, Haus St. Stephan, 18:00 - 19:30

FR, 25. September

Oberpullendorf: "Herbsttage" - Der gelbe Tisch, 14er Haus, 10:00 - 18:00

Oberpullendorf: Weiterbildung für LektorInnen in 2 Teilen, Haus St. Stephan, 16:00 - 18:00, zweiter Termin: 2. Okt., Anmeldung unter ☎ 02612-42591 oder bildungshaus@haus-st-stephan.at

Ritzing: Kulturtag - Heimatabend und Buchpräsentation - Steirische Stubenmusik mit den Geschwistern Friedrich, Pfarrheim, 19:30

SA, 26. September

Deutschkreutz: Weingartenwanderung, ab 14:00, nähere Info beim Tourismusverband unter ☎ 02613-20200

Lindgraben: Oktoberfest der SPÖ, Gemeindezentrum, 17:00

Lutzmannsburg: ev. Jugendkirtag, ev. Gemeindezentrum, 20:00

Oberpullendorf: Buchpräsentation - "Der Blaudruck", buchwelten, Hauptstraße 8, 12:00

Oberpullendorf: "Herbsttage" - Der gelbe Tisch, 14er Haus, 10:00 - 18:00

Oberpullendorf: inter&kulti - Benefizfest für Integrationsprojekte, Haus St. Stephan, ab 14:00, der Reinerlös kommt Integrationsprojekten im Bezirk zu Gute

Ritzing: Kulturtag - Abschlussveranstaltung - Chorabend in der Pfarrkirche, 19:30, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrheim

SO, 27. September

Kobersdorf: Erntedankfest, röm.-kath. Pfarrkirche, 10:00

Oberpullendorf: "Herbsttage" - Der gelbe Tisch, 14er Haus, 10:00 - 18:00

MI, 30. September

Oberpullendorf: Erzählcafé - Erinnerungen an Ferien und Urlaub, Haus St. Stephan, 15:00 - 17:00

Oberpullendorf: Monatsmesse für Gebetsgruppen, Haus St. Stephan, 18:30

DO, 1. Oktober

Oberpullendorf: Vortrag und Gespräch: Leichter lernen, mehr merken, Haus St. Stephan, 19:00 - 21:00, In Kooperation mit Kind&Co und buchwelten Oberpullendorf, Anmeldung unter ☎ 02612-42591 erbeten

FR, 2. Oktober

Oberpullendorf: Keramiktag - Plattform für junge Talente, 14er Haus, 10:00 - 18:00

Oberpullendorf: "Rhythm and dance" - Rosmarie Heim & Paul Csitkovics, Rathaus / Festsaal, 19:00

Notrufe

Bankomat Kartensperre: 0800-2048800

Euronotruf: 112

Kinder Notruf: 147, Rat auf Draht Hotline ORF

Notrufe: Feuerwehr 122, Polizei 133, Rettung 144, Gasgebrechen (EVN) 128

Pannruf ÖAMTC: 120

Telefonseelsorge: 142

Vergiftungs-Informations-Zentrale: 01-406 43 43

Weißer Ring - Kriminalitätsofferhilfe: 0810-955065

Ärztendienst

Ärztendienst unter der Telefonnummer **141**

Zahnärzte

Oberpullendorf: Dr. Heide Kohlmann, Hauptplatz 6, ☎ 02612-43670, **13. Sept.**

Apothekendienst

Apothekenhotline unter der Telefonnummer **1455**

Deutschkreutz: Apotheke "Zum heiligen Geist", Hauptstraße 15, ☎ 02613/80202, **8., 12. - 13., 15., 22. u. 29. Sep.**

Lackenbach: Schloßapotheke Lackenbach, Schloßgasse 29, ☎ 02619/8929, **7., 14., 21. u. 26. - 28. Sep.**

Oberpullendorf: Apotheke "Zum Mohren", Schloßplatz 1, ☎ 02612/42339, **5. - 6., 9. - 10., 16. - 17., 23. - 24. u. 30. Sep. - 1. Okt.**

Weppersdorf: Apotheke "Zum schwarzen Adler", Hauptstraße 54, ☎ 02618/2892, **4., 11., 18. - 20., 25. Sep. u. 2. Okt.**

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

Blutspenden

Draßmarkt: Feuerwehrhaus, Kirchenplatz 5, **20. Sept.,** 9:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00

Lockenhaus: Alternativ Hauptschule & Neue Mittelschule, Hauptstr. 1, **6. Sept.,** 9:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00

Markt St. Martin: Feuerwehrhaus, Hauptstr. 2, **6. Sept.,** 9:00 - 12:00 u. 13:00 - 15:00

Piringsdorf: Volksschule, Bundesstraße 14, **19. Sept.,** 14:00 - 19:00

TERMINANZEIGEN

Märkte

Deutschkreutz: Flohmarkt, Gewerbepark, 5. u. 19. Sept., 06:00 - 12:00

Deutschkreutz: Krämermarkt, 12. Sept.

Drassmarkt: Krämermarkt, 4. Sept.

Kobersdorf: Bauernmarkt, 09:00 - 12:00, jeden ersten Samstag im Monat

Kobersdorf: Kirtag, 26. Sept.

Kobersdorf: Kirtag, 27. Sept.

Lockenhaus: Kirtag, 13. Sept.

Lutzmannsburg: Kirtag, 20. Sept.

Lutzmannsburg: Kirtag, 27. Sept.

Mannersdorf: Krämermarkt, Kirtag, 8. Sept.

Neckenmarkt: Krämermarkt, 29. Sept.

Neutal: Kirtag, 13. Sept.

Nikitsch: Krämermarkt, 19. Sept.

Oberpullendorf: Bauernmarkt - Spezialitäten aus der Region, jeden Donnerstag, 09:00 - 12:30 und jeden Freitag, 12:20 - 17:00

Oberpullendorf: Flohmarkt, Günsersstraße, 12. Sept., 07:00 - 13:00

Pilgersdorf: Kirtag, 6. Sept.

Piringsdorf: Krämermarkt, 7. Sept.

Steinberg-Dörfel: Kirtag, 27. Sept.

Steinberg-Dörfel: Wallfahrt, 13. Sept.

Stoob: Krämermarkt, 5. Sept.

Weppersdorf: Kirtag, 6. Sept.

Weppersdorf: Krämermarkt, 10. Sept.

Tierärzte

Ärztendienst unter der Telefonnummer 141

Fitness-Tips

Lackenbach: Pilates im Turnsaal der VS Lackenbach, jeden Dienstag von 18:00 - 19:00, ☎ 0680-5526606

Beratungs-Tips

Deutschkreutz: Bildungsberatung-Burgenland am 16. Sept., Gemeindeamt, tel. Terminvereinbarung unter ☎ 0664-8843 0663 erforderlich!

Lockenhaus: Bildungsberatung-Burgenland am 30. Sept., Gemeindeamt, tel. Terminvereinbarung unter ☎ 0664-8843 0663 erforderlich!

Lutzmannsburg: Bildungsberatung-Burgenland am 17. Sept., Gemeindeamt, tel. Terminvereinbarung unter ☎ 0664-8843 0663 erforderlich!

Oberpullendorf: Bauberater, Rathaus, kostenlos, jeden 1. Mittwoch im Monat von 9:00 - 11:00, nur gegen tel. Voranmeldung ☎ 02612-42207 18

Oberpullendorf: Beratung von Männern für Männer, Voranmeldung unter: ☎ 0676-753 72 86, Caritaszentrale: ☎ 02682-73600 301

Oberpullendorf: Beratung zu Fragen der Wohnbauförderung, BH, jeweils Mittwoch von 9:00 - 12:00, ☎ 02612-425 31

Oberpullendorf: Bildungsberatung-Burgenland am 9. u. 23. Sept., Rathaus, tel. Terminvereinbarung unter ☎ 0664-8843 0663 erforderlich!

Oberpullendorf: Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Hauptplatz 9/1/2, Termine nach tel. Vereinbarung unter ☎ 02612-424 43

Oberpullendorf: Frauenberatungsstelle, Spitalstraße 11, Mo - Fr 8:00 - 13:00 und nach Vereinbarung ☎ 02612-429 05

Oberpullendorf: Rechtsberatung, Bezirksgericht, kostenlos, jeden Dienstag von 8:00 - 12:00 ☎ 02612-425 02

Oberpullendorf: Schuldnerberatung, Bezirkshauptmannschaft Oberpullendorf, Terminvereinbarung unter ☎ 02682-600 2150

Oberpullendorf: Sprechtag d. Sozialversicherungsanstalt der Bauern, landwirtsch. Bezirksreferat, jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 8:00 - 14:00 ☎ 02612-423 38

Oberpullendorf: "Start up" - Arbeitsmarktberatung der Frauenberatungsstelle, AMS, Mi 9:00 - 12:00

Weppersdorf: Bildungsberatung-Burgenland am 3. u. 28. Sept., Gemeindeamt, tel. Terminvereinbarung unter ☎ 0664-88430663 erforderlich!

Kurse & Seminare

Oberpullendorf: Krippenbaukurs, Haus St. Stephan, 16. Sept., 18:00 - 21:00, (10 Abende, jeweils am Mittwoch) Anmeldung bis spätestens 10. Sep. unter ☎ 02612-42591

TOP-Termine



Foto: Sporer

DIE NACHT DER MUSICALS

WIENER NEUSTADT. Eine der erfolgreichsten Musicalgalas aller Zeiten begeistert am 8. Jänner in Wr. Neustadt mit Highlights aus Cats, Les Misérables, Elisabeth, Mamma Mia, König der Löwen uvm. Karten: Stadttheater Wr. Neustadt 02622/29521, Railaks, Ö-Ticket, Schröder Konzerte 0732/221523

Büchereien

Deutschkreutz: Gemeindebücherei, Postgasse 1, Öffnungszeiten: Do, Fr 17:00 - 19:00

Draßmarkt: Öffentliche Bücherei, Hauptstraße 39, Zugang im Gemeindehof, Öffnungszeiten: Fr 18:00 - 19:00 Uhr

Kaisersdorf: Gemeindebücherei, Hauptstraße 57, Öffnungszeiten: Di 17:00 - 19:00 und jeden 1. Sa im Monat 10:00 - 12:00

Kobersdorf: Gemeindebücherei, Lindgraben, Schulgasse 1, Öffnungszeiten nach Bedarf

Kroatisch Minihof: Zweisprachige Bibliothek der Jungen Initiative; Gemeindehaus, Hauptstraße 36; Öffnungszeiten: jeden Samstag 17:00 - 19:00; www.kroatischminihof.bvoe.at

Lockenhaus: Bibliothek Lockenhaus, Klostergasse 6, Öffnungszeiten: Di 15:00 - 17:30 Uhr, Fr 18:00 - 19:30 Uhr und Sa 10:00 - 11:00 Uhr

Neckenmarkt: Gemeindebücherei, Schulgasse 2, Öffnungszeiten: Di, Fr 18:00 - 19:00 Uhr

Angebot Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!



Like us on Facebook

www.facebook.com/tips.at

Neutal: Öffentlich Bücherei der Gemeinde und des ÖGB, Hauptstraße 47, Öffnungszeiten: Mi, Fr 18:00 - 19:00 Uhr

Nikitsch: Gemeindebücherei, Hauptstraße 117, Öffnungszeiten: Freitag 17:00 - 18:30 Uhr

Oberpullendorf: Stadtbücherei, Eisenstädterstraße 9, Öffnungszeiten: Fr 15:00-18:00 Uhr

Rattersdorf: Bücherei, Schulgasse 4, Öffnungszeiten: Fr 16:30-18:00 Uhr

Ritzing: Bücherei Gemeindeamt, Lange Zeile 21, Öffnungszeiten: Mo - Do 8:00-16:00 Uhr, Fr 8:00-12:00 Uhr

Weppersdorf: Gemeindebücherei, Raiffeisenplatz 2, Öffnungszeiten: Mi 16:00 - 17:00, Fr 18:00 - 20:00 Uhr

Brennholz Aktion

**Buche € 54,- Eiche € 50,-
Erle € 46,- Akazie € 54,-**

Preis/Rm.

Alle Preise frei Haus inkl.

Garantierte Menge und Qualität!

Trockenes
Brennholz
Buche € 64,-

www.brennholz.hu
Tel: 0036-70/362-0558



total.
regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles
mehr auf www.tips.at

Tips BESTELLSCHHEIN

Die Ankündigung

Ihrer Veranstaltung

im Tips Terminkalender mit Bild zum Preis von € 15,-

TEXT GRATIS* - Bild an tips-oberpullendorf@tips.at

Die Einschaltung erfolgt am 1./2. Oktober 2015.

TEXT

.....

.....

Name

Straße

PLZ/Ort

Tel.

☐ **BANKEINZUG:** IBAN: BIC:

☐ **GELD liegt bei**

Unterschrift

Annahmeschluss: Donnerstag, 24. September 2015, 8.30 Uhr

Bestellschein ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag senden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**, Hauptplatz 11, 7400 Oberwart



Bei Bankeinzug: Best. per Mail: tips-oberpullendorf@tips.at oder Fax: 03352/38444-1720
möglich. * ausgenommen gewerbliche Betriebe

Ihre
Veranstaltung
mit Bild
€ 15,-

BEWEGUNG

Tanzen ab der Lebensmitte bringt Bewegung, Koordination und Spaß

MITTELBURGENLAND. Um beim „Tanzen ab der Lebensmitte“ dabei zu sein, braucht man keinen Partner, keine Vorkenntnisse und der Einstieg ist jederzeit möglich. „Die Tänze werden immer erklärt

und so lange geübt, bis alle mittanzen können. Unser Tanzen ist eine Form der Bewegung, das Älterwerden lustvoll zu erleben“, erklärt Karin Hofer aus Deutschkreutz. Die Musik bei den regelmäßigen

Tanzabenden kommt aus aller Welt und reicht von Polka, Walzer, Foxtrott, Boogie bis hin zur Volksmusik. Es werden normale Tanzschritte wie Wechselschritte und Walzerschritte angewendet.

„Tanz ist eine der besten Vorsorgemaßnahmen, um Bewegung, Koordination, Raumorientierung und Gedächtnis zu erhalten. Es fördert die Kommunikation und macht vor allem sehr viel Spaß“, versichert Hofer. Vorbeikommen und gleich mittanzen! ■

i KONTAKT & INFO

Im Bezirk Oberpullendorf gibt es drei Gruppen, die wöchentlich tanzen. Jeden Montag um 18 Uhr in der Volksschule Lackendorf, jeden Mittwoch in Deutschkreutz um 18 Uhr im Pfarrheim und mittwochs auch in Markt Sankt Martin im Gasthaus Muschitz.

Weitere Termine und Tanzmöglichkeiten gibt es im Netz unter: www.tanzenabderlebensmitte.at



SCHLOSS LACKENBACH Neue Gäste aus Niederösterreich

LACKENBACH. Zum 10-jährigen Jubiläum der NÖ-Card wird mit dem Schloss Lackenbach ein weiteres burgenländisches Ziel Partner der Ausflugskarte. Aufgrund des Zuspruchs der Gäste nach dem Kooperationsstart mit dem Schloss Esterházy folgte die Erweiterung mit der Burg Forchtenstein. In der Saison von April 2015 bis März 2016 werden die Esterházy-Partner durch die neue Mitgliedschaft des Naturmuseums Schloss Lackenbach vervollständigt. Seit 1. April können Gäste mit der NÖ-Card ebenfalls das Naturlebnismuseum auf Schloss Lackenbach gratis besuchen. In der Ausstellung dreht sich alles um die unterschiedlichen Lebensräume wie Wald, Feld, Fluss- und Seelandschaft, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf die Jagdtradition der Fürsten Esterházy gelegt wird. ■

WIEDERAUFNAHME

„Mary Poppins“ begeistert weiter

WIEN. Seine Wiederaufnahme feiert das bezaubernde Musical „Mary Poppins“ im Wiener Ronacher am 12. September. Bis Ende Jänner 2016 wird das Erfolgsmusical zu sehen sein. **Tips verlost ein großes Musical-Familypackage!**

Bisher konnte die deutschsprachige Erstaufführung des Musicals „Mary Poppins“ im Ronacher annähernd eine volle Auslastung vorweisen. Wegen des großen Erfolges verlängern die Vereinigten Bühnen Wien (VBW) gemeinsam mit den Originalproduzenten Disney und Cameron Mackintosh die Produktion.

Das Musical über das wohl bekannteste Kindermädchen der Welt hatte am 1. Oktober 2014 seine deutschsprachige Erstaufführung im Ronacher. „Die Vereinigten Bühnen Wien stehen für großes Musical. Diese nationale und internationale Stellung wird mit unseren aktuellen Produktionen in Wien auf das Schönste bewiesen. Mary Poppins ist ein Welthit auf Topniveau – ich freue mich sehr,

dass diese tolle Produktion unserem Publikum nun auch noch bis Anfang des nächsten Jahres erhalten bleiben wird“, so VBW-Generaldirektor Thomas Drozda. Nähere Informationen, Spielzeiten und Tickets gibt's unter www.musicalvienna.at.

Tips verlost ein Musical-Family-Package inkl. vier Top-Karten, Sektumtrunk und kurzer Werk-einführung, Backstage-Blick, Souvenirpackage und Übernachtung in einem 4*-Hotel in Wien. ■



Hauptdarstellerin
Annemieke van Dam

Foto: Deen Van Meer

Gewinnen Sie auf
www.tips.at
oder per SMS

unter 0676 / 800 25 25
mit folgendem Code:
11965 Vorname Nachname
bis 10.09.2015 13:00 Uhr





Norbert Schwarz

Bauunternehmen

Viele Menschen haben den Traum vom Eigenheim. Doch der Hausbau ist für Bauherren oft eine echte Herausforderung mit ungeahnten Hindernissen. Aus diesem Grund sollten Sie einem Partner vertrauen, der Ihnen rund um Ihre Bauprojekte mit zahlreichen Leistungen zur Seite steht. Unser Bauunternehmen bietet Ihnen sowohl im mittleren Burgenland wie auch in Niederösterreich ein umfangreiches Tätigkeitsfeld rund um Ihre Bauvorhaben:

- Rohbau, Zubau, Umbau
- Außenanlagen, Gartengestaltung
- Fassaden Fassadengestaltung
- Estrich, Innenputz und vieles mehr

Profitieren Sie von unserer langjährigen Berufserfahrung und unserem Know-how und lassen Sie sich von unserer Flexibilität begeistern.

**Hochqualifiziert, kompetent
& zuverlässig!**
Ihr Bauunternehmen im Burgenland!

Jetzt kostenfrei beraten lassen:
02645/20209 & 0676/4001074



Rohbau

Zuverlässigkeit, Kompetenz, transparente Kostenaufstellungen – das garantiert Ihnen unser Bauunternehmen im Burgenland!

Zu- und Umbau

Überlassen Sie uns Ihren Zubau und Umbau im Burgenland – wir sorgen für mehr Wohnqualität! Möchten Sie Ihr Haus aufstocken, oder mehr Wohnraum?

Fassaden

Wir sorgen für eine individuelle und einzigartige Fassadengestaltung Ihres Eigentums im Burgenland! Die Fassade ist das Aushängeschild Ihres Hauses!

Leistungen, die überzeugen!

Profitieren Sie von unserer langjährigen Berufserfahrung und unserem Know-how und lassen Sie sich von unserer Flexibilität begeistern. Rohbau, Zubau, Umbau, Außenanlagen, Gartengestaltung, Fassaden, Fassadengestaltung, Estrich, Innenputz und vieles mehr.

Norbert Schwarz, Unterort 273, 2803 Schwarzenbach

Telefon: 02645/20209
Mobil: 0676/400 10 74

E-Mail: office@bauunternehmen-schwarz.at
Internet: www.bauunternehmen-schwarz.at

